

NEUE BLUMEN NEUE GÄRTEN



Kleiner Foerster-Katalog für Frühling 1936

80. Ausgabe



80. Ausgabe

Neuheitengärtnerei winterhart

ausdauernder Gartenpflanzen

Karl Foerster Bornim bei Potsdam-Sanssouci

Karl Foerster Gartenausführung G.m.b.H.

Bornim-Potsdam 2, Ruf Potsdam Nr. 5618



übernimmt die Anlage und Herstellung von Gärten verschiedenster Bestimmung, wie Wohn-, Nutz- und Siedlungsgärten, ferner von Parks, Spiel- und Sportplätzen, Friedhöfen und anderen gemeinnützigen Anlagen.

Wir sind ganz besonders bemüht, erprobte Gärtner mit gründlichen Fachkenntnissen für die verschiedenen uns übertragenden Aufgaben einzusetzen, die nicht nur die Technik des Gartenbaues genau beherrschen, sondern darüber hinaus mit allen Einzelheiten des lebendigen und toten Gartenstoffes vertraut sind. Jeder darf daher die Gewißheit haben, einen wirklich guten Garten zu erhalten, wenn uns seine Bearbeitung übergeben wird.

Wir übernehmen ferner die Gartenpflege, auch von solchen Gärten, die wir nicht selber anlegen, so daß diese Gärten unter unserer dauernden Aufsicht stehen. Alle notwendigen Arbeiten werden dann stets zur rechten Zeit erledigt.

Wir bitten, nähere Bedingungen darüber von uns einzufordern.

Vertretung der Gartenausführung in München:

München 23, Nikolaistraße 2, Ruf München 343 44.

Pläne und Zeichnungen

werden jeweils von den Gartengestaltern der Arbeitsgemeinschaft Karl Foerster, Hermann Mattern, Herta Hammerbacher angefertigt, wodurch Gewähr für allerbeste Beratung gegeben ist. **Postanschrift:** Arbeitsgemeinschaft Foerster - Mattern - Hammerbacher, Bornim-Bornim (Ruf Potsdam 1703).

Besuch der Gärtnerei von Karl Foerster

und ihrer Schauanlagen ist ab April sehr lohnend. Es wird dazu höflichst eingeladen.

Die Kulturen und Anlagen sind für Besucher Sonn- und Wochentags bis Anbruch der Dunkelheit geöffnet. Anmeldung im Büro erbeten.

Wege zur Gärtnerei:

Mit Vorort- oder Stadtbahn von Berlin bis Bahnhof Potsdam oder Wildpark; von Potsdam stündlich, nachmittags halbstündlich Postomnibusverkehr nach Bornim, Haltestelle Heerstr. (¼ St. Fahrt), dann drei Minuten Fußweg durch den Raubfang. Vom Wildpark zu Fuß schöner Spaziergang über das Neue Palais zur Gärtnerei in ca. 30 Minuten.

Für Autofahrer von Berlin über Wannsee—Potsdam nach Bornim oder über Heerstraße—Spandau—Groß Glienicke—Nedlitz nach Bornim.

NEUE BLUMEN · NEUE GÄRTEN

Bornimer Wegweiser Erweiterte Neuauflage 55. Tausend.

Über den Bornimer Wegweiser schrieben:



Ein Gartenfreund und -Besitzer

„... weil ich Ihnen noch sagen möchte, daß ich eine innige Freude an Ihrem Wegweiser gehabt habe. Ja, wenn man so beraten wird und den leidenschaftlichen und sachkundigen Blumenfreund in jeder Zeile zu erkennen vermag, möchte man am liebsten gleich eine Wagenladung voll haben und in all den Herrlichkeiten schwelgen.“

G. von Kügelken, Dresden.



Ein wissenschaftlicher Pflanzenkenner

„... geschmückt mit sehr vielen reichen prächtigen Pflanzenaufnahmen, stellt eine neue Art der Werbung für die Pflanze dar. Das Material ist nach Verwendungszwecken geordnet u. nach Monaten gegliedert. Die Pflanzennamen sind nach den Nomenklaturregeln redigiert und durchweg mit Betonungszeichen versehen, so daß dieses Buch gleichzeitig als sehr wertvolles Nachschlagewerk Verwendung finden kann. Trotz der Fülle am Bildermaterial, trotz der unendlichen Mühe, die aufgewandt wurde, um die Zusammenstellung exakt und gewissenhaft zu machen, trotz der Reichhaltigkeit der Angaben beträgt der Preis für dieses wertvolle Werk nur RM 3.60.“

Dr. Zander, Berlin.

Interessenten sind alle Gartenfreunde, Gartenbesitzer, sowohl Anfänger als Kenner. Alle vorwärtsstrebenden Junggärtner, Gärtnereibesitzer, Landschaftsgärtner, Friedhofsgärtner, Gartenbau- u. Friedhofsbeamten, Gartenarchitekten und alle Freunde schöner Bilder.

Aus dem Inhalt:

Kapiteltitel: Neu entdeckte Winterschönheit; Blumen des Monats (rhythmisch wiederkehrend); Wasser- und Ufergarten-Pflanzen; Herzhafter Rosenanwendung; Erfahrungsvorschläge für allerlei Glückswinkel; Der Steingarten der sieben Jahreszeiten; Deutscher Wald- und Heidegarten; Blumen, die im Schatten blühen; Zwergnadel- und Zwerglaub-

gehölze; Kletterpflanzen; Wichtigste Schmucksträucher und -Bäume; Obstbäume und Beerensträucher und vieles andere mehr.

Bilder: Über zweihundert ganz neue ein- und mehrfarbige Bilder nebst über 30 Handzeichnungen schmücken das Werk. Es werden zu meist von uns noch nicht oder nur wenig veröffentlichte Pflanzen oder Gärten, darunter viele Seltenheiten in Bildform dargebracht. Die **Bornimer Schau- und Versuchsgärten**, welche den intimen und rigoros gesichteten Erfahrungsstoff und auch den Bilderreichtum dieses herhaften Wegweisers lieferten, sowie die **Gärten der Bornimer Arbeitsgemeinschaft für Gartengestaltung** haben solche Bilder beige steuert, welche Bericht von der jetzt etwa zehnjährigen Arbeit einer Verwirklichung **Bornimer Gartenideale** in allen Teilen Deutschlands und des anliegenden Auslands geben.

Als roter Faden läuft das Blütezeitgruppenwesen durch das ganze Werk. Was erschließt den tiefsten Reiz einer Pflanze? Nur ihre recht gewählte Nachbarpflanze und sonstige Umgebung. In größtem Maße beschäftigen sich die Anregungen, Erfahrungsvorschläge, mit schwierigen Gartenverhältnissen, Schattenpartien und „Aschenbrödelplätzchen“, deren Umschaffung zu „Glückswinkeln“ sie erstreben.

Neuheiten: In die Sortimente wurde das erprobteste und bewährteste Neue aufgenommen. **Entbehrliches schied aus.** Leser dieses Prospektes mögen sich durch den geringen Preis nicht irre führen lassen; denn mit diesem hat es seine besondere Bewandnis. Dieses Wegweiserbuch bildet einen Schlüssel besonderer Art, welcher der Überleitung in die eigentliche Gartenpraxis und einer **neuartigen Überwindung des Gartenärgers** dient.

Pflanzennamen: Die Durchführung der vom Reichsnährstand anerkannten Rechtschreibung der botanischen Namen nach dem Handwörterbuch von Dr. Zander neben der Einführung der für jeden Deutschen leicht lesbaren Betonungszeichen, rief die ausdrückliche und warme Anerkennung seitens der entsprechenden Behörden hervor. Das gleiche gilt von der weitgehenden Verwendung der deutschen Volksnamen für jede Pflanze.

Er ist in kräftigem Karton mit einem farbenbildgeschmückten Schutzumschlag erschienen und kostet RM 2.— zuzüglich Porto —40 RM. In geschmackvollem Ganzleinenband mit künstlerischen Braundruck, besonders als Geschenkgegenstand, 3.60 RM zuzüglich Porto wie oben.

Versand nur gegen Nachnahme oder Voreinsendung. Letzteres erspart die Nachnahmegebühren und ist daher vorteilhafter. Kostenlose Preisliste liegt bei!

Der „Bornimer Wegweiser“ bringt über Gartengestaltung viele Bilder und Anregungen
Zeichen - Abkürzungsschlüssel suche auf Seite 3.

Karl Foersterns Neuheitengärtnerei

erreichen Sie durch:

Post: Bornim-Potsdam 2 · Telegr.: Foerster-Bornim Potsdam 2 · Frachtstat.: nur Wildpark · Bankkonto: Dresdner Bank, Depositenkasse Potsdam; Deutsche Bank, Depositenkasse Potsdam · Postscheck: Berlin NW 7, Nr. 308 93
Wien Postsparkasse B 92 131. Fernsprecher: Gärtnerei: Potsdam 1499; Gartenausführung: Potsdam 5618. Arbeitsgemeinschaft der Gartengestalter 1703

Inhalt dieses Kataloges:

Abteilung für Gartenausführung	Seite 2	Kakteen	Seite 19
Alphabetische Blütenstauden-Grundsammlung	9	Kletterpflanzen	21
Blumenzwiebeln	27	Neuheiten und Neuaufnahmen	5
Erfahrungsvorschläge	6-8	Obst	26
Farne	19	Rosen	22
Gemüse	27	Schenk-vorschläge	28
Gladiolen und Dahlien, Montbretien	25, 26	Schmucksträucher	23
Gräser	18	Wasserpflanzen	25
Heckenvorschläge	24	Zwerggehölze	19-21

Abkürzungsschlüssel für die in der Liste verwendeten Zeichen:


P	= Polsterpflanze
gn	= ganz niedrig
fuh	= ungefähr Fußhöhe
knh	= ungefähr Kniehöhe
hüh	= ungefähr Hüfthöhe
brh	= ungefähr Brusthöhe
mah	= ungefähr Mannshöhe
ümh	= Übermannshöhe
○	= Für sonnigen Stand
◐	= Halbschatten liebend oder vertragend
◑	= Schatten liebend oder vertragend
▲	= Im Steingarten und in ähnlichen Anlagen zur stärksten Schönheitswirkung gelangend
□	= Auch für größere Steingärten
▣	= An Ufern und Beckenrändern zu starker Schönheitswirkung gelangend, jedoch fast alle auch in gewöhnlichem Gartenboden bequem zu ziehen, vertragen auch zum großen Teil starke Dürre
♀	= Auch für Naturgartenpartien
≡	= Auch für Rabatten und Beete
⊥	= Auch für Einzelstellung (Solitär) geeignet
	= Auch für Einfassungen geeignet
⌵	= Auch für Vasenschnitt geeignet
✱	= Auch Frucht- oder Beerenschmuckwirkung
⌒	= Auch Laubschmuckwirkung
⌒	= Auch Schmetterlingslockpflanze
f	= Auch für Fugen und Ritzen geeignet

Betonungszeichen (nach Zander, Botanisches Handwörterbuch):

à = lang wie in Dahlie	á = kurz wie in Apfel
è = " " " Reseda	é = " " " Kelch
ì = " " " Primel	í = " " " Himbeere
ò = " " " Mohn	ó = " " " Hopfen
ù = " " " Blume	ú = " " " Tulpe

„y“ hatte leider im Satz keinen Akzent; wo also ein „y“ in einem Namen vorkommt und ein Akzent im ganzen Wort nicht erscheint, liegt die Betonung auf dem „y“ (z. B. hybridum). Haben Gattungsnamen keinen Akzent, liegt die Betonung auf dem großgeschriebenen Anfangsbuchstaben (z. B. Arabis). Sprich stets: c wie k; cc wie kk; ch wie k; sch wie sk; ti wie ti (nicht zi); gu, qu, su wie gw, kw, sw; v wie w; i wie i (nicht j); y im Wort wie ü, am Anfang wie i: Doppelselbstlaute getrennt, z. B. gla-üca; Doppelmitlaute getrennt wie Scil-la.

N. = Nachbar- bzw. Partnerpflanze

 kennzeichnet Foersterzüchtungen und -einführungen sowie Neueinführungen und Besonderheiten ab 1933.

Die Ziffern hinter den Pflanzennamen geben die Blütemonate an (1 = Januar, 2 = Februar).

Wenn Pflanzen krank sind,

so ist der natürlichste Weg der, uns möglichst unter Einwendung kranker Pflanzenteile darüber zu berichten. Dabei ist es wichtig, den Vorgang des Krankwerdens zu schildern, sowie auch etwas über den Standort zu sagen. Auf Grund reicher Erfahrungen sind wir in der Lage, fast in jedem einzelnen Falle Auskunft über die Krankheit und die Beseitigung derselben zu erteilen. Wir bitten lediglich, diesen Anfragen Rückporto beifügen zu wollen.

Verkaufs- und Versandbedingungen

Auszug aus den allgemeinen Lieferungsbedingungen des Reichsverbandes der gartenbaulichen Pflanzenzüchter. Zu den Bedingungen der R. d. g. P. werden alle unsere Verkäufe getätigt.

Mit dem Erscheinen dieser Preisliste verlieren alle vorhergehenden gedruckten Preisangebote ihre Gültigkeit.

Die Ausführung der Aufträge erfolgt zur passenden Zeit, möglichst in der Reihenfolge des Eingangs oder soweit technisch möglich, nach etwaigen Terminwünschen.

Ersatz wird beim Fehlen bestellter Sorten in ähnlichen gleichwertigen oder besseren Sorten gegeben, wenn nicht ausdrücklich „Ersatz“ verboten ist.

Der Versand erfolgt nach deutlich zu erteilenden Versandvorschriften auf Gefahr des Bestellers, der Einfachheit halber unfranko. (Postalische Vereinfachung ohne Zuschläge). Wird die Versandart der Lieferung überlassen, so handelt diese nach bestem Ermessen ohne jedoch eine Verantwortung zu übernehmen.

Nachnahmegebühr trägt der Empfänger, da Nachnahmegebühr nicht als Porto angesehen werden kann. Die Nachnahmegebühr erspart Postweg und lästiges Warten bei der Einzahlung am Schalter.

Nachnahme ist die einfachste, billigste, für jeden Kunden bequemste und sicherste Versandart und wird deshalb von uns immer angewandt, wenn nicht ausdrücklich andere Art der Bezahlung gewünscht wird.

Nachnahme gibt Gewähr für richtige Ankunft und soll niemals als Zeichen von Mißtrauen angesehen werden. Nachnahme dient der Vereinfachung der Buchführung.

Lieferung auf Rechnung gestatten wir bekannten Abnehmern gern, bitten aber jedesmal bei Bestellung um Bekanntgabe.

Nachsendungen, die dadurch entstehen, daß die Eigenart der verschiedenen Warengattungen einen gemeinsamen Versand zur gleichen Zeit nicht zuläßt, können nicht portofrei geliefert werden; es sei denn, daß der Wert der Nachsendung RM 10.— übersteigt und daß es sich um Gemüse- und Blumensameren handelt.

Jede Sendung ist unverzüglich nach der Ablieferung zu untersuchen. Hierbei erkennbare Mängel der Ware und der Verpackung sowie Gewichtsunterschiede sind spätestens am 5. Werktag zu beanstanden. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar werden.

Bei allen Mängeln haftet der Verkäufer für rechtzeitig nachgewiesenen Schaden bis zur Höhe des für den betreffenden Artikel berechneten Betrages durch Zusicherung der Neulieferung; eine weitergehende Haftung wird abgelehnt. - Für die Entwicklung übernimmt der Verkäufer keine Gewähr, da diese von äußeren Einflüssen abhängig ist, die nicht kontrollierbar sind.

Die Verpackung, die nicht zurückgenommen werden kann, kommt ebenso wie die Anlieferung durch Auto oder Boten zum Selbstkostenpreise in Anrechnung.

Unsere Preise gelten in Reichsmark und verstehen sich ab Gärtnerei ausschließlich Verpackung und Versandspesen netto ohne Abzug.

Der Einzelstückpreis ermäßigt sich bei Abnahme von 5 bis 24 Stück einer Sorte um 10 Prozent, von 25 Stück einer Sorte ab um weitere 10 Prozent. Persönlich auf Beeten ausgesuchte und extra starke Pflanzen können zu höheren Preisen berechnet werden.

Die Preise sind freibleibend; Mißsernten oder Ursachen anderweitiger Preissteigerungen, deren Regulierung nicht in unserer Hand liegt, berechneten gegebenenfalls zu kleinen Preiserhöhungen.

Zahlungs- und Erfüllungsort für beide Teile ist Bornim; Gerichtsstand Potsdam.

Diese Verkaufsbedingungen sind vom Reichsverband der gartenbaulichen Pflanzenzüchter festgesetzt und müssen unter allen Umständen eingehalten werden.

Verehrte Gartenfreunde!

Unsere Bornimer Gärtnerei nimmt zu an Neuheiten und hohen Pflanzen-Qualitäten, die schon verbreitungsfähig sind oder in Vorbereitung der Verbreitung stehen. Wir lassen jede übertroffene wirklich entbehrliche Pflanzenart und Sorte sogleich aus unserem Katalog weg, um Herr über die Sortenmengen zu bleiben, und auch die kleinste Ansammlung entbehrlichen Ballastes zu verhindern. Nichts als eigene tiefe Vorliebe für eine Pflanze ist entscheidend für Hinzunahme oder Beibehaltung. Jede neue und alte Sorte ist Gegenstand häufigster rigorosester Durchsprache innerhalb des engsten Kreises der Mitarbeiter hiesiger Blumenzucht und Gartengestaltung, die weit herum mit allen Pflanzen in den Gärten zu tun haben, für sie aufkommen und die Wünsche und Urteile der Gartenfreunde täglich hören. — Kein Frühling vergeht, ohne den wir nicht ungezählte Anfragen im Februar, im März, im April, im Mai bekommen. Ist jetzt im Frühling ein günstige Pflanzzeit? Sollte es jetzt — gegen Ende März — nicht schon zu spät sein? Kann man tatsächlich Ende April noch Rosen pflanzen?

Kurzum, in all den langen, prachtvollen Wochen und Monaten der Frühlings-Pflanzzeit, die meist schon von Anfang März, in der Hauptsache bis Mitte Mai, währt, werden unzählige Gartenfreunde und keineswegs nur Anfänger, immer wieder in ihrer Bestelllust gelähmt, wenn plötzlich ein paar kalte Tage oder eine sehr heiße Woche kommt. Erst erfahrene Gartenfreunde gewinnen das unter allen Umständen nötige Phlegma und Draufgängertum. Beachten Sie bitte das Kapitel des Bornimer Wegweisers „Was kann man schon oder noch im Garten nach vorhergegangenem Versand pflanzen?“ Dies außerordentlich durchgearbeitete Kapitel ist weithin von Zeitschriften abgedruckt worden und hat unter anderem auch den Anlaß gebildet, daß immer mehr weit über Mitte Mai hinaus Spätpflanzungen aller hierfür geeigneten, bis tief in den Juni hinein verfügbaren, Staudenarten vorgenommen werden. Die allmähliche Erkenntnis der vollen „Gutmütigkeit“ der hier kultivierten Stauden und Zwerggehölze färbt bei immer mehr Bestellern in der Weise ab, daß sie immer derber und furchtloser in Fragen der Bestellung und Pflanzung vorgehen.

Man soll keine Pflanze, die man in seinen Garten setzen will, allein denken, genau so wenig, wie ein Komponist einen Einzelton denkt. Die Hauptsache ist die Verheiratung und Verschmelzung der Pflanzen untereinander, die Weckung tiefster Schmuckkräfte und die Ausschöpfung der Spannungen der feinen Geselligkeitsbeziehungen, in denen Pflanzen zu gewissen anderen Pflanzen und zwar sowohl große wie kleine stehen. Daher unser ständiges Hinweisen auf gewisse Schönheitspartner. Hier in diesem Katalog beachte in den Beschreibungen stets das N (Nachbar) hinter dem Semikolon. Im Bornimer Wegweiser geschieht das noch viel ausführlicher. Diese Vorschläge stellen natürlich nicht die einzig möglichen Benachbarungsmöglichkeiten dar, sondern nur erste Anregungen. Wir laden Sie ein, in der Frühlingssaison oder am besten jetzt schon, zum Beginn der Frühlingspflanzzeit, zu gründlichem Durchlesen unserer Anlagen und Kulturen. Was Gartenfreunde jetzt schon zum Besuche unserer Gärtnerei bestimmen sollte, ist das für die Neupflanzung prachtvoll reife Stadium der Sprossen, die Vollzähligkeit wertvoller und seltener Pflanzen und die Schnelligkeit der ausführlichen Beratung und Bedienung ehe noch der Sturm und die Drangperiode der Versandzeit voll einsetzt.

Karl Foerster.



Dieses Bild zeigt einen Ausschnitt aus unserem Steingarten-Topfpflanzen-Quartier, das sich allmählich vergrößert, weil sich herausgestellt hat, daß nicht nur die Annehmlichkeit der Ansiedlung unzähliger Steingartenpflanzen mit festem Erdwurzballen immer beliebter, sondern weil auch immer stärker Gebrauch von der guten Versandbarkeit durch den ganzen Sommer bei trüben oder regnerischem Wetter gemacht wird. Hinzu kommt noch die bequeme Pflanzmöglichkeit in offenen Winterwochen und der neuartige Geschenkreiz zu Festen aller Art. Beachte in diesem Zusammenhang auch unsere Weihnachtsgeschenk-Sonderangebote.



Der Staudenbinding stützt unauffällig ohne Stab Blumen, Stauden, Dahlien, Himbeeren, Brombeeren, freitragende Schlingrosen usw. Er ist bequem verstellbar und jahrelang zu benutzen. Lieferbar sind vier Größen:


Größe I = 20 cm Durchmesser	1 St.	0.09
	10 „	0.85
	100 „	8.—
„ II = 30 „	1 „	0.12
	10 „	1.15
	100 „	10.80
„ III = 40 „	1 „	0.18
	10 „	1.70
	100 „	16.20
„ IV = 60 „	1 „	0.24
	10 „	2.25
	100 „	21.60

Diese Ringe sind durch uns zu den Bedingungen des vorliegenden Kataloges zu beziehen.

„Was kann man schon und noch im Garten pflanzen?“ Der „Bornimer Wegweiser“ enthält eine vollständige Zusammenstellung und Klärung dieser Gartengrundfrage aller Monate.

Neuheiten und Neueinführungen für Frühling 1936

Der „Kleine Foerster-Katalog“ bringt in diesem Frühling über 100 neue Pflanzen von gesteigerter verwesentlicher Schönheit, längerer Blütdauer und mancherlei Vorteilen, gesteigerter Lebenskraft. — Die nachfolgenden Neuheiten sind ein Auszug aus der Zahl dieser Neuheiten und dürfen nicht darin verstanden werden, daß nun die übrige Pflanzenfülle der Hauptliste hiervon irgendwie beschattet wird. Wir bringen keine Neuheiten, weder eigene noch fremde, die nicht erhebliche Verschönerungen und Erhöhungen aller möglichen Eigenschaften darstellen, lassen aber dafür alles aus dem Hauptverzeichnis fallen, was durch das Neue irgendwie entbehrlich wird. Es wird keine Pflanzensorte aus Handelsgründen im Verzeichnis weitergeführt, etwa wegen noch vorhandener guter Vorräte, deren Rekord durch etwas Neues wirklich gebrochen wurde. Daher ist das Grundsortiment bis ins Kleinste ebenso aktuell wie die Neuheitenliste.

Benachbarungsvorschläge, Höhen u. Blütezeitangaben dieser Neuheiten suche, wegen Platzmangel hier, alphabetisch im Gesamtsortiment; durch  gekennzeichnet

Neue Stauden

- | | | |
|---|-------|--|
| Achillea hybrida Schwefelblüte, herrliche große Zitronen-Edelgarbe für Steingärten und Blumensträuße, lange blühend; prächtig mit Rittersporn, Brennende Liebe und Lupinen | 1 St. | |
| Anthemis tinctoria Perry's Var., goldgelbe Kamillenmarguerite für langandauernden Sommerflor; ausgezeichnet als Partner von Nepeta, Veronica, Potentilla | 1.— | |
| Aquilegia hybrida Strawberry Red, eine dunkle amarantrote neue langspornige Akeleihybride mit hellgelb-weißem Schlund; prachtvolle Farbenbereicherung, auch für schattige Plätze | 1.— | |
| Asphodelus luteus , der gelbe griechische Peitschenaffodill ist als Stein- und Naturgartenpflanze zwischen Gräsern, Opuntien und Sukkulente unbedingten seinen Platz wert | 1.20 | |
| Aster amellus General Pershing, gehört zu den wenigen hellrosafarbenen Aster amellus Sorten, die ausdauernder Dauerbeobachtung standhalten | —70 | |
| — Roter Zwerg, tiefrubinrot, ist ein kleines Juwel für den Steingarten und andere zierlichere Pflanzungen | 1.20 | |
| Aster dumosus , 8 ausprobierte, ziemlich spät blühende Edelsorten, die durch Architektur und Farbe, Gliederung der teppichartigen oder kugelige Zweigmassen einen ganz neuen Reiz in lange Gartenwochen tragen, und zwar sowohl in die Vordergründe von Rabatten und Herbstpflanzungen als in Steingärten, denen sie eine ganz neue Note geben; beachte das Sortiment Seite 10. | —80 | |
| Aster novae angliae Fragstein, Bornimer Neuheit , die früheste und zugleich großblumigste dieser Astersgruppe, innen tiefblau, außen heller | —80 | |
| Chrysanthemum indicum Bernsteinknopf, Bornimer Neuheit , eine reizvolle und wesentliche Variante unserer alten Sorte Rehauge, deren prächtige Bornimer Neuheit, die Sportbildung Golden Rehauge, wir jüngst anboten; diese Rehaugefamilie hat es in sich | 1.— | |
| — Granatschopf, Bornimer Neuheit , in dunklem Granatrot, edelfarbener Sport der bekannten Sorte Madge Blick; Massenfior und Unverwundlichkeit der Stammsorte wurden mit übernommen | 1.— | |
| — Herbstrubin, Bornimer Neuheit , bringt auf meterhohen Büschen, im ersten Oktoberdrittel erblühend, sammt tiefrubinrote Blütenmassen von reizender Form der Einzelblume und des Gezweigbaumes, die sich abgeschnitten vorzüglich halten | 1.— | |
| — koreanum, Bornimer Neuheit , bringt uns von Oktober bis in den Winter hinein langgestielte armfüllende edle weißrosa Margeritensträuße, die sich wochenlang halten; viel hochgestielter als die Grönlandmargerite und nicht so stark wuchernd | —80 | |
| Delphinium cultorum Fön, Bornimer Neuheit , großer tiefdunkelblauer Edelrittersporn mit warmroten Klangtönen, meltaufrer, robust; reizvoll mit Heliopsis, Lilien, Sommermargueriten und frühen Phlox | 4.— | |
| — Perlmutterbaum, Bornimer Neuheit , reicht mit seinen Riesenrispen weit herunter und bringt durch seine Wachsüberschüsse freigebig immer neue Rispen hervor, die mit grünschwarzem Auge in großen Perlmuttertschalen von hoher Wirkung sind; meltauwiderstandsfähig | 5.— | |
| — Sonntagskind, Bornimer Neuheit , wird nur meterhoch, bringt aus reichem Buschwerk warmazurblaue, wenig rosa getönte Rispen, die im Verblühen an der älteren eingewachsenen Pflanze von ebenso steil gestellten, großwerdenden Nebenrispen umblüht werden; meltauwiderstandsfähig | 4.— | |
| — Stichflamme, Bornimer Neuheit , schießt aus festem, gedrungem Busch, schmale hohe hellblaue Rispen von großer Festigkeit des Baus bis auf 1,70 m Höhe hinauf, ist geladen mit Lebenskraft, Rassigkeit, nachhaltiger Wachstumsfreudigkeit und Meltauwiderstand | 4.— | |
| — Tropennacht, Bornimer Neuheit , nachtblau mit roten Flammen und weißen Lichtern, auffallende Neuheit; beachte Farbenbild in „Bornimer Wegweiser“; meltaufrer, windfest, gut remontierend | 4.— | |
| Dianthus caesus Blaureif, Bornimer Neuheit , von fabelhaftem Blau des Polsters bis durch den Winter hindurch, eine solch blaualaubige Nelke gab es noch nicht, hellrosa blühend | 1.— | |
| — Pfingstkönigin, eine Bornimer Neuheit , die alle bisherigen Pfingstnelkensorten an Blütenfülle und Wachstumsenergie bei kräftiger karminrosa Farbe übertrifft; die Kraft der Pflanze, sich auf Dauer auch an dürrsten Stellen durchzusetzen, fällt auf | 1.— | |
| Erigeron speciosus Wuppertal, neben allen warmen Sommerfarben sind es immer wieder die kühlen herben und herbstlichen Farbtöne des Feinstrahls, dessen unerschöpflich lebensstarke Büsche edle Blumen so freigebig hervorbringen; frischlila | 1 St. | |
| Eryngium planum Blauer Zwerg, zeichnet sich durch straffen Wuchs und niedrigen Bau in stahlblauer Tönung, besonders auch im Steingarten aus | —80 | |
| Gaillardia aristata Sternkissen, Bornimer Neuheit , rot und gelb. Nach dem Versagen der Zwergform Kolibri wegen zu geringer Härte und Wüchsigkeit, ist es umso mehr erfreulich, eine feste, ganz niedrige derbwüchsige, harte Kugelbuschgaillardia für den Steingarten zu bekommen, die etwa in Nachbarschaft mit lilafarbenen Dauerblühern erstaunlich lange ihre Steingartenpartie beherrscht; sie ist ein wesentliches und wirklich erfreuliches neues Inventarstück der Steingärten | 2.— | |
| Iris germanica Argynnis, starker Kontrast von gelb und braun läßt diese eigenartig verzweigte Sorte sogleich auffallen. Ein Stiel aus chinesischer Schale steil herausblühend ist eine kleine Sensation; langstieliger als Flammenschwert | 1.— | |
| — Goldcrest, heißt zwar Goldbart, aber viel wesentlichlicher ist neben dieser Eigenschaft und der edlen Form die unglaublich schöne blaue Farbe, mit der m. W. keine andere wetteifert | —50 | |
| — Iduna, bringt in tiefblau mit gelbem Dom einen langandauernden Flor ganz hoch und auffallend in den Garten; liebenswerte Sorte | —60 | |
| — Norrāna, reichblühende halbhohe Prachtschwertlilie in Pfauenblau mit elfenbeinweißem Dom | —50 | |
| — White Knight, ist wohl die reichstblühende und edelste aller reichblühenden weißen Iris germanica zugleich | 1.50 | |
| Macleaya cordata Korallenfeder, trägt statt der mächtigen braunen Fiederstände rosig gefärbte, die zu dem bläulichen, tropenhaft üppigen Laub dieser Mammutstauden noch schöner stehen | 2.— | |
| Oenothera speciosa , die weiße Nachtkerze wirkt prächtig zwischen blaugrünen Gräsern wuchernd, duftet wie das Glück selber — ein Schatz unter den Wucherstauden, deren Ausdehnungslust man aber bequem Herr werden kann | —50 | |
| Pentstemon heterophyllus True Blue, leuchtend blaue Sommerblüher für den Steingarten, der in den ganzen Sommer und Spätsommerwochen für klare Farbtöne sorgt | 1.25 | |
| — hybrider Andenken an Hahn, ein ausgesprochener Dauerblüher für regelmäßige Steingärten und sonstige Gartenverwendung, leuchtend weißrot mit hellem Kelch (bei winterlichen Kahlfrösten etwas schützen) | —60 | |
| — Andenken an Purpus, ein prachtvolles Gegenstück zu der vorigen in rosaroter Farbe mit lachsfarbenem Schein; Verwendung und Schutz wie bei voriger | 1.— | |
| Physostegia virginiana Vivid, Etagerika-Neuheit mit weinroten Blüten in dichtbesetzten Ähren, prächtige Schnittblume, klassischer Aufbau | 1.— | |
| Phlox paniculata Apfelblüte, riesendoldig warmzartlachsrosa, ist vielleicht der edelste aller einfachen Sorten dieser Tönung, baut ganz hohe geschlossene Zuckerhüte, hat alle besten Eigenschaften nachhaltigen Wachstums und voller Sonnenempfindlichkeit der Farbe | —70 | |
| — Fayence, weißrosa mit lila Schein, hat sich sozusagen selber mit diesem passenden Namen getauft. Riesendoldig, ausgesprochen edel in jeder Form | —80 | |
| — Firnlicht, Bornimer Neuheit , wärmstes unbezeichnenbares Lachsrosa, das zu der Namenstaufe führte. Die schönragenden Wuchseigenschaften haben diesen Phlox aus der Unzahl ähnlicher Sorten hier so heraus, daß wir ihn dem deutschen Garten nicht vorenthalten möchten | 1.50 | |
| — Mevrouw van Beuningen, äußerst angenehme Lachs-Phloxsorte mit großen Blumen und reicher Blüte, warme nicht verlassende Farbe | —60 | |
| — Rosabella, Bornimer Neuheit , zart gleichmäßig weißrosa, ist in ganz besonderer Weise ein auffallender Allwetterphlox, gutlaunig bis zum äußersten. Wir würden dem Sortiment der zartfarbenen Phloxen nicht eine neue Variation hinzufügen, wenn nicht besondere Eigenschaften dieses rechtfertigten | 1.50 | |
| Primula elatior Goldkind, ausdauernde tieforangegelbe Straußprimel, reichblumig, aufrecht tragend | —80 | |
| — Kanarienvogel, zart zitronengelbe Partnersorte von Enzian-Lungenkraut und Kaukasusvergüßmeinnicht | —80 | |
| Romneya Coulteri , bis mah werdender kalifornischer Baum moht mit großen weißen goldgesternteten Blumen wie Paeonien über hellblaugrünem Laub; wunderbarer Duft. Die edle und üppige Erscheinung verdient die kleine Mühe winterlichen Schutzes | 2.— | |
| Saxifraga umbrosa Elliotts Var., kräftig rotblühendes Porzellanblümchen von neuartiger bezaubernder Schönheit für tiefen Schatten neben Milchstern, Waldsteinien, Schattengräsern | —80 | |
| Sedum spurium album superbum, reinfarbigste und reichblühendste aller weißen Teppichsedum-Formen | —60 | |
| — roseum superbum, großblumigstes Teppichsedum mit kräftig reinrosa Farbtönen | —50 | |
| — salmoneum, leuchtend lachsrot, reichblühend, herrlich zwischen Veronica und Glockenblumen | —50 | |
| — Schorbusser Blut, endlich eine völlig harte „splendens“-Form“ dieser Sedumart mit glühend dunkelroten Sterndolden, die überall sogleich auffallen und die Zahl der wichtigen starkfarbenen Sommersteingartenblüher bereichern | 1.— | |
| — splendidissimum, tiefdunkelkarminrot mit braunrotem Laub; reizvoll mit Linum flavum und Viola cornuta | —60 | |

Viele Bilder dieses kleinen Foerster-Kataloges stellen eine Kostprobe aus dem „Bornimer Wegweiser“ dar; beachte Angebot Seite 2.

- Sempervivum cappaonicense**, neue großrosette Steinrose in bläulich bereiftem Grün mit braunvioletten Scheinen und Lappenspitzen 1 St.
— Borisii, mittelgroßrosettig, hellgrün mit weißen Wimpern, gelbblühend —40
— metallicum giganteum, Riesensteinrose mit ausgeprägten stahlblauen Laubfarben, prachtvoll in Saginatteppichen oder mit Möhringia und Alsine oder Ajuga —80
1.50
Tradescantia virginiana Leonore, bringt auf üppig wachsenden Pflanzen die größten und dunkelsten Blumen aller blauen Tradescantien —80
Veronica spicata Blauer Zwerg, fällt durch die Fülle kleiner dunkelblauer Seitenkandelaber auf und ist durchaus ein unentbehrlich schöner Gegenstand für den sommerlichen Steingarten 1.—
— rubra, bietet in kleinen Horsten mit der weißen Variante einen höchst reizvollen Anblick in Rabatten, Steingärten und Naturgärten, hellkarminrot, niedrig 1.—

Neue Schmuckgräser

- Carex baviensis**, Bornimer Neuheit, eine kleine Gebirgswaldsegge von 20 cm Höhe, die auf Dauer ihren Gartenplatz wert ist, nachdem sie mitunter in der ersten Zeit nach der Verpflanzung schmolzt —50
Festuca ovina amethystina superba, Bornimer Neuheit, Regenbogenschwingel, bringt im Alter mächtige 40 cm hohe, 80 cm breite Grasschöpfe in silberlilarosa flimmernden Tönungen der Halme —60
— — sempervirens, smaragdgrün bleibende Form des Regenbogenschwingels —50
Miscanthus chinensis giganteus. Wir bieten dieses winterharte Riesengras hier erstmalig in Deutschland an. Es übertrifft an leichter Verpflanzbarkeit, an Schönheit und Mächtigkeit der Halme und der Gesamterscheinung den altbekannten Miscanthus chinensis, der ebenso wie Arundo donax auch an Winterhärte litt. Die Höhe von 3—4 m wird erst vom eingewachsenen Exemplar erzielt. 2.—
Pennisetum compressum, japanisches Lampenputzergras. In italienischen Gärten sieht man das bei uns nicht ganz harte P. japonicum mit Vorliebe angewandt. In Vergleichsversuchen stellten wir die vollkommenere Winterhärte des ebenso schönen P. compressum fest und freuen uns, an der Verbreitung dieses Schönheitsschatzes mitwirken zu können 1.50

Neue Rosen

- Parkstrauchrose Rosa rugosa** Goldener Traum, 2 m hohe Büsche sind beladen mit lachsgelben gefüllten Blumen, die wunderschön duften 1.50
Büschelrose Rosa polyantha Karen Poulsen, formt mit viel dunkleren roten einfachen Blumen niedrigere und dichtere Farbenbüsche als die berühmte Kirsten Poulsen 1.—
— Felsenlohe, Bornimer Neuheit, einfachblühend, tiefkarminrot, Zwergrose für Steingärten; rem. 3.—
— Rote Else Poulsen, die prachtvoll Form der halbgefüllten hellfarbenen Stammsorte kehrt hier in schönem Rot wieder und übertrifft damit noch Mrs. Olive Sacket 1.50
Edelrose Aroma, die alte dunkelrote General McArthur erwächst uns hier in gesteigerter und verwesentlichter Schönheit, nicht verblauend —60
— Mrs. Pierre S. du Pont ist zurzeit wohl die schönste gelbe Edelrose, nicht verblauend, hart und reichblühend —60
Kletterrose Climbing Château de Clos Vougeot, dunkelrotsammetrote Beetrosen, zu denen wir hinablickten, steigen nun in den Himmel und verbreiten durch die jetzt viel größeren Blütenmengen auch viel stärkere Düfte —70
— Primevere, beste aller gelben harten Kletterrosen mit altmodischer Blütenform, nur wenig verblauend 1.—
— Reveil Dijonnais, eine rot und gelbe Rose mit leichtgefüllten Blumen, erinnert an die doppelfarbige Fuchsrose Jaune bicolor; das Wesentlichste ist, daß die braungoldene Farbe nunmehr auch nicht mehr nur das Vorrecht der niedrigen Rosen ist 1.—

Neue Schönheitsfülle, beiläufig aufgefangen, für sonst noch unbenutzte Plätze

Auswahl

- 81 **Dahliensorten für anspruchsvollste Dahlienfreunde**
10 Sorten in 10 verschiedenen Farben und Blumenformen wie Mignon-, Scerosen-, Halskrausen-, Hybrid- und Balldahlien 5.—
82 **Farbige Laub-Gehölze für den Gartenzaun**
3 edle Schmucklaubgehölze mit buntem Laube als neuartiger Hintergrund für Stauden und als bisher wenig benutzte Frühlingsfarben für hitzede Sommerwochen 4.—
83 **Purpurbraune Schmuckgehölze**
3 Blüthengehölze mit blutbuchenfarbenem Laube wie Blutpflaume, Blutberberitzen, Purpurbirke 4.—
84 **Goldlaubige Schmuckgehölze**
3 Farbenhölze mit goldgelbem Laubschmuck wie Goldholunder, Goldahorn, Goldeiche 5.—
85 **Herbstbunte Schmuck- und Laubgehölze**
5 Farbensträucher, die im Frühjahr oder Sommer blühen und dann im Herbst in prächtigen Gilbhartönen prangen, wie Feuerberberis, Parotie, Essigbaum
a) niedrigste Arten 3.—
b) mittelhohe Arten 3.—
c) hohe Arten 4.—

Neue Zwergnadelgehölze

- Chamaecyparis Lawsoniana tamariscifolia**, Tamarisken-Zwergzypresse in frischem, tiefem Grün für bevorzugte Steingartenecken 30—40 cm 5.—
— nutkaensis compacta glauca, Zwergform der Nutkazypresse mit Blaureifetönen im Grün 30—40 cm 5.—
— obtusa nana gracilis, zwergigste der japanischen Zwergfächerzypressen für kleinste und Miniatursteingärten oder Balkonkästen oder Tonschalen; sehr selten 20—30 8.—
— pygmaea, Bronzenest-Zypresse, eine Zwergform mit reizvollen Kupfertönen; herrlich neben blauen Teppichgräsern 30—40 cm 5.—
40—50 cm 6.—
— pisifera plumosa nana compressa, Zwergretinospora für vielseitigste Verwendung in Steingärten aller Art 15—20 cm 5.—
Cupressus arizonica conica, echte Zwergsäulen-Zypresse mit besonderen Wuchsform-Reizen und wechselnden Grünblautönungen 30—40 cm 5.—
Juniperus communis pendula, hängezweigiger deutscher Heide-machandel mit unbeschreiblich schönen Wuchsform-Einfällen 50—90 cm 8.—
— communis Hornibrookii, neuer blaugrün bereifter Teppichmachandel 40—50 cm 8.—
— chinensis Kaizuka, zwergiger Charaktersadebaum des gelben Reiches 30—40 cm 8.—
Picea excelsa pachyphylla, Breitnadel-Zwergfichte langsamsten Wuchses für kleinste Steingärten 10—20 cm 7.—
— — Clanbrasiliana, Pyramidenzwergfichte 25—30 cm 5.—
— — Gregoriana, Stachelzwergfichte 30—40 cm 5.—
— — humilis, graziose Zwergfichte 25—30 cm 5.—
— — prostrata, Teppichzwergfichte 20—30 cm 6.—
— — orientalis gracilis, zwergige Türkenfichte, tiefdunkelgrün 30—35 cm 5.—
Pinus korayensis, zwergige nordostasiatische Steingarten-föhre 30—40 cm 5.—
— parviflora, reizvolle Zwergkiefer, sehr langsam wachsend 40—60 cm 7.—
— — glauca, silberblaue Zwergkiefer 40—60 cm 8.—
— — pumila, Zwergsilberkiefer 20—30 cm 4.—
Taxus canadensis, goldgrüne kanadische Zwergkiebe 30—40 cm 6.—
Thuja orientalis rosalis compacta, Regenbogen-Lebensbaum; goldgrün austreibend, silberblau verfärbend, rostrote Herbst- und Winterfarbe (bei Kahlfrost Sonnenschutz) 40—50 cm 8.—
Tsuga canadensis minima, Zwerghemlockstanne 30—40 cm 7.—
— Pattoniana glauca, silberblautönende, langsam wachsende Hemlockstanne 40—60 cm 7.—

Neue Schmuckgehölze

- Buddleia Davidiana** Ile de France, dunkelvioletteste aller Fliederseere mit goldgelbem Munde, herrlich duftender Schmetterlingsmagnet (bei Kahlfrost Winterschutz am Fuß) 4.—
Magnolia stellata rosea, ganz seltene neuartige rosenfarbige Zwergmagnolie für Steingärten und Vorfrühlingssecke 60—80 cm 9.—
Moltingia Doerfleriana, blauer Zwergstrauch für sommerliche Steingärten in Fugen und Steinecken 1.50
Prunus subhirtella autumnalis, japanische Schmuckkirsche für herbstlichen Hauptflor, zeitweise auch im Frühjahr dann zum zweiten Male blühend, zartweißrosa 60—80 cm 5.—
Rhododendron praecox splendens, wertvolle neue Vorfrühlingsalpenrose mit straffem Wuchs, winterfester Belaubung und dunkleren rötlichlila Blüten als die Stammform 30—50 cm 4.—
— racemosa hybridum, zartfarbige Hybriden zwischen der Vorfrühlingsalpenrose und der Aprilblühenden Zwergform racemosa für schattige Steingärten oder Vorfrühlingssecken 4.—

86 Gartenbäume für kleine Räume

- 3 Kleinbäume wie Kirschpappel, Mispel, Mährische Vogelbeere; in kleinen Gärten sind große Bäume ein Üding. Zu Anfang geht es zwar mit ihnen gut, aber später bringen sie den Garten aus dem Gleichgewicht und saugen sein Erdreich weit umhergreifend aus 5.—

87 Winterfruchtschmuck an Gesträuchen

- Im Winter gibts im Freien nur wenig Blumen (beachte Auswahl 36); die Fruchtschmuckkräfte sollten daher für diese Jahreszeit nicht vergessen werden. In Frage kommen etwa deutsche Walddrebe, Schwarzkiefer, Beerensadebaum 3 Pflanzen 7.50

88 Vorfrühlingsblühende Gehölze

- Es gibt Schmucksträucher, die schon weit vor dem üblichen Lenzbeginn reichlich blühen, wie Haselnuß, Vorfrühlingszaubernuß, Vorfrühlings-Gewürzstrauch 3 Pflanzen
a) zwergige 6.—
b) höhere 5.—

89 Beerentragende Schmuckstauden

- Wenn das Blühen vorbei ist, kommt der Herbst mit seinen Früchten. Nicht nur Gehölze, nein auch Stauden können Beerenträger sein, wie Alabaster-Beere, Christophskraut, Aronstab, Winterharter Schmuckspargel, Schweinsohr 5 Pflanzen 4.50

- 90 **Farbige Laubschmuckstauden**
Manche Perennen schmücken mehr durch die Tracht des Laubes als der Blüten. Wir nennen bunte Hosta, Feuergrün, Marmorlungenkraut, Silbernessel, buntes Immergrün 5 Pflanzen 3.—
- 91 **„Urformen der Kunst“**
Pflanzen, deren Blütenform oder Habitus voll beschwingter Linien menschlicher Handwerkskunst sind, wie Etagen-erika, Frauenhaarfarn, Rosettensteinbrech, Edeldistel, Riesenschachtelhalm 5 Pflanzen 4.—
- 92 **Zweijahrsblumen, die durch Eigenaussaat perennieren**
Unter Stauden haben die Biennen, d. s. zweijährige Pflanzen, eigentlich nichts zu suchen. Es gibt aber manche Arten von sonst nicht erreichter Formen- und Farbenschönheit, die man kaum entbehren kann, wie Fingerhut, Zweijahrskönigskerze, Onopordon, Nachtsviole, Islandmohn 5 Pflanzen 2.25
- 93 **Buntlaubige Schmuckgräser**
Diese sind zwar nicht überall gleich gut verwendbar, da sie hier und da einen etwas zu gartenhaften Eindruck machen; aber für Blumenschnitt in Vase und Schale eignen sich alle, wie Knollenbandgras, buntes Süßgras, Goldflammengras 5 Pflanzen 1.50
- 94 **Lehrsortimente für Familiengärtchen**
Für den Garten der Kinder ist nichts reizvoller und wichtiger als kleine Zusammenstellungen besonders auffallender Vertreter der wichtigsten Blumen-Familien unserer Gärten und Landschaft. Wir stellen solche zusammen von allen Familien unseres Kataloges wie Ranunkelgewächsen, Liliengewächsen usw. 5 Pflanzen einer Familie 2.—
- 95 **Schutzstauden gegen Winde, Blicke und Straße**
Großstauden, die voll ausgewachsen vor Hecken, Kompost-ecken und dergleichen als Schutz gegen Sicht sich gut bewähren, wie Staudensonnenblumen, nicht wuchernde Gold-rote, Krallennastern 10 Pflanzen 4.—
- 96 **Osterfestblumen**
Wer diese im Garten hat, braucht sich nicht zu sorgen, daß Ostertags die Vasen leer sind, wie Osterprimel, Osterweide, Osterlilien, Hasel, Lungenkraut, Immergrün 10 Pflanzen 3.50
- 97 **Muttertagsblüher**
Immer größer wird die Sitte, zum Muttertag der Mutter reizvolle Blumenangebote auf den Tisch zu legen. Freude-bereitend aus eigenem Garten sind Purpurprimel, Gold-troll, frühe Schwertlilien, Vergißmeinnicht, bulgarische Wolfsmilch 5 Pflanzen 2.—

Erfahrungsvorschläge für allerlei „Glückswinkel“ im Garten

an Stellen bisheriger „Aschenbrödelplätzchen“.

Die folgenden, schnell wirksamen Pflanzungsvorschläge sind nicht nur Einfallstor für den Neuling der betreffenden Einzelgebiete, sondern enthalten auch günstige Preisstellungen. Sie sollen aber auch für den staudenerfahrenen Gartenfreund schnelle Entschlüsse zur Ausgestaltung aller möglichen gerade freien oder unbefriedigend belegten Gartenplätze erleichtern. Auch eignen sich viele Packungen in besonderer Weise zu Geschenken bleibenden, lebendigen Wertes.

Alle Stückzahlen meinen verschiedene Arten oder Sorten. — Weitere Erfahrungsvorschläge suche laufend bei den Bildern. Beachte noch hintere äußere Umschlagseite!

Auswahl:

1. **Goldbraune Gartenecke**
Warmes Braunrot, Schokoladenfarben und verwandte Töne ergeben abgestuft mit Gelb wundervolle Farbenreize; Hel-nium, Geum, Chrysanthemum, Breedertulpen u. a. m. 10 St. 3.50
2. **Starke Bodengrüner für halbschattige Plätze**
In tiefem Schatten, im Druck der Baumwurzeln ist ein dichter grüner Teppich besonders wertvoll; Lithospermum, Haselwurz, Waldmeister, Bärenfellschwengel, Sedum u. a. m. 10 Stück 3.50
3. **Mächtiges Herbstblühen in Rosa, Blau und Weiß**
10 edle Busch-Herbstastern, für dreimonatigen Flor zusammen-gestellt aus bewährten Farbensorten, durch Verschie-denheit in bezug auf Formen, Blüßengröße und Blütezeit für den Herbstgarten unersetzlich 3.—
4. **Rätselhafte Blumenformen**
5 Blütenschmuckstauden mit phantastischen Blütenformen, verschiedenen Farben und Blütezeiten, wie Herzblumen, Dreihöckerblumen, Eisenhut, Seidenpflanze, Indianernessel 2.25
5. **Getrocknete Fruchtstände als wundervoller Nachklang frischer Blumenschönheit**
5 schöne Blütenpflanzen mit schmückenden Fruchtständen und Samenkapseln, wie Türkenmohn, Herkulesstauden, Chinaschilf 2.25
6. **Garten-Schlüsselblumen**
10 Primeln von Vorfrühling bis Frühsommer aus Polstern oder großen Blatt-schöpfen herausblühend, wie: gelbe Kissenprimel, weinrote Teppichprimel, Aurikel, bunte Etagenprimel, Glockenprimel, Ballprimel 3.50



Etagenprimel — Primula japonica

7. **Unbedingt zuverlässiger Steinbrech auch für Sonne**
wie Saxifraga aizoon, cochlearis, linguata superba u. a. m. 10 Stück 3.—
8. **Farbe am schattigen Ufergarten**
10 edle Blüten- und Laubschmuckpflanzen, die an feuchter Stelle auch im Schatten Großes leisten 4.—

- 98 **Zwergnadelgehölze**
3 verschiedene Arten von vielerlei Grün, jedem Garten-freunde hochwillkommen
a) in bestbewährten Arten und Sorten 10.—
b) Neuheiten besonderer Art 15.—
- 99 **Volkstümliche Alpenpflanzen**
wie echtes Edelweiß, Glockenzian, winterhartes Alpen-veilchen, echter Almrausch 5 Arten 6.—
- 100 **Etwas aus dem Raritätenkabinett**
wie Wachsglocke, Schattenmohn, Amuradonis 5 Pflanzen 6.—
- 101 **Sichere Novemberblüher**
Immer kürzer wird die Jahreszeit ohne Frischblumen aus eigenem Garten. Für die Bußtag- und Adventswochen empfehlen wir späte, frostunempfindliche Winterastern, Herbstkirsche, Spätherbstzaubernuß, Koreamargueriten, Myrtennastern 5 Pflanzen 7.50
- 102 **Zwergpflanzen für „Puppensteingärtchen“**
Auf kleinstem Raum kann nur das gesetzt werden, was im Laufe der Jahre sich nicht gegenseitig verdrängt. Wir empfehlen Kissenhungerblümchen, Puppenstübchenblau-tepich, Zwergsteinrosen, Dornrosette, Paronychie, Muehlen-beckie 10 Pflanzen 4.—
- 103 **Neue Herbstzwergastern**
Buntfarbene Gnomengestalten für den herbstillichen Stein-garten, reizvoll mit Gräsern in verschiedenen Formen 5 Sorten 2.75
- 104 **Steingärtchen des Besonderheitenfreundes**
Manche sehr schönen Steingartenpflanzen sind nicht ganz ohne Launen. Wer an Besonderheiten seine Freude hat, sollte aber trotzdem einige auf verständnisvolle Pflege und liebevolle Hantierung dankbar reagierende „Seltenheiten“ probieren, wie Prophetenblume, Enzian, Kreuzraute, Dryas, Ramondien 5 Pflanzen 3.50
- 105 **Edelgemüse unserer Zeit**
Neueste Steigerungen und ältere Schlagersorten, vielfach noch unbekannte Überraschungen enthaltend, so gewählt, daß von den wichtigsten Sorten in frühen und späten Ernten aus eigenem Garten viel vom Durchschnittsbedarf gedeckt werden kann, enthaltend Erbsen, Bohnen, Gurken, Radies-chen, Kohlrarten, Wurzelgemüse, Salate, Rüben aller Art u. a. m.
a) für den Durchschnittsbedarf 14.75
b) spezielle Neuheiten und Besonderheiten 9.75
- 106 **„Mädchen für Alles“-Pflanzen**
Gewächse, die schmücken, duften oder heilen, gut fruch-ten, Schmetterlinge anlocken oder gar Vögel ans Haus gewöhnen, wie Holunder, Kirschäpfel, Gündel, Rügen-erdbeere, Wermut 5 Pflanzen 3.50

9. **Nie genug Düfte und Würzgerüche im Garten**
Farbengewächse von edelstem Duft oder würzigen Gerüchen, wie Bergminze, Lavendel, Indianernessel, Schottische Zaun-rose, Katzenminze, Salbei, Königslilien 10 Stück 4.—
10. **Feste Moospolster für sonnige Lage**
wie Sternmoos, Paronychie, Thymus, Acaena, Draba 10 Stück 2.50
11. **Neuer Dauerflor der Flammenblumen**
10 Flammenblumen in zeitlichen Blütezeit-Folgesorten von Juni bis September für Gartenschmuck und Vasenschnitt, wie Frühsommer-, Hochsommer- und Herbstphloxen in bun-ten Farbönen einschl. Neuheiten 5.—
12. **Starkes Sommerblühen im Halbschatten**
10 schöne Schmuckstauden für Blütenhochsommer im Halb-schatten, also für Gartenstellen, über die man sich meist ärgert, weil dort trotz vieler Mühen kein herzhafter Blüten-flor erzielt wurde, wie: Indianernessel, Silberkerze, Astilben, Funkien 3.50
13. **Stahlblaue und silbergraue Schmuckpflanzen für trockene Gartenecken**
10 Blütenstauden und Gehölze für trockene Plätze und sonst im Garten unbenutzte Winkel, wie orangebeiger Silber-sanddorn, Edeldistel, Wollziest, Steppenwermut, Santolinen 4.—
14. **Dorfgartenharte Chrysanthemum**
10 langjährig bewährte Winterastern, die im Winter ohne Decke und deren Blüten bei spätherbstlichen Frühfrösten nicht leiden, wie: Dr. Febbé, Herbstfeuer, Rehauge, Golden Rehauge 3.50
15. **Rasenersatz**
muß billig sein. Rißlinge, 16—25 Stück pro qm, erfüllen die-sen Zweck; es gibt solche von geeigneten Sedumformen 100 Stück 5.—
16. **Blumen erstaunlicher Beleuchtungsreize**
5 schöne Gartenschmuckstauden mit überraschender Farb-wirkung bei wechselndem Tages- oder künstlichem Licht 3.—
17. **Frühlingsphlox über Wochen**
10 verschiedene Zwerg- und Teppichphloxen für Steingärten und Rabatten in Rosa, Weiß und Blau; nicht botanische Seltenheiten, sondern schöne, starklebigste Arten und Sorten 3.50
30. **Wichtige Träger winterlicher Schönheit**
10 immergrüne Polsterstauden und Zwerggehölze für kleine immergrüne Stilleben, nicht nur des winterlichen Stein-gartens, sondern auch für Balkon- und Fensterkästen, wie: Gnomenefeu, Zwergsonnenröschen, Kugelhauswurz, Teppich-stauden, Silberraute, Mannsschild, Zwergmispeln 3.50
31. **Stahlblaue Schmuckgräser**
5 blausilberne und grünblaue Strahlengräser für Stein- und Naturgärten, wie: Blaustahlhafer, Blauschwengel, Meerbinse und Riesen-Strandhafer (nur letzterer wuchernd) 1.75



18. **Lockung zum Schmetterlingskorso**
Schmetterlingsanreize erstaunlichen Grades geht für Wochen und Monate von manchen schönen Stauden und Sträuchern aus. Dekorativen Schmetterlingskorso erzielen bestimmte Astern, Waldsalbei, Lavendel, Fliederspeer, Pfennigblumen, Entenschnabelveronika, Flammenblumen, Thymian, Gündel 5 Stück 2.—

19. **Winterharte Edelginster**
3 bunte, verschiedenartige, winterharte Ginsterformen wie: Elfenbein-, Rosen-, Gold- und Schmetterlingsginster 4.—

Daphne mezereum, Vorfrühlingsseidelbast

20. **Dauerblüher des Steingartens**
10 Steingartenpflanzen, Heldgestalten, die öfter oder lange blühen, wie: Steinrich, Felsennelken, Hornveilchen, Gündel, Minze, Sonnenröschen 3.50

21. **Sommer- und Herbstflor im Steingarten**
Immer häufiger wünschen Gartenfreunde kräftige Farben auch im herbstillen Steingarten, und zwar nicht nur solche, die mit einer zweiten oder dritten Blüte in die spätere Jahreszeit sozusagen hinübergerettet werden, sondern auch Pflanzen, die so spät erst neu erblühen, wie: Rosen-, Teller-, Rubin-, Oktobersedum, Zwergkugellaster, Duftalpenveilchen, Herbstzeitlose, Herbstkrokus, Bergminze, Zwergmargueriten 10 Stück 4.—

22. **Kleine Dauerschätze für Dürre**
15 immergrüne Steinrosen und Sonnenmoose in erstaunlich reizvollen Formen, in jedem Steingarten oder Fensterkasten willkommen, wie: Spinnwebhauswurz, Resedasedum, Katzenpfötchen, Silberraute 4.—

23. **Derbste Stauden für dumpfen Schatten**
wie Funkien, Lithospermum, Asarum, Waldmeister, Sockelblume u. a. m. 10 Stück 3.50

24. **Brandige Böschungen nicht ungeschmückt lassen**
10 Vorkämpfer für in praller Sonne liegende Böschungen oder sonstige trockene heiße Flächen, wie: Hornkraut, Ziest, Lein, Fingerkräuter, Habichtskraut, Thymian, Sonnenmoos. 2.50

25. **Deutscher Waldrandzauber im Frühlingsgarten**
15 gartenedle Charakterstauden des deutschen Waldrandflors, wie: Leberblümchen, Waldwicke, Primeln, Duft-, Schnee- und Rosenveilchen, Maiglöckchen, Salomonssiegel, Waldmeister 4.—

26. **Schöne Rinden und Zweige**
Im winterlichen Garten schmücken oft Formen und Linien mehr als Farbe; 3 ausgesuchte Schmuckgehölze, darunter etwa Mähnenaragane, Borkenspindel, Schlängennuß 4.80

27. **Sommer- und herbstblühende Schmuckgehölze**
Der Frühling ist reich an Blütenfarben bei Sträuchern und Bäumen; für den herbstillen Garten ist hier Schönes ausgewählt, 3 Pflanzen 2.50

28. **Steingartenblütengehölze**
3 neuentdeckte überreich blühende Schmuckgehölze, wie: Zwergdeutzie, Zwergjasmin, Edelginster u. a. m. 2.—



29. **Volkslied- und Legendenblumen**
Viele heimische Gartenpflanzen sind in Volksliedern, Gedichten oder Legenden verewigt. Jedes Ding sollte seinen Sinn haben — so auch die Blumen im Garten 10 Stück 4.—

32. **Exoten für deutsche Gärten**
5 Pflanzen, die unserer Zone fremd scheinen und dennoch als feste Charakterstauden deutsche Gärten schmücken, wie: Palmlilie, Staudenkaktus, Lilienschweif, Papyrus - Sonnenblume 5.—

33. **Beerenschmuck im Garten**
Beerentragende Zwerg- und Schmuckgehölze, Grundpfeiler im Gewebe der Steingarten- und Beetschönheit, unverwüstlich durch Jahrzehnte und fast jederzeit im Jahr voller Reize, wie: Feuertorn, Felsenmispel, Schneebeere, Baumwürger
a) 3 Stück für Steingarten 3.—
b) 3 Stück größere Sträucher 2.—



34. **Alraunwurz**
Gewächse, die im Volksmund Alraune heißen, und andere seltene, sagenhafte und interessante Schmuckstauden wie Maipfel, Knaubkraut, Frauenschuh, Zahnwurz 5 Stück 4.—

35. **Vieltöniges Grün im Schatten**
5 edle Schattengräser, die Trockenheit und Wurzeldruck vertragen, wie: Waldschmiele, Hainmarbel, Japansegge 2.—

36. **Blüten im winterlichen Garten**
3 winterblühende Sträucher für den Garten, die blühen, bevor das Laub erscheint, teils auch mit schönem Wohlgeruch, selten und leider noch wenig bekannt, wie: Zaubernuß, Chinesischer Winterjasmin, Vorfrühlings-Geißblatt, roter oder weißer Seidelbast 6.—

37. **Maiblühende Frühlingsrosen**
3 schon früh im Mai erblühende ostasiatische edle wilde Strauchrosen 2.—

38. **Kahle Wände, Pfähle, Zäune und Tore farblich ausgenutzt**
Schling- und Kletterpflanzen mit schönen Blüten, teils Düften und Früchten, lassen unschöne Gerüste, Drähte und Steine verschwinden
a) 3 Stück für Hauswandberankung in Sonne 3.—
b) do. im Schatten 4.—
c) 3 Stück für Drahtzaundurchsetzung 3.—
d) 4 Stück für Pergola oder Torbogen 4.75

39. **Früchte für aromatische Säfte**
5 nicht wuchernde, freitragende, aromatisch und wohl-schmeckende Him- und Brombeeren mit großen Früchten zum Naschen vom Strauch, Einmachen und zur Saftgewinnung 2.50

40. **Edelobst zum nützlichen Einmachen und Dörren**
3 Obstsorten, die gedörrt oder eingemacht von wunder-vollem Aroma sind, wie: Edelquitte, Pfirsich, Aprikose, Birne 7.50

41. **Johannisbeeren, auch am Strauch schon süß**
5 erprobte Johannisbeeren, verschiedenfarbig, langtraubig, volltragend, großbeerig, auch zum Rohessen vom Busch 2.25

42. **Edelstachelbeeren als Nasch- und Einmachefrucht**
5 Sorten besonders ausgewählt, groß-beerig, volltragend, mit feinem Ge-schmack 2.25

43. **Hocharomatische Erdbeeren**
50 Pflanzen in fünf verschiedenen Sorten, die durch an-geheimes Aroma oder große Früchte aus dem ganzen Sor-timent hervorstechen, wie: Schwarze und Weiße Ananas, Hindenburg, Aprikose, Pikierte Pflanzen 3.—



Neuland erbauender Schenkfreuden sind Blume und Buch und herzhaft neueartige andere Dinge

An unsere Gartenfreunde!

Schenkfreude ist für den Geber und Empfänger sehr stark an das Gefühl irgend einer besonderen stofflichen oder geistigen Hochqualität gebunden, an die allerpersönlichste Anpassung und das entsprechende Nachdenken, gleich ob das Geschenk groß oder klein ist. Wenn diese feinen Voraussetzungen erfüllt sind, haben solche Geschenk-Stichflammen des Wohlwollens immer nicht nur die erhoffte, sondern eine unverhältnismäßige und nachhaltige Wirkung. Deswegen ist es auch so wichtig, der Schenkfreude neue Bezirke zu eröffnen.

Garten-Menschen lassen sich weder in ihrem Reise- und Sportleben, noch in ihrem Gartenleben von Zwischenzeiten imponieren wie früher, sondern feiern die Feste wie sie fallen. Die Möglichkeit zu Festen winterharte Blütengewächse oder Bücher für die Gärten zu schenken, wird von immer mehr Menschen ausgenutzt und als äußerst willkommen empfunden, ist aber sehr vielen noch ganz neu. Vielfach wird auch die Überreichung einer bildgeschmückten Schenkungsurkunde gewünscht, welche dann dem Beschenkten die Abrufung der Schenkdinge zu der ihm genau passenden Zeit ermöglicht.

Die Möglichkeit, zu jeder Zeit winterharte Blütengewächse zu schenken oder für den eigenen Garten anzuschaffen, ist auch Ihnen wahrscheinlich willkommen; so wächst denn alljährlich die Geflogenheit empfänglichen Blumenmenschen bleibende Pflanzengeschenke für Haus und Garten zu machen. Hier ist der Schenkfreude höchst persönliches, lebensvolles Neuland erschlossen. Beachte hintere äußere Umschlagseite!

Alphabetisch geordnete Staudensammlung mit eingegliederten Zeitgruppen

Was sind „Stauden“?

Noch lange ist es im deutschen Volke nicht herum, daß es ungeheuer viel Blumengewächse gibt, die hochaltig ausdauern wie Baum und Strauch und die schlimmsten Polarwinter ohne Schutz im Garten überleben. Diese geheimnisvollen Auferstehungspflanzen sind nicht nur unermessener Steigerung fähig, sondern erwerben auch immer mehr Wachstumseigenschaften, welche sie zu immer bequemeren und damit auch billigeren Gartenpflanzungen machen. Kein Jahr vergeht ohne glänzende Fortschritte. Kurz gesagt sind also Stauden winterharte ausdauernde Kräuter, die alljährlich aus den Grundstöcken kräftigeres und zahlreicheres Blüten entfalten.

Die Preise gelten für 1 Stück, ab 5 Stück einer Sorte 10 % Rabatt, ab 25 Stück einer Sorte weitere 10 % Rabatt.

Fehlt bei einer Pflanze die Blütezeit und Höhe, so gelten für sie die diesbezüglichen Angaben der vorhergehenden Art oder Sorte.

- Acaena**, Stachelnüsschen, Rosengewächse $\bigcirc \triangle \square \times f$ 1 St.
Buchanani, P. blaugrüner Teppich; N. Campanula pus. —30
microphylla inermis, braunlaubig; N. Linum flavum . . —30
- Achillea**, Edelgarbe, Korbblütler $\bigcirc \triangle \square \times f$ 1 St.
ageratifolia, P 5/6, graues Polster, weiß; N. Veronica spic. —40
argentea, P 5/6, schneeweiß; N. Lavandula —60
Clavenae, P 5/6, Hirschgeweihsilbergarbe, weiß —40
filipendula Parkers Var., hüh 7/8, Goldgarbe, windfest.
große Dolden; N. Salvia nem. u. Lychnis chalc. —50
hybrida Sewellblüte, knh 6/7, Zitronen-Edelgarbe . . 1.—
millefolium Kelwayi, knh 5/7, tieftrote Schafgarbe; N. —40
Malva —40
palmica Schneeball, fuh 6/7, schneeweiß gefüllt; N. —40
Brunella —40
serbica, P 5/6, großblumig, schneeweiß; N. Potentilla Gibs. —50
spiniifolia, P 5/6, weiße Teppichgarbe; N. Hieracium —30
umbellata, P 5/6, Silbergabelblattgarbe; N. Thymus rot —40
- Aconitum**, Eisenhut, Ranunkelgewächse $\bigcirc \triangle \square \times f$
Fischeri Wilsonii, brh 9/10, blauer Herbstakontit; N. —60
Cimicifuga, Polygonum —60
napellus, brh 6/7, leuchtend blau; N. Malven, Phlox . . —50
— bicolor, blaubunt; N. Kletterrosen —50
— Sparks Var., brh 7/8, tiefdunkelblau; N. wie vorige —50
- Adenophora**, Wildglocke, Glockenblumengewächse $\bigcirc \triangle \square \times f$
Bulleyana, hüh 6/8, dunkellila; N. Gräser —60
- Adonis**, Adonisröschen, Ranunkelgewächse $\bigcirc \triangle \square \times f$
amurensis, fuh 2/4, goldgelber seltener Vorfrühlings- —2.—
adonis, N. Galanthus, Scilla bifolia —50
vernalis, fuh 4/5, goldgelbe Blumensohlen; N. Hepatica —50
und immergrüne Gräser —50
- Aetheopappus** siehe unter Centaurea.
- Aethionema**, Steinrösel, Kreuzblütler $\bigcirc \triangle \square \times f$
grandiflorum, fuh 5/6, zart lachsrosa, blaugrünes Laub —60
- Agrostemma** siehe unter Lychnis.
- Ajuga**, Günsel, Lippenblütler $\bigcirc \triangle \square \times f$
genevensis Brookbankii, violett —30
reptans, P 5/6, leuchtend blaue Kerzen; N. Linaria . . —25
— multicolor, rot, gelb und braun gescheckt, blaue Blütenkerzen; N. Sedum Ewersii, Sieboldii —30
— Tottenhamii, violette Kerzen; N. Arabis proc. —40
- Aisne** siehe unter Minuartia.



44. Mehr Rot in die Gärten
10 edle Schmuckstauden als Vertreter der roten Farben ohne blaue Nebentöne, wie Phlox, Feuermohn, Brennende Liebe, Fingerkraut, bunte Margerite usw. 4.50
45. Nesseln, die nicht brennen
5 Schmucknesseln für Sonne und Schatten, farbenfrohe mit eigenartigen Blütenformen, wie Battungen, Indianernessel und Ziest 2.—

- Althaea**, Perennienmalve, Malvengewächse $\bigcirc \triangle \square \times f$
fifolia, ümh, ab 6 rem., sibirische winterharte Fingerblattmalve in gelben, weißen, roten, rosa und lila Tönen gemischt —40
- Alyssum**, Steinrich, Kreuzblütler $\bigcirc \triangle \square \times f$
argenteum, fuh 6/7, gelber silberlaubiger Sommersteinrich; N. Delph. grdl., Veronica —40
montanum, P 4/5, kriechender gelber Frühlingssteinrich —40
saxatile, fuh 4/5, leuchtend goldgelb; N. Viola cornuta —40
— citrinum, zart zitronengelb; N. Polemonium pallidum —60
— fl. pl., dunkelgelb gefüllt; N. Iris pumila cyanea . . —60
- Anaphalis**, Immortelle, Korbblütler $\bigcirc \triangle \square \times f$
margaritacea, knh 6/9, große Silberimmortelle; N. Anemone vitif. —40
- Anchusa**, Ochsenzunge, Borretschgewächse $\bigcirc \triangle \square \times f$
italica Opal, hüh 6/8, leuchtend enzanblau; N. Feuermohn —80
myosotidiflora, knh 4/5, tiefblaues Kaukasusvergissmelnicht; N. Euphorbia, Narzissen und viele Frühlingsblüher —50
- Androsace**, Mannsschild, Primelgewächse $\bigcirc \triangle \square \times f$
primuloides, P 5/6, kleine rosa Primeldolden; N. Linaria —50
sarmatensis, robustus als vorige; N. Möhringia —40
— Watkinsii, frischrosa, dunkles Auge; N. Camp. pus. —50
- Anemone**, Anemone, Ranunkelgewächse $\bigcirc \triangle \square \times f$
Weitere Arten siehe unter Blumenzwiebeln.
japonica Honorine Jobert, hüh 8/10, reinweiße Japananemone; N. rosafarbene Form, Koniferen —60
— hupehensis splendens, knh 8/10, rote Chinaanemone . . —60
— Königin Charlotte, warmrosa; N. Honorine Jobert . . . —60

Anemone (Fortsetzung)

- 1 St.
— Luise Uhink, großblumig, schneeweiß —60
— Lesseri, knh 5/6, rem., karminrosa; N. A. silvestris . . 1.20
— pulsatilla, fuh 4/5, violette silberhaarige Küchenschelle; N. weiße Form, Gräser, Adonis —50
— silvestris, fuh 4/5, weiße Waldanemone; N. Pulmonaria —30
— vitifolia, hüh 7/9, harte rosa Sommeranemone; N. folgende —60
- Albadura, blaßweiß-rosa; N. Salbei 1.—
- Antennaria**, Katzenpfötchen, Korbblütler $\bigcirc \triangle \square \times f$
dioica, P 6/7, silberlaubige Rasenimmortelle; N. Thymus —25
— rubra, rosenrot blühend; N. vorige —40
- Anthemis**, Kamille, Korbblütler $\bigcirc \triangle \square \times f$
Biebersteinii, fuh 5/6, rem., goldgelb blühende Silberfeder; N. Veronica inc., Thymus maior —60
Kelwayi, knh 5/6, rem., goldgelb; N. Verbascum braun —40
— Perry's Var., knh 5/6 rem., goldgelbe Riesenkamillen-Marguerite; N. Nepeta, Veronica, Potentilla —60
- Aquilegia**, Akelei, Ranunkelgewächse $\bigcirc \triangle \square \times f$
chrysantha, hüh 5/6, späte Goldakelei; N. Gräser . . —40
haylodgensis, hüh 5/6, bunte Schmetterlingsakelei —40
hybrida Sanssouci, breitflächige bunte Formen; N. Hosta —50
- Strawberry Red, dunkel amarantrot mit hellem Schlund; N. Gypsophila monstrosa 1.—
— Skinneri, gelb und rot; N. Campanula carp. —40
— vulgaris hybrida, bunte Farbenmischung; N. Gräser . . —40
— nivea, Schneeeakelei; N. dunkle Koniferen —40
- Arabis**, Kresse, Kreuzblütler $\bigcirc \triangle \square \times f$
alpina grandiflora, P 4/5, schneeweiß; N. Iris pumila —30
— fl. pl., weiß gefüllte Alpenkresse; N. Viola L. Nelson —40
— Rosabella, leuchtend rosa; N. Phlox sub. weiß . . —40
— procurrens, dichtes weißes Blüten, festes Polster . . —30
- Arenaria**, Sandkraut, Nelkengewächse $\bigcirc \triangle \square \times f$
purpurascens, P 5/6, rosarot; N. Sempervivum —40
- Arméria**, Graselke, Bleiwurzelgewächse $\bigcirc \triangle \square \times f$
caespitosa hybrida, P 6/7, zartrosa, festes Polster für Fugen —50
— cephalotes rosea, hilarosa Dauerblüher —40
— maritima alba, P 5/6, Schnee-Strandnelke; N. folgende —40
— rosea compacta, rem., leuchtend karminrosa —40
- Artemisia**, Wermut, Korbblütler $\bigcirc \triangle \square \times f$
— pontica, knh, silbergrauer Steppenwermut; N. Viola Nelson —25
— rupestris, fuh 7/8, mausegrauer Felsenwermut; N. Linaria —50
— Stelleriana, knh 5/6, silberweißlaubig; N. Heuchera rot —40
- Aruncus**, Geißbartspiere, Rosengewächse $\bigcirc \triangle \square \times f$
— silvester, mah 6/7, cremegelbe Blütenwedel; N. Feuerlilien —60
— chinense, hüh 6/7, Pyramidenrispen, weiß —70
- Asarum**, Haselwurz, Osterluzeigewächse $\bigcirc \triangle \square \times f$
europaeum, gn 4/5, wintergrün, braunblühend; N. Daphne —30
- Asclepias**, Seidenpflanze, Seidenpflanzengewächse $\bigcirc \triangle \square \times f$
— cornuti, brh 7, tropisch wirkender rosa „Staudengummibaum“, wuchert —60
— tuberosa, knh 7/8, goldorange; N. Veronica spic. —60
- Asperula**, Meier, Krappwurzelgewächse $\bigcirc \triangle \square \times f$
— nitida, P 6, zartrosa Blütenstickerei; N. Juniperus compressa —50
— odorata, P 5, echter weißer Waldmeister; N. Festuca sc. —40
- Asphodelus**, Affodill, Liliengewächse $\bigcirc \triangle \square \times f$
— luteus, gelber Peitschenaffodill; N. Gräser, Opuntien, Sedum, Sempervivum 1.20
- Aster**, Aster, Korbblütler
1. Niedrige Asten, Frühlings- und Frühsommerarten und -sorten, auch für Steingarten passend $\bigcirc \triangle \square \times f$
Frühlings- und Frühsommerarten und -sorten.
— alpinus, fuh 5/6, blaue Alpenaster; N. folgende —40
— albus, weiße Form; N. vorige —40
— — giganteus, riesenblumig, schneeweiß; N. Teppich-Veronica —50
— Rex, riesenblumig, hellblau; N. weiße Teppich-veronica —60
— superbus, leuchtend blau; N. wie vorige —40
— lutescens, knh 7/8, cremegelbe Sommeraster; N. Salbei . . —40
— ptarmicoides maior, knh 6/8, weiß; N. Gräser —40
— subcoeruleus floribundus, knh 5/6, lavendellila; N. Gräser —40
— Wartburgstern, großblumig, leuchtend blau; N. Nelken —50
2. Halbhohe Spätsommer- und Herbstaster, auch für Steingärten, Blütezeit Ende Juli—November $\bigcirc \triangle \square \times f$
a) Frühe Zeitgruppe
— amellus hybridus, knh, blaue und rosa Varianten in Mischung —40
— — cassibicus, knh, hellblau; N. Helenium cocc. bruneum —60
— General Pershing, hellzartrosa; N. Santoline —70
— Kobold, knh, dunkelviolettilla; N. Avena —70
— Frikartii Wunder von Stäfa, hüh 7/9, leuchtend hellblau; N. Dahlie Sonnenlicht, Blitzmädel —70
— ramosus, fuh 8/9, dunkellila Zwergaster; N. Grauteppiche —50
- b) Mittlere Zeitgruppe
— amellus Elisabeth Liemann, knh, dunkellila; N. Gypsophila Rosenschl. —70
— — Goliath, hüh, ein Amellusriesen, lila; N. Lilium spec. 1.—
— Lilacina, knh, zartestes Porzellanlila; N. Gräser 1.—
— Mignon, dunkelblau; N. Dahlie Sonnenlicht —70
— Purpurkönig, tiefstes Purpurblau; N. Gyps. Rosenschl. 1.20
— Roter Zwerg, Steingartensorte; N. Satureia 1.20
— Rotfeuer, roteste; N. Festuca scoparia —80
— Rudolf Goethe, hellblau; N. Dahlie Helvetia —80
— Silberblick, hellsilberrosa; N. Scut. albidia —70

Auch über den „Steingarten der sieben Jahreszeiten“ vergassen wir nicht im „Bornimer Wegweiser“ eingehend zu berichten

Aster (Fortsetzung)

1 St.

c) Späte Zeitgruppe

amellus Erstling, knh, glühend rubinrosa; N. Gräser	—50
— Herbstfreude, frischrosa; N. wie vorige	—50
— Sonja, warmes Lachsblau; N. Thymuspolster	1.—
— Ultramarin, tief ultramarinblau; N. Mignondahlien	—60
— Viktoria, violettblau; N. Tunica fl. pl.	—70

Aster dumosus = Steingarten-Herbstastern

dumosus Countess of Duddley, fuh 8/10, frischrosa, feste Kuppel; N. Zwergfichten	—60
— Lady Henry Maddocks, hellrosa Strahlenkissen; N. Polygonum aff.	—60
— Majorie, rosalia; N. weiße Colchicum	—80
— Nancy, zartlila; N. Gräser	—60
— Ronald, lilafarbig mit dunklen Knospen; N. blausilberne Zwergkoniferen	—80
— Snowsprite, halbgefüllt blühende schneeweiße Teppichaster; N. Festuca	—80
— Sternkugel, weiß mit porzellanblau; N. Potentilla	—80
— Venus, kräftig warmrosa	—80
— Viktor, lawendellila; N. Snowsprite	—60
— novi-bélgii nanus compactus, weiße Kugelaster	—25

3. Große buschige Herbstastern verschiedener Rassen

Boltônia latissquama, mah 9/10, weißer Herbstschleier	—30
— cordifolius Caterham Gem, hüh 9/10, purpurdunkle Sparraster; N. einfache Dahlien	—50
— Ideal, brh 9/10, hellblauer Massenblüher; N. Chrys.	—40
— ericoides Erikönig, brh 8/9, porzellanlila Myrtenaster; N. Lil. spec.	—40
— Golden Spray, brh 9/10, hellgelb-weiß; N. A. Nancy Ball	—30
— multiflorus, hüh 11/12, weiße Oktobermyrte	—30
— Schneetanne, brh 9/10, schneeweiß; N. „Wilder Wein“	—40
— superbis, hüh 10, weiße Herbstmyrte; N. blaue amellus linariifolius, mah 10, zartporzellanlila; N. Chrysanthemum novae angliae Barrs Pink, mah 9/10, kräftig rosa; N. folgende	—40
— Constance, 9/10, dunkelviolet; N. Boltonia	—40
— Sonntagskind, 10/11, dunkelrosenrot; N. Chrysanthemum	—40
— W. Bowmann, 9/10, tiefblau; N. Chrysanthemum	—40
— Shortii, brh 9/10, zartlila Schleieraster; N. Solidago Sh. tardiflorus coerules, mah 10/11, dunkelblau; N. nächste virginicus, mah 9/11, weiße Wildaster; N. A. cordifolius	—30

4. novi-bélgii in Zeitgruppen

a) Frühe Zeitgruppe	
Herbstwunder, hüh, schneeweiß; N. Salbei	—40
— Red Star, mah, glühend karminrot; N. Rittersporn	1.—
— Royal Blue, brh, purpurblau; N. A. Herbstwunder	—50

b) Mittlere Zeitgruppe

Blüenschirm, brh, zartblau; N. Solidago Goldstrahl	1.—
— Blue Gem, hüh, klarblau; N. Gypsophila Bristol	—50
— Frohna, hüh, frischreine; N. Rittersporn	—50
— Glory of Collwall, mah, helllila gefüllt; N. Solidago	—30
— Glühwürmchen, brh, glühend rosa; N. Dahlie Fr. Dr. Nebelthau	—30
— Heiderose, brh, zartrosa; N. Rittersporn	—40
— Nancy Ballard, hüh, lilafarbig halb gefüllt; N. A. ericoides	—40
— Pink Nymph, hüh, zartes Seerosenrosa; N. Salbei	—70
— Snowball, brh, dicht gefüllt, schneeweiß; N. A. cordifol.	—50
— Snowdrift, brh, schneeweiß mit rosa Schein; N. Aconitum	—50

c) Späte Zeitgruppe

King of the Belgians, mah, großblumig, hellblau; N. Chrys.	—40
— Maid of Athens, mah, zartrosa, großblumig gefüllt; N. dto.	—40
— Mrs. Georges Monroe, brh, schneeweiß gefüllt; N. A. Saturn	—50
— Oktoberfrühling, zartes kräftiges Rosa	—40
— Sam Banham, mah, schneeweiß, einfach; N. Chrys.	—30
— Saturn, mah, porzellanlila, spät; N. Solidago Shortii	—30
— Sunset, hüh, leuchtendrosa; N. A. e. Schneetanne	—40

Astilbe, Prachtspiere, Steinbrechgewächse

Blütezeit Mitte Juni bis Ende Juli

1. Steingarten-Astilben

hybrida crispa, fuh, rosa, krauses Laub; N. Lysimachia num.	—60
— japonica Gerbe d'Argent, knh, gelblich-rosaweiß; N. Gräser simplicifolia alba, knh, weiß-crème; N. Caltha p. fl. pl.	—60
— erecta, dunkelrosa; N. Mimulus	—60
— rosea, lachsrosa; N. Juncus supinus	—60
— sinensis pumila, fuh 7/9, lilablau; N. Festuca	—60

2. Höhere Astilben

a) Frühe Zeitgruppe	
Arändsii Diamant, hüh, schneeweiß; N. folgende	—50
— Gloria, knh, rosa	—50
— japonica Emden, knh, fliederlila; N. Campanula all.	—60
— Köln, leuchtend rot; N. Campanula pers. alba	—60
— Rheinland, warmrosa; N. Circaea	—60

b) Mittlere Zeitgruppe

Arändsii Bergkristall, brh, schneeweiß; N. Monarda Sunset	—50
— Brautschleier, hüh, breite weiße Schleierispfen; N. Hosta	—60
— Else Schluck, leuchtend karminrot; N. vorige	—60
— Fanal, dunkelgranatrot; N. Campanula lat. alba	—80
— Gertrud Brix, tiefrot; N. A. Weiße Perle	—60
— Gloria purpurea, knh, purpurrot, braunlaubig; N. A.	—60
— Weiße Gloria, Campanula persicifolia, blau und weiß	—60
— Granat, hüh, leuchtend rot; N. Phomis	—60
— Irene Rottsieper, lachsrosa; N. Hosta	—60
— Weiße Perle, elfenbeinweiß; N. rote Sorten	—50

Astilbe (Fortsetzung)

1 St.

c) Späte Zeitgruppe

Arändsii Amethyst, amethystviolett; N. Lilium Hans.	—50
— Frieda Klapp, karminpurpur; N. weiße Lupine	—50
— Hyazinth, hellfliederlila; N. weiße Glockenblumen	—50
— Ilse Haack, schneeweiß; N. Tigerlilien	—60
— Kriemhilde, lachsrosa; N. Monarda Sunset	—50
— Lilly Goos, leuchtend rot; N. Cimicifuga cord.	—60
— Walküre, frischrosa; N. Anemone vit. Albadora	—50
— Thunbergii elegans Moerhelmii, brh, weiße Hängerspisen	—50
— rosea, hellrosa; N. Hosta, Rodgersia, Campanula, Monarda, Senecio	—50

Astrantia, Sternadolde, Doldenblütler

maior, knh 6/8, altmodisch grünrosa Schalen; N. Gräser	—40
--	-----

Athamanta, Filigrandolde, Doldenblütler

Matthioli, knh 6/8, dunkelgrünes Netzlaubwerk, weiße Möhrendolden; N. Veronica spic. blau und rosa	—60
--	-----

Aubrieta, Blaukissen, Kreuzblütler

Blütezeit April—Mai, wintergrün, P	
------------------------------------	--

deltoides C. M. Prichard, großblumig, hell-dunkellila	—40
---	-----

— Dr. Mules, leuchtend violett; N. Iris pum. gelb	—40
---	-----

— Feuerkönig, karminrot; N. Iberis, Arabis	—50
--	-----

— Mammot-Tauricola, erste großblumige Sorte, ganz niedrigen festen Polsters, blau mit hellem Kelch; N. Alyssum saxatile	1.—
---	-----

— Marshall, helllila, großes weißes Auge; N. Phlox can.	—40
---	-----

— Moerhelmii, zartrosa; N. weißer Polsterphlox	—50
--	-----

— Purpurteppich, dunkelvioletteste; N. Alyssum	—50
--	-----

— Rosenkissen, karminrosa	—40
---------------------------	-----

— graeca superba, „Blaue Lava“; N. Iris pum. gelb	—40
---	-----

— tauricola, lavendellila; N. Arabis fl. pl.	—40
--	-----

Bergenia, Megasie, Steinbrechgewächse

cordifolia, fuh 4/5, fleischrosa, große Blätter; N. Gräser	—50
--	-----

Betonica, suche unter Stachys

Boccia, suche unter Macleaya

Boltonia, suche unter Aster Boltonia

Brunella, Braunelle, Lippenblütler	○ △ ♀
------------------------------------	-------

— grandiflora, P 6/7, violettblau; N. Campanula all.	—40
--	-----

— Webbiana alba, Schneebräunelle; N. Linum perenne	—40
--	-----

Calimeris, Scheinaster, Korbblütler

integrifolia, brh 7/9, weiß-lichtlila N. Lychnis chalc.	—40
---	-----

Caltha, Sumpfdotterblume, Ranunkelgewächse

palustris, knh 4/5, gelbe Sumpfdotterblume; N. Juncus	—40
---	-----

— plena, gn 4/5, gefüllt goldgelb; N. Primula rosea	—50
---	-----

Campanula, Glockenblume, Glockenblumengewächse

1. Steingartenglockenblumen

abietina, fuh 4/5, rötlich violett; N. Alyssum	—60
--	-----

— allariaefolia, knh 7/8, schmale lange weiße Rispfen; N. Potentilla Gibs. Sc. Roxanae	—50
--	-----

— carpathica, P 6/7, rem., blau; N. Asclepias tuberosa	—40
--	-----

— alba, schneeweiß; N. Linum perenne	—40
--------------------------------------	-----

— G. F. Wilson, großglockiger blauer Zwerg	—60
--	-----

— garganica erinus maior, P 6/7, blaue Sternpolsterglockenblume	—60
---	-----

— kewensis, P 5/7, dunkelviolet Teppichglockenblume; N. Minuartia, graue Achillea	—60
---	-----

— liniifolia Mount Cheam, fuh 5/6, frischblau; N. Festuca	—80
---	-----

— Portenschlagiana, P 5/10, rem., tiefviolett; N. Thymus albus	—50
--	-----

— Poscharskyana, fuh 5, rem., starkwachsende Hängeglockenblume, lila; N. Gyps. repens Formen	—60
--	-----

— pulla, P 5/6, dunkellila Zipfelglocken; N. Sedum saxangulare	—50
--	-----

— pusilla, P 6/7, blaue Zwergglockenblume; N. Thymian	—40
---	-----

— alba, schneeweiß; in vorige einsprengen	—40
---	-----

— Mrs. E. Willmott, himmelblau; N. Thymus maior	—50
---	-----

— Scheuchzeri, fuh 6/7, hellblau; N. Festuca	—50
--	-----

— Van Houttei, knh 5/7, große dunkellila Hängeglocken; N. Viola cornuta Altona, Linum flavum, Dianthus Blau-reif	—70
--	-----

2. Höhere Glockenblumen, teils auch für Steingärten geeignet

— glomerata superba, knh 6/7, violette Ballglockenblume	—50
---	-----

— grandis, hellblau flache Schalen; N. Astilbe simp.	—40
--	-----

— latifolia macrantha, hüh 6/7, violett-purpurn; N. folgende	—50
--	-----

Carlina, Silberdistel, Korbblütler

acutis var. caulescens, fuh 6/7, reizvolle Silberdistel für Steingärten	—60
---	-----

Catananche, Korbkarde, Korbblütler

coerulea, knh 6/7, lilablau Trockentraubblume	—50
---	-----

— bicolor, weiß-porzellanblau; N. Gräser	—50
--	-----

Centaurea, Kornblume, Korbblütler

dealbata, hüh 6/7, leuchtend rosa; N. Chrys. max.	—40
---	-----

— macrocephala, hüh 6/7, gelbe Flockenkornblume; N. Akonit montana alba, knh, ab 6 rem., weiße Alpenkornblume; N. folgende	—50
--	-----

— Kaiser Wilhelm, leuchtend blau; N. Ranunculus acris fl. pl.	—50
---	-----

— pulcherrima, knh 6/7, zartrosa Kaukasuskornblume, silbergraues Laub; N. Chrys. Matador	—50
--	-----

— ruthenica, hüh 6/7, Schwefelkopfkornblume; N. Gräser	—40
--	-----

Centranthus, Spornblume, Baldriangewächse

ruber, knh 6/7, leuchtend rot; N. Artemisia Stelleriana	—40
---	-----

Cephalaria, Alpenkopfbblume, Kardengewächse

alpina, umh 6/7, zitronengelbe Skabiose; N. Acer Schwedleri	—40
---	-----

Cerastium, Hornkraut, Nelkengewächse

Biebersteinii, P 5/6, silbergrauer Teppich, weißblühend; N. Asclepias tuberosa, Geum, Veronica spic.	—30
--	-----

— tomentosum Columnea, silbergrauer Zwerg; N. Linum	—40
---	-----

Ceratostigma, Bleiwurz, Bleiwurzwächse

plumbaginoides, fuh 8/9, enziablau; N. Corydalis lutea	—50
--	-----

Chelone , Bartfaden, Rachenblütler $\bigcirc \Delta \text{♀} \times$	1 St.
barbata suche unter Pentstemon	
obliqua, knh 7/9, leuchtend rosa; N. Gräser	—50
Chrysanthemum indicum , Winteraster, Korbblütler $\bigcirc \Delta \text{♀} \times$	
Blütezeit August-November, P bedeutet hier Pomponform (Knopfbüte)	
a) Frühe Zeitgruppe	
Altgold, knh P. goldbraun; N. A. a. cassubicus	—50
Anastasia, knh P. purpurrosa; N. Herbstbrokat	—50
Gilbhart, hüh, elfenbeingel-rosa; N. A. Royal Blue	—40
Sonne, knh P. reingelb; N. Fuchsia Riccartonii	—50
Zwergsonne, fnh P. hellgelb; N. A. a. Kobold	—50
b) Mittlere Zeitgruppe	
Crimson Diana, rotbraun; N. Aster Frikartii	—40
Elisabeth, lachsrosa; N. A. e. Schneetanne	—40
Granatschopf, roter Sport der folgenden	1.—
Madge Black, dunkelkarmirost; N. Aster e. Erbkönig	—40
Phoenix, leuchtend goldbraun; N. blaue Asten	—50
Red Rover, braunrot; N. Rittersporn	1.—
Schneeteppich, schneeweiß; N. Aster Heiderose	—50
Septemberrose, leuchtend, tiefaltrosa; N. Cimicifuga, Aster	
Boltonia	—50
c) Späte Zeitgruppe	
Ada Oven, hüh, einfachblühend, rosa mit weißem Ring; N. Aster e. Herbstmyrte	—50
Dr. Febbe, P. braunrot; N. Aster e. multiflorus	—40
Bernsteinknopf, P. hellbernsteinbrauner Sport von Rehauge; N. Aster n. b. Saturn	1.—
Frau Geheimrat Gruson, großblumig goldgelb; N. La Triomphante	—40
Golden Rehauge, P. goldgelb; N. Rehauge	—50
Goldregen, einfach blühend, goldgelb; N. Ada Oven	1.—
Goldschopf, leuchtend goldbronz; N. blaue Asten	—40
H. A. Grove, karmirost; N. Aster n. b. Monroe	1.—
Harvester, goldgelb mit rötlich; N. Solidago Shortii	—40
H. H. Crane, bräunlichrot; N. Aster e. Golden Spray	1.—
Herbstfeuer, rotbraun; N. Aster n. b. Saturn	—40
Herbstkönigin, bernstein-lichtzartila; N. La Triomphante	—40
Herbststrubin, feines Rubinrot; N. Chrysanthemum uliginosum	1.—
L'Africaine, tiefdunkelrot; N. Aster ericoides	—50
La Triomphante, rosaila, großblumig; N. Solidago	—40
Nebelrose, hellsilberrosa; N. weiße Form	—40
Novembersonne, späteste goldgelbe; N. Herbstfeuer	—40
Purpur, leuchtend rubinpurpur; N. Boltonia	—40
Rehauge, P. rehbraun; N. Golden Rehauge	—40
Rosa Rehauge, P. zartrosafarbener Sport der vorigen; N. Aster e. multiflorus	1.—
Schneefle, P. schneeweiße Köpfchen; N. Rehauge	—40
Schwarzrot, dunkelrot; N. gelbes Herbstlaub	—40
Stella, einfach blühend, rein weiß, zarter Duft	—40
Valeska, einfach blühend, stumpfrot; N. Gräser	—40
Weiß La Triomphante elfenbeinweiß; N. Stammform	—40
Weiß Nebelrose, schneeweiß; N. „Wilder Wein“	—40
Chrysanthemum , Margerite, Korbblütler $\bigcirc \Delta \text{♀} \times$	
arcticum, gn 9/11, weiße Zwergmargerite; N. Aster am.	—50
koreanum, knh 10/11, weiß-zartrosa behaucht; N. bunte Chrysanthemen und Asten	—60
maximum, (Leucanthemum) hüh 6/7, weiße Sommermargerite	—30
— Gruppenstolz, knh 6/7, großblumig, fester Wuchs; N. roter Phlox	—60
— Ophelia, hüh 6/7, cremeweiß; N. Delphinium	—70
— Phänomen, phänomenale große weiße Sommermargerite; N. Phlox Juligut	—80
— Sanssouci, besonders großblumige fest gebaute eigene Züchtung; N. Rittersporn, Phlox, Mohn	—50
— Vollendung, schneeweiß, riesenblumig	—50
praecox Matador, knh 5/6, rem., weiße Frühmargerite; N. Trollius Led.	—50
— Rentpayer, knh 6/7, reich verzweigte Frühsommermargerite; N. Papaver orientale, Centaurea	—40
uliginosum, mah 9/10, ungarische weiße Oktobermargerite N. farbige Asten und Chrysanthemen und Solidago	—50
Chrysopsis , Goldschälchen, Korbblütler $\bigcirc \Delta \text{♀} \times$	
villösa Rütter, gn 6/7, gelbe Margeriten; N. Veronica spic.	—40
Cimicifuga , Silberkerze, Ranunkelgewächse $\bigcirc \Delta \text{♀} \times$	
acerina, hüh 7/9, weiße Nierenblattsilberkerze; N. Heuchera	—60
cordifolia, mah 8/9, cremeweiß; N. Monarda, Astilben	—60
hybrida Armeleuchter, brh 9/10, reichblumig, stark verzweigt, schneeweiß; N. Aconitum, Anemone, Monarda	—80
Cirsium , Schmuckdistel, Korbblütler $\bigcirc \Delta \text{♀} \times$	
Velenowskyi, brh 6/7, violette Kopfdistel mit bizarrem Laub	—60
Clématis , Staudenrebe, Ranunkelgewächse $\bigcirc \Delta \text{♀} \times$	
recta grandiflora, hüh 5/6, weiß, schön zum Schnitt; N. Pinus montana, Heuchera	—50
Convallaria , Maiglöckchen, Liliengewächse	
maialis, gn 5, großblumiges echtes Duftmaiglöckchen; N. Asarum, Farne, Keime 1, 2 und 3 jährig gemischt	—05
Coreopsis , Mädchenauge, Korbblütler $\bigcirc \Delta \text{♀} \times$	
lanceolata, hüh 6/8, rem., goldgelber Reichblüher; N. Delph. verticillata, knh 7/8, goldenes Netzblatt - Schöngesicht	—40
Coronaria suche unter Lychnis	
Cortusa , Scheinprimel, Primelgewächse $\bigcirc \Delta \text{♀} \times$	
Matthioli, fuh 5/6 rem., violetter Schattendauerblüher	—50
Corydalis , Lerchensporn, Mohngewächse $\bigcirc \Delta \text{♀} \times$	
Weitere Arten suche unter Blumenwiebeln	
lutea, fuh 5/11, rem., dankbarer gelber Schatten-Massenblüher	—40

Cótula , Fiedermoos, Korbblütler $\bigcirc \Delta \text{♀} \times$	1 St.
squálida, P. braungrünes dichtes Polster; N. Cotyledon	—30
Cotylédón , Nabelkraut, Dickblattgewächse $\bigcirc \Delta \text{♀} \times$	
simplicifolia, gn 6, zierliche Goldrispen; N. Polsterflächen	—50
Crámbe , Meerkohl, Kreuzblütler $\bigcirc \Delta \text{♀} \times$	
cordifolia, umh 5/6, weißes Riesenschleierkraut; N. Juniperus Pfitz. Pseudots. Douglasii	—70
Cyclamen , echtes Alpenveilchen, Primelgewächse $\bigcirc \Delta \text{♀} \times$	
Atkinsii, gn 2/4, karmirost; N. Zwergfarne	—80
— album, weiß mit Auge; N. vorige	—80
cóum, leuchtend rosa, dunkles Auge	—80
europaeum, winterhartes rosa Duftalpenveilchen; N. Zwerggehölze	—50
neapolitanum, rosa Efeublattalpenveilchen; N. Zwergfarne	—50
— album, schneeweiße Seltenheit; N. vorige	—50
Cypripédium , Frauenschuh, Orchideengewächse $\bigcirc \Delta \text{♀} \times$	
calceolus, fuh 6/7, gelber braunflügeliger echter Frauenschuh, akklimatisierte Kulturpflanzen; N. Waldboden-grün	1.—
Delphinium , Rittersporn, Ranunkelgewächse $\bigcirc \Delta \text{♀} \times$	
Alle nicht „gefüllt“ bezeichneten Sorten sind einfachblühend.	
Als besonders reizvolle Partner für den Edlerrittersporn empfehlen wir Rosen aller Arten, vor allem Kletterrosen, Phlox, Chrysanthemum maximum, Helenium, Echinops, Heliopsis und dunkellaubige Gehölze.	
1. Bornimer meltauwiderstandsfähige Züchtungen	
Berghimmel Herbst 1936 wieder lieferbar	
Dein blaues Wunder, mah 6/7, tief azurblau	5.—
Enzianturm, mah 6/7, warmentianblau, weißes Auge	3.—
Fön, mah 6/7, riesenrisp, nachtblau, warmrot getönt, schwarz geäugt	4.—
Gletscherwasser, mah 6/7, kühles Eisblau, weißes Auge	2.50
Größenwahn, umh 6/7, hellblau, rosa gewimpelt	2.50
Havelland, mah 6/7, gefüllt, kornblumenblau mit amethyst Kirchenfenster, mah 6/7, schwarzblau mit rot	1.—
Leuchtturm, mah 6/7, hellgrünblau, schwarzes Auge	3.—
Morgenstrahl, mah, himmelblau mit rosa	1.50
Nachtauge, Herbst 1936 wieder lieferbar	2.—
Nachthorn, umh 6/7, gefüllt, dunkelblau-roter Größenwahn	2.—
Perlmutterbaum, Herbst 1936 wieder lieferbar	
Purpurritter, mah 6/7, gefüllt, nachtenzian mit purperviolett	1.50
Riesenhyaazinthe, Herbst 1936 wieder lieferbar	
Sonntagskind, hüh 6/7, hellblaue weiß gesternte Zwergform	4.—
Stichflamme, Herbst 1936 wieder lieferbar	
Tropennacht, mah 6/7, nachtblau mit rot und weiß	4.—
Bornimer Neue Hybriden, brh-mah, hell, dunkelblau, gemischte Nachzucht edelster eigener Züchtungen	—50
2. Bekanntere Sorten, nur im 1. Jahresflor vom Meltau unbelästigt bleibend, abgesehen von meltaufernen Klimaten.	
cultúrom Andenken an August Koenemann, mah 6/7, rem., enzianblau mit purpur und weiß	—50
— Arnold Böcklin, brh 6/7, rem., leuchtend enzian	—50
— Bayard, mah 6/7, rem., hellblau mit rosa	—50
— Cambria, mah 6/7, gefüllt, hell, heliotropfarben	—80
— Himmelsauge, rosettenartig dicht gefüllt, hellblau	1.50
— Lamartine, hüh 6/7, rem., schwarzblau, meltaufer	—70
— Moerheilmi, mah 6/7, rem., beste reinweiße	—50
— Nora Fergusson, brh 6/7, rosa gefüllt, sehr edel	1.—
— Tancred, mah 6/7, rem., dunkelblau mit weißem Auge	—50
— Widukind, mah 6/7, klares dunkles Wasserblau	—50
3. Steingartenrittersporn	
grandiflorum, knh 6/7, chinesischer enzianblauer Zwerg-rittersporn; N. Oenothera, Grauteppiche	—50
— album, Schneezwergittersporn; N. Veronikateppich	—50
46. Klares Blau im Garten	
3 neue Rittersporne eigener Zucht von hervorragender Qualität und Güte der Eigenschaften, wie Meltauferheit, Windfestigkeit und warme, klare Farben; Sorten: Fön, dunkelblau — Gletscherwasser, eisblau — Leuchtturm, meergrünblau — u. a. m.	5.—
47. Die eigentlichen Brandfackeln im Staudengarten	
Großblumigste aller Stauden sind neue Türkenmöhne in leuchtenden Farben mit aufrechten Stielen	5 Stück 2.50
48. Vom letzten Neuen das Beste	
5 Neuheiten eigener Zucht, wie Rittersporn, Purpurritter und Gletscherwasser, Gypsophila, Rosen-schleier, Feinstrahl, Sommerneuschnee, Phlox Nelkendom, Phlox Feuerreiter u. a. m.	5.—
49. Zahme Goldruten	
3 nicht wuchernde, nicht umfallende, nur halboho Goldruten mit einander ablösendem Flor	—75
Diánthus , Nelke, Nelkengewächse $\bigcirc \Delta \text{♀} \times$	
caesius Blaureif, P 5/6, blauestes Polster, hellrosa	1.—
— carmineus, P 5/6, rosenrote Pfingstnelke, graugrünes Polster; N. Berberis Th. atropurpurea	—45
— grandiflorus, rosaweiß gemischt; N. Campanula	—30



Dianthus (Fortsetzung)	1 St.
— Pfingstkönigin, karminrote Pfingstnelke, Blaupolster; N. Cottagetulpe Carrara	1.—
cruentus, knh 6/7, scharlachrote Knäuelnelke	—40
deltoides albus, P 5/6, rem., weiße Heidenelke mit roter Zone; N. folgende und Glockenblumen	—30
— splendens, karminrot; N. Oenothera	—40
glaciális neglectus, P 5/6, echte lachsrote ausdauernde Alpennelke; N. Sagina, Sempervivum	—50
Knäppii, fuh 6/7, rem., gelbe Wildedelnelke; N. Veronica pinifolius, P 5/6, tief geschlitzt, weiß, braunes Auge	—80
— plumaris fl. pl. Altrosa, P 5/6, rosa gefüllte Felderdelnelke	—40
— Maischnee, reinweiß; N. rote Tulpen	—45
zonatus, P 5/6, weiß mit karmin Auge, duftend	—40
Dicentra, Herzblume, Mohngewächse $\bigcirc \bullet \Delta \square \times$	
— spectabilis, hüh 4/5, „Tränendes Herz“; N. Rhododendron	—60
Dietamnus, Feuerbusch, Rautengewächse $\bigcirc \bullet \Delta \square \times$	
— albus caucasicus, hüh 5/6, rosenroter Diptam; N. Latsche	—70
Digitális, Fingerhut, Rachenblütler $\bigcirc \bullet \Delta \square \times$	
— ambigua, hüh 5/6, blaßgelber Schattenblüher	—30
— ferruginea, hüh 6/7, bräunlich grau mit weiß; N. Erika	—30
— purpurea gloxiniaeflora, mah 6/7, buntgefleckter Fingerhut, zweijährig; N. Birken, dunkellaubige Gehölze	—30
Dodecatheon, Götterblume, Primelgewächse $\bigcirc \bullet \Delta \square \times$	
— Lemoinei atropurpureum, fuh 5/6, dunkelroteste aller	—80
— meädii, rosa Hängelglockchen; N. Grünpolster	—60
— Belle Mauve, fliederfarbene Königin	—60
— Eclipse, rosalia, gelbes Auge; N. folgende	1.—
— Purity, Schneegötterblume mit braunem Auge	2.—
— Rossini, rosa, starke Kandelaber	—70
— Violet Queen, tiefviolett, gelbes Auge; N. Purity	1.—
Doronicum, Gamswurz, Korbblütler $\bigcirc \bullet \Delta \square \times$	
— cordifolium, knh 5/6, großblumige goldgelbe Frühlingsmargerite; N. Anchusa, Pulmonaria, Hyazinthen	—40
— Mme. Masson, prachtvolle Neuheit, großblumigste; N. Polemonium	—80
Draba, Hungerblümchen, Kreuzblütler $\bigcirc \Delta \square \times$	
— acutis, P 4/5, goldgelbes Kissenhungerblümchen	—50
— aizoides, Goldhungerblümchen; N. Aubrietia graeca	—40
— brunifolia, dichtes Rasenpolster, goldgelb; N. Viola Lord Nelson	—40
— dicranoides, Schwefelhungerblümchen	—40
— Doerffleri, P 4/5, Schneehungerblümchen; N. Androsace	—50
— nivális, Milchhungerblümchen; N. Linaria	—50
— olympica, dicht blühendstes Teppichhungerblümchen	—50
— repens, überschäumend chromgelb; N. Aubrietia blau und violett	—40
— rigida, Grobpolsterhungerblümchen, gelb	—40
Dracoccephalum, Drachenkopf, Lippenblütler $\bigcirc \bullet \Delta \square \times$	
— Ruyschianum, knh 6/7, rem., leuchtend blau; N. Lavatera virginianum album, hüh 6/8, weiße Etagerenika; N. Gräser	—40
— roseum, hellrosa; N. Sedumteppich	—30
— Vivid, hüh 6/7, weinrote Etagerenika-Neuheit	1.—
Echinops, Kugeldistel, Korbblütler $\bigcirc \bullet \Delta \square \times$	
— ritro, mah 6/9, stahlgraublaue Kugelhöpfe; N. Heliopsis	—40
Epimedium, Sockelblume, Sauerdorngewächse $\bigcirc \bullet \Delta \square \times$	
— Musschianum, hüh 4/5, Schneesockelblume; N. rote Primeln	—60
— rubrum, blutrot; N. Mertensia paniculata	—60
— sulphureum, Schwefelsockelblume; N. Omphalodes	—60
Erica und Calluna, suche unter Zwerggehölzen	
Erigeron, Feinstrahl, Korbblütler $\bigcirc \bullet \Delta \square \times$	
— hybridus Quakeress, knh 6/7, rem., rosalia; N. Lavendel	—50
— Sommerneuschnee, liches Weiß; N. roter Phlox	—60
— mesagrande speciosus, dunkelblau; N. Helianthemum	—50
— speciosus semiplenus, lavendellila, halbgefüllt	—50
— — nanus, fliederlila gefüllt; N. Asclepias tub.	—60
— Wuppertal, großblumig, zartblau; N. Oenothera gl.	—70
Erinus, Leberbalsam, Lippenblütler $\bigcirc \bullet \Delta \square \times$	
— alpinus, P 6 rem., lilafarbener Fugenfüller	—40
Eriophyllum, Goldmargeritchen, Korbblütler $\bigcirc \Delta \square \times$	
— caespitosum, fuh 6, rem., goldgelbe Teppichmargerite; N. Linum perenne	—50
Erodium, Reiherschnabel, Storchschnabelgewächse $\bigcirc \bullet \Delta \square \times$	
— macradenum, gn 6, rem., lilarosa; N. Festuca	—50

50. Weiße Margeriten von Frühling bis Oktober
 Matricaria, Pyrethrum, Sommermargeriten,
 Grönländermargerite, Oktobermargerite u. a. m.
 10 Stück 3.50

51. Bizarre Edeldisteln
 sowohl für den Steingarten als auch für den
 Blumenschnitt, wie Eryngium, Echinops, Cir-
 sium 5 Stück 2.—

Eryngium, Edeldistel, Doldenblütler $\bigcirc \bullet \Delta \square \times$	
— alpinum, knh 6/7, echte Alpenfiligrandistel; N. Gypsophila	—60
— Bourgatii, fuh 6/7, silbergraue Zwergdistel; N. Festuca	—60
— planum Blauer Zwerg, knh 7/8, stahlblaue Edeldistel; N. Gräser	—80
— coeruleum, mah 7/8, blaugraue Hochdistel; N. Gräser	—30
— Zabellii Violetta, knh 7, ultramarinviolett; N. Gyps. Rosenschl.	—60
Eupatorium, Dost, Korbblütler $\bigcirc \bullet \Delta \square \times$	
— ageratoides, hüh 6/7, schneeweißer Schattenblüher	—40
Euphorbia, Wolfsmilch, Wolfsmilchgewächse $\bigcirc \bullet \Delta \square \times$	
— cyparissias, fuh 6, rem., Lockpflanze für den Wolfsmilch- schwärmer; Herbstfärbung	—40
— epithymoides, knh 4/6, leuchtend gelbe bulgarische Wolfs- milch; Partner für viele Frühlingsblüher	—50

Euphorbia (Fortsetzung)	1 St.
— fructo rubro, rotfrüchtige Form	1.50
— myrsinites, gn 5/6, blaugrüne Spindelwalze, gelbe Blüten; N. Allium einsprengen, Opuntien	—50
Filipendula, Staudenspiraea, Rosengewächse $\bigcirc \bullet \Delta \square \times$	
— hexapetala fl. pl., knh 6, schaumweiß gefüllt; N. Myosotis	—50
— rubra venusta, mah 7/8, rosafarbene Königsspiere; N. Cimicifuga, Campanula, Hosta	—60
— ulmaria fl. pl., mah 7/8, weißgefüllte Mandelspiere; N. Lythrum	—50
Fragaria, Erdbeere, Rosengewächse $\bigcirc \bullet \Delta \square \times$	
— indica, fuh 5/6, rem., gelbblütig, rotfrüchtig; N. Saxifraga	—30
— erdbeere, stark rankender Bodengrüner für Schatten	—05
— Rügen, beste reichtragende rankenlose Erdbeere für Naturgärten und Einfassungen	—07
Funkia, suche unter Hosta	
Gaillardia, Kokardenblume, Korbblütler $\bigcirc \bullet \Delta \square \times$	
— aristata grandiflora, knh 5/6, rem., rot- und goldbunte Mischung	—30
— regalis, brh 6/7, rem., bunte Königskokardenblume; N. Rittersporn, Heliopsis, große Gräser	—50
— Sternkissen Herbst 1936 wieder abgebar	
— Sunset, knh 5/6, rem., reingoldgelb; N. Nepeta grdl.	—40
Gallega, Geißraute, Schmetterlingsblütler $\bigcirc \bullet \Delta \square \times$	
— officinalis albiflora, hüh 6/7, rem., Schneeraute; N. Delph.	—40
— Hartlandii, lila mit weißer Mitte; N. Verbascum braun	—40

52. Vorfrühlingsblüher

mit klaren leuchtenden
 Farben für die März-
 Aprilwende, wie Pri-
 meln, Gedenkemein,
 Veilchen, Sockelblume,
 Kaukasusvergüßmei-
 nicht 10 Stück 3.—



53. Ein halbes Jahr Enzian- flor im Garten

6 verschiedenartigste
 Blütezeitfolgearten
 schön gefärbter Enziane
 5.—

Gentiana Freyniana	
Gentiana, Enzian, Enziangewächse $\bigcirc \bullet \Delta \square \times$	
Nach Blütezeit geordnet:	
— acutis, P 5/6, großblumige Trichtererglocken; N. Luzula pil.	—70
— lagodechiana, gn 7/8, blauer Frühsommerenzian; N. Silene alp.	—70
— Freyniana, fuh 7/8, leuchtend blauer Sommerenzian; N. Linum flavum	—70
— Farreri, gn 7/9, zebraunter Spätsommerenzian	1.50
— sino-ornata, gn 8/9, leuchtend blauer Herbstenzian; N. Lotus	1.50
Geranium, Storchschnabel, Storchschnabelgewächse $\bigcirc \bullet \Delta \square \times$	
— arménium, knh 6/7, violett; N. weißer Rittersporn	—60
— cinereum subcaulescens splendens, fuh 6, rem., karmin- rubinrot; N. G. sang. album	—50
— Endressii, fuh 5/6, rem., zart hellrosa; N. Eryngium blau	—60
— grandiflorum, fuh 6, rem., hellblau, rosa geader	—40
— ibericum platypetalum, knh 5/6, hellblau, von großer Leuchtkraft; N. Ginster	—50
— sanguineum, fuh 6/7, rem., violetttila; N. Inula ensifolia	—40
— album, niedriger Schnee-Storchschnabel; N. voriger	—40
Géum, Nelkenwurz, Rosengewächse $\bigcirc \bullet \Delta \square \times$	
— Borisii, gn 5/6, rem., großblumig, orangerot; N. Iris	—60
— bulgaricum, gn 5/6, rem., goldgelb; N. Aubrietia	—80
— hybridum Dolly North, knh 6/7, goldorange, halbgefüllt; N. Tradescantia blau, blaue Iris	—50
— Fire Opal, halbgefüllt, rot; N. Gyps. Rosenschl.	—80
— Prinzess Juliana, altgoldfarben; N. Aster subc.	—60
— rivale Leonhards Var., fuh 6/7, rotbraune Hängerglocken; N. Myosotis, Lysimachia num.	—40
Globularia, Blauköpfchen, Korbblütler $\bigcirc \bullet \Delta \square \times$	
— trichosantha, gn 6/7, Teppichblauköpfchen	—40
Gypsophila, Schleierkraut, Nelkengewächse $\bigcirc \Delta \square \times$	
— cerastoides, P 5/6, weißes Teppichschleierkraut	—40
— hybrida Bristol Fairy, hüh 7/9, rem., großblumig, schnee- weiß gefüllt; N. schwarzrote Dahlien	—80
— Rosenschleier, fuh 7/9, zartrosa gefüllt; N. Campanula	—80
— rapunc., Platycodon grdl.	—50
— paniculata, hüh, schneeweiß; N. roter Phlox	—50
— fl. pl., hüh 7/8, weiß gefüllt, trocken haltbar; N. blauer Phlox, einfache rote Dahlien	—80
— repens, gn 5/6, weißes kriechendes Frühlingschleierkraut	—40
— monstroza, fuh 5/6, großblumig, weiß, halb aufrecht; N. Asclepias tuberosa, Geum	—40
— rosea, gn 5/6, frischrosa; N. Veronica lat.	—40
Harpalum, suche unter Helianthus rigidus	
Hedraeanthus, Krugglocke, Glockenblumengewächse $\bigcirc \Delta \square \times$	
— graminifolius, gn 5/6, rem., violettblaue Knäuelglocken; N. Silene alpestris	—60
Helénium, Sonnenbraut, Korbblütler	
1. Niedere Helenium, auch für Steingarten $\bigcirc \Delta \square \times$	
— autumnale pumilum magnificum, knh 6/7, einfarbig, gold- gelb; N. blau	—40
— Bigelovii superbum, knh 6/8, windfest, großblumig, gelb mit braunem Knopf; N. Aster Frikartii	—60
— Hoopesii, knh 6/7, orangefelbes Schattenhelenium; N. Glockenblumen	—40
— hybridum Crimson Beauty, knh 6/7, goldackrotes Zwerg- helenium	—70

Helénium (Fortsetzung)
 — Moerheim Beauty, hüh 6/8, feurigrotbraun; N. Salbei 1.—
 — Wyndley, knh 7/8, braun, altgold durchflossen; N. wie vorige —70

2. Höhere Helenium $\circ \square \times \boxtimes$
 autumnale Goldlack, mah 7/8, goldlackbraun; N. Delph. —40
 — gaillardiflorum, mah 8/9, gelb, rotbraun geflammt . . . —40
 — Gartensonne, gelb mit brauner Mitte; N. Goldlack . . —40
 — praecox nanum, hüh 7/9, goldgelb; N. Salvia nem. . . —60
 — superbum rubrum, brh 8/9, braunes Späthelenium . . —40
 hybridum Baronin Linden, brh 8/9, innerlich leuchtendes Goldbraun, riesenblumig; N. Lilium auratum . . . —70
 — Chipperfield Orange, brh 7/9, bernsteinorange; N. Delph. —70
 — Goldene Jugend, hüh 7/8, goldgelb, hellbrauner Knopf; N. rote Monarda, Campanula lat. —70
 — Peregrina, brh 8/9, dunkelroteste aller Sorten; N. Rudbeckia Herbstsonne, Solidago, Dahlie Nebelthau . —70

Heliánthemum suche unter Zwerggehölzen.
Heliánthus, Staudensonnenblume, Korbblütler $\circ \square \times \boxtimes$
 giganteus, ümh 8/10, schwefelgelber Riesenwächser . . —40
 parviflorus, mah 8/10, hellgelbe Sparrsonnenblume . . —40
 rigidus Oktoberstern, mah 9/10, schwarzgesternte Goldschalen, stark wuchernd; N. einfache Dahlien . . . —25
 salicifolius, ümh 9/10, goldgelbe Papyrussonnenblume; N. Aster n. b. Saturn —60
 tuberosus, mah 8/10, goldgelbe Topinamburen 5 Knollen —25

Heliópsis, Sonnenauge, Korbblütler $\circ \square \times \boxtimes$
 scabra excelsa, brh 7/8, dicht gefüllt, goldgelb; N. Delph. —30
 Neue Hybriden, großblumige, hellzitronengelb bis tiefgold- und orangegeb, gemischte Formen —40

Helióspërma suche unter Silene.
Helléborus, Christrose, Ranunkelgewächse $\circ \bullet \triangle \square \times \boxtimes \angle$
 foetidus, knh 3/5, grünblühende Palmblattchristrose, oft auch winterblühend; N. Anchusa —70
 hybridus, fuh 3/5, bunte Frühlingschristrose; N. Pulmonaria —80
 niger, fuh 2/3, bekannte winterblühende weiße Schneerose —1.
 — macranthus, fuh 12/3, schneeweiß, großblumig; N. Farne —1.
 — maximus robustus, neue Riesenschneerose; N. Primula Siph. 1.20

Hemerocallis, Tagilie, Liliengewächse $\circ \bullet \square \square \times \boxtimes \sqcup$
 Blütezeit von Mitte Mai—Ende Juli.

a) Frühe Zeitgruppe
 hybrida Golden Dust, knh, goldgelb; N. Iris Kochii . . —30
 — Orange Man, knh, chromgelb mit braun; N. I. Rhein- —40
 — Queen of May, hüh, reingoldgelb, rem., N. I. Aaresh. —40
 — Sovereign, hüh, hellgelb mit braun; N. Thalictrum aqu. —40

b) Mittlere Zeitgruppe
 aurantiaca maior, hüh, goldgelbe Riesenblumen; N. Iris sib. —40
 hybrida Bernstein, bernsteingolden; N. I. Monspur . . —60
 luteola, großblumig, hellgelb; N. Lythrum virg. . . . —30
 ochroleuca, hüh, überreich blühend, zitronengelb; N. Hosta —40
 Thunbergii, fein duftend, zart gelb; N. blaue Lupinen . . —50

c) Späte Zeitgruppe
 citrina, brh, echte chinesische Dufttagilie, hell zitronengelb, Königin aller; N. folgende, Rittersporn, Monarda fulva Kwanso, hüh, dicht gefüllt, goldfischbraun; N. Gypsophila fl. pl., Miscanthus —50
 hybrida Nilbio, gelb mit orange; N. rote Monarda . . —70

Hepática, Leberblümchen, Ranunkelgewächse $\circ \bullet \triangle \square \times \boxtimes$
 triloba, gn 3/4, tiefblau; N. folgende, Primula vulgaris, einköpfig —30
 drei- und mehrköpfig —70
 — alba, Schneeleberblümchen; N. Scilla sibirica, einköpfig —40
 — rubra, zart rosa; N. vorige, einköpfig —40
 — fl. pl., rubinrosa, gefüllt blühend; N. Asarum, einköpfig —80



54. Ornamentale große Blatt-Schmuckstauden
 Fast tropische Wirkung in deutschen Gärten entwickeln mit ornamentalem Laub und dekorativem Flor: Tafelblatt, Riesenfunken, Goldfunken, Herzblatt-Silberkerzen, Bocconien, Mongolischer Rhabarber, Herkulesstau, Riesenschleierkraut, Lattich-Kerzen und -Sterne, Riesen-Pestwurz, Dschungel-Knöterich . . . 5 Stück 2.—

Heracleum, Herkulesstau

Heracleum, Herkulesstau, Doldenblütler $\circ \square \square \times \boxtimes \sqcup$
 lanatum, ümh 6/7, weiße Riesenschirmmolde, s. Titelbild; uraltwerdend —50
Heuchera, Purpurglockchen, Steinbrechgewächse $\circ \bullet \triangle \square \times \boxtimes$
 brizoides gracillima, knh 5/6, zart rosa Zittergrasrispen; N. Festuca, Luzula, Saxifragateppiche —50

Heuchera (Fortsetzung)
 — alba, schneeweißes Gezitter; N. vorige —50
 sanguinea alba, große weiße Glocken; N. folgende . . —50
 — Feuerregen, glühend rot; N. Linum flavum —60
 — hybrida, weiß, rosa und rot gemischt —40
 — multiflora, frischrosa; N. grüne Gräser —50
 — Pink Delight, zartes leuchtendes Rosa, großglockig, reichblühend; N. Campanula persicifolia 1.—
 tiarelloides, knh 6/7, hellrosa, marmoriertes Laub; N. Luzula, Convallaria, Fragaria vesca —50

Hieracium, Habichtskraut, Korbblütler $\circ \triangle \square \times \boxtimes$
 pilosella, P 6/7, zitronengelb gefüllt; N. Scabiosa . . —25
 rubrum, orangebraunrot; N. Oenothera gl. —40

Horminum, Drachenmaul, Lippenblütler $\circ \bullet \triangle \square \times \boxtimes f$
 pyrenaicum, fuh 6/7, lilablauer Fugenfüller —60
 coerulea aurea, echte Goldfunktie, unersetzlich für dunkle Schattenplätze; N. Mertensia, Anchusa, Pulmonaria . —80
 — auri-variegata, marmorierte Goldfunktie; N. Anchusa it. —60
 — marginata, Schneerandfunktie; N. Astilben —60
 Fortune fol. var., blau-weißbunte Riesenblätter; N. Schattenlilien —70

— robusta elegans, eine der schönsten buntblättrigen Stahlfunkien; N. Lilien, Lupinen, Monarda —60
 japonica univittata, stark weiß bandiert, gute Treibfunktie; N. Pulmonaria, Anchusa myos. —60
 plantaginea, grünblättrige Lilienfunktie; N. Akelei . . —40
 Sieboldiana gigantea, großblättrig, blaugrün; N. Filip. . —50
 viridis, schmalblättrig, dunkelgrün, Zwergfunktie; N. Sax. umbrosa - Teppich —50

Hutchinsia, Gamskresse, Kreuzblütler $\circ \square \triangle \square \times \boxtimes \sqcup \parallel$
 alpina, P 4/5, wintergrün, weißer Teppich; N. Primula rosea —40

Hypericum suche unter Zwerggehölzen.
Iberis, Schleifenblume, Kreuzblütler $\circ \bullet \triangle \square \parallel \times$
 saxatilis, P 3/5, hartes Zwergschneekissen; N. Synthyris sempervirens Schneeflocke, fuh 4/5, wintergrün, blendend weiß; N. Iris, Tulpen, Geum und vieles mehr . . . —40

Incarvillea, Staudengloxinie, Trompetenwindengewächse $\circ \bullet \triangle \square \times \boxtimes$
 grandiflora, knh 5/6, rosafarbene Tubablumen; N. Gräser . —50
 hybrida Bees Pink, fuh 5/6, warmlachsrösa, eine unter Stauden kaum je gesehene Färbewärme; N. Festuca scoparia 1.—

Inula, Alant, Korbblütler $\circ \triangle \square \times \boxtimes \parallel$
 ensifolia, fuh 6/8, goldgelber Zwergalant; N. Thymus, Linum —50

55. Sechs Wochen Schwertlilienflor
 Langdauernden Flor dieser prachtvollen Gartenblume, deren kostbare Schönheit so vielfältig wurde, bringt in Ihren Garten die von uns getroffene Auswahl, wie Zwerg-Iris, Steppen- Schwertlilien, sibirische, japanische und deutsche Schwertlilien 20 Stück 7.—



56. Kostbare Blütenpracht für höchsten Anspruch durch anspruchslose Pflanzen
 10 zweifarbige Schwertlilien von größter Blühwilligkeit auch langjährig unberührter Pflanzenstöcke; gleich überraschend für Nahwirkung in der Vase wie als „Fernzündler“ im Garten 5.—

Iris, Schwertlilie, Schwertliliengewächse
 Nachstehend sind unter „germanica“ die verschiedenen Hybriden von pallida, plicata, variegata mit aufgeführt. Blütezeit von März bis Ende Juni; D = Dom, P = Petale (Hängeblätter).

1. Frühe Zwergiris, auch für Steingarten geeignet $\circ \bullet \triangle \square \times \boxtimes \sqcup$

a) Vorfrühlingsblüher suche unter Blumenzwiebeln.

b) Frühlingsblüher, etwa Ende April erblühend.
 lacustris cristata, gn 4/5, rosafarbene Zwergiris; N. Hutchinsia, Lysim. num. 1.—

— patula Baron Götz von Oecim, fuh - knh, magentarosa; N. Iberis —60
 — Jenny, hellviolettblau; N. Arabis, Alyssum —60
 — Kazimir Missona, dunkellila; N. Geum —60
 — Kola, rosafarb; N. weiße I. pumila —60
 — Meine Mutter, zartblau; N. Alyssum —60
 — Valerie Germanis, frisches Blau; N. Potentilla aurea . —60
 — pumila coerulea, fuh, hellphosphorblau; N. Prunus nana —50
 — cyanea, dunkelviolet; N. Arabis, Iberis, Alyssum . . —40
 — excelsa, prächtig gelb; N. vorige, Phlox s. Wilson . —40
 — lutea, reichblühendste gelbe; N. blaue Aubrietia . . —50
 — Schneekoppe, edles Weiß; N. Phlox canadensis . . —50
 — Sulphur, großblumigste gelbe; N. I. p. cyanea —40

2. Prachtiris, knh - brh werdend, davon für Steingarten nur die einfarbigen in unteren Partien verwendbar. Partner sind Iberis, Trollius, Geum, Anchusa, Hosta, Hemerocallis, Lysimachia, Lythrum, Tulpen, Flieger, Bluthorn, Gräser und ähnliches mehr.

a) Erste Zeitgruppe, etwa 2. Maiwoche erblühend $\bigcirc \text{D} \text{♀}$

$\square \equiv \parallel \times$	
flavescens, hüh, hellgelber Reichblüher auch für Schatten	—40
florentina, hüh, alabasterweiß, einfarbig	—30
interregna Frithjof, knh, D hellblau, P dunkellila	—40
— Halldan, knh, einfarbig elfenbeinweiß	—40
— Helge, knh, hellgelb, sehr reichblühend	—40
Köchi (Purple King), knh, einfarbig purpurviolett	—40
spectabilis, D frischblau, P dunkelviolettblau, August rem.	—50

b) Zweite Zeitgruppe, etwa 3. Maiwoche erblühend.

germanica Alcazar, hüh, großblumig, purpur-pflaumenblau	1.—
— Caprice, knh, einfarbig weinrot, heller Bart	—40
— Eckesachs, knh - hüh, großblumig, D hellila, P dunkellila	—50
— Goldvies, knh, D goldgelb, P braunrot mit hellem Rand	—60
— Goldcrest, knh, einfarbig sattblau, goldgelber Bart	—50
— Harmonie, hüh, einfarbig dunkel indigoblau, dunkler Bart	1.50
— Iduna, hüh, oben elfenbeinweiß, unten purpurila	—60
— L. A. Williamson, eine der großblumigsten, D dunkellila, P purpurn	—60
— Mrs. Alan Gray, hüh, einfarbig rosalia, August rem.	—40
— Mrs. H. Darwin, knh, schneeweiß, lilarosa geadert	—40
— Odenvogel, knh, gelb mit weinrotbraun	—50
— Vingolf, knh, D sandgelb, P purpurblau, heller Rand	—40

c) Dritte Zeitgruppe, etwa 3.—4. Maiwoche erblühend.

hispanica suche unter Blumenwiebeln.	
germanica Asa, knh, blaßgelber Dom, rötliche Hängeblätter	—40
— aurea, hüh, einfarbig warmgelb, mittelgroßblumig	—50
— Ballaruc, hüh, gelbweiß	—50
— Darius, knh, hellgelber Dom, P lila mit hellem Rand	—30
— Eldorado, hüh, oliv-lilarosa - goldig, seltsam	—40
— Havamal, hüh, rahmweißer Dom, P pflaumenblau	—50
— Her Majesty, knh, D lilarosa, P rosa, dunkel geadert	—30
— Indra, hüh, einfarbig porzellanweiß, lila behaucht	—50
— Kastor, knh, rein einfarbig hellblau, reizend	—60
— Mme. Chobaut, knh, weiß mit orangebraunen Adern	1.—
— Monsignor, knh, violettblau	—40
— Mrs. W. Brewster, hüh, großblumige Folgesorte von Mrs. H. Darwin, zart geadert	1.—
— Prinzess Viktoria Luise, knh, D blaßgelb, P weinrot	—30
— Rheingauperl, hüh, schönstes Zartrosa	—50
— Rota, hüh, frischkarminrot-lila, beste der „roten“	—60
— Runstein, knh - hüh, D sandgelb, P pflaumenblau	—50
— Thrudwang, hüh, D gelb, P blauviolett	—50
— Toelleturm, hüh, schneeweiß und dunkelblau, herrlich	—60
— White Knight, knh - hüh, eine der schönsten weißen	1.—

d) Vierte Zeitgruppe, etwa 4.—5. Maiwoche erblühend.

holländica suche unter Blumenwiebeln.	
germanica Aareshorst, hüh, dunkelolivlila mit nachtblauviolett	—80
— Argynnis, hüh, erste hochstielige braungelbe	1.—
— Balder, knh, D gelboliv, P olivviolett, heller Rand	—40
— Bronzeschild, knh, D bräunlichgelb, P sammetbraun	—60
— Fatum, hüh, tiefschwarzblau	—60
— Flammenschwert, hüh, D goldgelb, P warmbraun	—70
— Folkwang, hüh, D zartweißrosa, P dunkellilarosa	—60
— Forsete, brh, prächtig einfarbig tiefblau, gelber Bart	—50
— Fro, hüh, dunkelgoldgelber Dom, rötlich braune P	—30
— Gandvik, hüh, gesteigerte Eckesachs	—50
— Lenzschnee, hüh, D reinweiß, P bläulich schimmernd	—60
— Maori King, fuh, D gelb, P dunkelbraun, etwas rem.	—50
— Mme. Chereau, brh, weiß, blau geadert, edle Form	—30
— Mrs. Neubronner, knh, rein einfarbig dunkelgelb	—50
— Norrana, hüh, elfenbeinweiß mit purpurblau	—50
— Perfection, knh, nachtblau, hell durchleuchtet	—50
— Rheinfels, hüh, weiß mit violettblau, großblumig	1.—
— Rheinfels, knh, schneeweiß, blau geadert, gelber Bart	—70
— Rheinix, hüh, D schneeweiß, P rötlichlila, heller Rand	—40
— Rheintraube, hüh, D tiefblau, P schwarzblau	—60
— Shekina, hüh, zartzitronengelb, orange gezeichnet	1.50
— Thorsten, hüh, D lila, P dunkelviolett	—60

e) Fünfte Zeitgruppe, Maiwende, Anfang Juni erblühend.

änglica suche unter Blumenwiebeln.	
sibirica suche unter Hohe Steppen- und Sumpfrirs.	
germanica Alfhem, hüh, Florfortsetzung von Thorsten	—60
— Ambassadeur, hüh, D dunkellila, P violettbronze	—60
— Ilan, knh, D rötlichlila, P braundunkellila	—40
— Thora, knh, später Zwerg, D weiß, P nachtblau	—40

3. Hohe Steppen-, Sumpf- und Wieseniris $\bigcirc \square \text{♀} \equiv$

a) Erste Blütezeitgruppe, blüht mit Zeitgruppe c) und d) der Iris germanica zusammen, also 3.—4. Maiwoche. Reizvolle Partner wie bei „Prachtiris“.

sibirica Perrys Blue, brh, edelstes helles Blau	—40
— Strandperle, brh, blaßblauer Massenblüher	—50
— superba, brh, dunkelstahlblau, hell durchleuchtet	—40

b) Zweite Blütezeitgruppe, zugleich mit Gruppe e) von I. germanica zusammen kommend.

orientalis Snow Queen, hüh, schwanenweiß	—40
sibirica Emperor, brh, einfarbig tiefdunkelblau	—50
— Möwe, brh, weiß mit gelben Adern	—50

— Phosphorflamme, brh, tiefdunkelblau mit phosphorblauer Zunge	—80
— Schwan, hüh, schneeweiß	—40
versicolor, knh, hellblau - rötlich, stark geadert	—40

c) Dritte Blütezeitgruppe, etwa Mitte Juni erblühend.

laevigata (Kaempferi), große japanische Prachtiris in Farbenmischung; feucht setzen	—70
Monnieri, brh, einfarbig goldgelbe Steppenschwertlilie	—80
Monspur, brh, kräftig blau mit gelber Kehle	—50
ochroleuca gigantea, brh, elfenbeinweiß mit dunkelgelbem Schlund	—60
— lilacina, knh, hellavendellila, gelbe Lichter	—50

Kniphofia, Fackellilie, Liliengewächse $\bigcirc \text{D} \text{♀} \equiv \times$	
aloides Herbstfackel, hüh, feurig roter Herbstblüher, angenehm verblühend	2.—
hybrida Royal Standard, brh $\frac{7}{8}$, feurig rot mit gelb	1.—
uvaria grüdl., hüh $\frac{6}{7}$, gelbrote Hybriden	—50

Lathyrus, Staudenwicke, Schmetterlingsblütler $\bigcirc \text{D} \text{♀} \equiv \times$	
latifolius, 6/7 rem., reichblühend karminrosa, stark kletternd	—40
vernus, fuh $\frac{4}{5}$, violette Frühlingswaldwicke; N. Primeln, Farne	—40

Lavandula suche unter Zwerggehölzen.

Lavatera, Buschmalve, Malvengewächse $\bigcirc \text{D} \text{♀} \equiv \times$	
thuringiaca, mah $\frac{6}{9}$, große lichtrosa Blüten; N. Salvia nem	—30

Leontopodium, Edelweiß, Korbblütler $\bigcirc \Delta \text{♀} \times$	
alpinum, gn $\frac{6}{7}$, echte Alpenedelweißnachzucht; N. Campanula, krustige Saxifraga, Veronica rup.	—40

Leucanthemum max. u. ulig. suche unter Chrysanthemum

Liatris, Prachtscharte, Korbblütler $\bigcirc \text{D} \text{♀} \equiv \times \boxtimes$	
elegans, knh - hüh $\frac{6}{8}$, rosalia Kerzenblüher, Schmetterlingsmagnet; N. Gräser	—50

Ligularia suche unter Senecio.

Lilium suche unter Blumenwiebeln.

Linaria, Frauenflachs, Rachenblütler $\bigcirc \bullet \Delta f \text{♀}$	
cymbalaria, gn $\frac{5}{6}$, rem., Bewohner dürrster schmaler Ritzen; N. kleine Mauerfarne	—40
pallida, P $\frac{5}{6}$, rem., lavendellila, Fugenranker; N. Sedum	—40

Linum, Staudenflachs, Leingewächse $\bigcirc \text{D} \text{♀} \equiv \times$	
flavum, fuh $\frac{6}{7}$, rem., goldgelber Sommerlein; N. blau narbonnense Six Hills vor., knh $\frac{5}{6}$, rem., echter enzanblauer Steingartenflachs; N. Potentilla Farreri	—40
perenne, knh $\frac{6}{8}$, rem., blauer Staudenflachs; N. weiß und gelb	—80
	—30

Lithospermum, Steinsame, Borretschgewächse $\bigcirc \bullet \Delta \text{♀} \times$	
purpureo-coeruleum, fuh $\frac{4}{5}$, purpur-enzian, unverwüsthche Trockenheits-, Sonnen- und Vollschaten - Bodendeckungspflanze	—40

Lötus, Goldklee, Schmetterlingsblütler $\bigcirc \Delta \text{♀}$	
corniculatus, P $\frac{5}{6}$, rem., goldgelber Teppich; N. Linum	—50

Lupinus, Staudenlupine, Schmetterlingsblütler $\bigcirc \text{D} \text{♀} \equiv \times$	
polyphyllus, hüh, $\frac{5}{6}$, rem., lila und blaue Farben; N. folgende	—40

— albus, Schneelupine; N. Feuermöhne	—40
— Ada, beste maisgelbe Sorte; N. Lilium davuricum	1.25
— Countess of March, porzellanweiß mit himbeerrot	3.—
— Downers Delight, roserote Riesenlupine; N. Delph.	2.50
— Elizabeth Arden, beste in reinorange; N. Anthemis	1.25
— Fanfare, karminrot; N. Chrysanthemum p. Matador	—80
— Happiness, schwarzblaue Neuheit; N. Chrysanthemum max.	1.50
— Mrs. Nikol Walker, rot mit goldgelber Lippe; N. weiße Paeonien	1.50
— Rosenquarz, tiefaltrosa; N. weißer Phlox	1.50
— roseus, Rosenlupine; N. weiße Form	—50
— St. George, lachsrosa, weiße Lippe; N. Gräser	1.50
— Farbenmischung, farbenfrohe Nachzucht der Namensorten; N. Phlox, Margeriten, Mohn, Rittersporn	—25

Lychnis, Lichtnelke, Nelkengewächse $\bigcirc \square \text{♀} \equiv \times$	
chalcidonica, hüh $\frac{6}{7}$, „Brennende Liebe“, feuerrote Dolden	—40
— N. Salvia nem, Achillea fil., Margeriten	—30
— flos jovis, knh $\frac{5}{7}$, purpurrote Silberrade; N. folgende	—30
— albiflora, schneige Jupiterblume; N. Potentilla rot viscaria splendens fl. pl. suche unter Viscaria	—30

Lysimachia, Felsberich, Primelgewächse $\bigcirc \square \text{♀} \equiv \times \boxtimes$	
clethroides, knh $\frac{6}{8}$, weiße Entenschabelveronika, Schmetterlingsmagnet; N. Phlox p. Deutschland	—50
nummularia, gn $\frac{5}{6}$, rem., gelbe Pfennigblume; N. Myosotis velutina, hüh $\frac{6}{7}$, großer gelber Felsberich; N. Lythrum	—30
	—40

Lythrum, Weiderich, Weiderichgewächse $\bigcirc \text{D} \text{♀} \equiv \times \boxtimes$	
salicaria Brighthness, brh $\frac{6}{8}$, rosenroter Blutweiderich, Schmetterlingsmagnet; N. Iris sibirica	—40
— Perrys var., karminrot	—40
— roseum superbum, karminrosa; N. Hemeroc.	—40
— virgatum Rose Queen, rosafarbiger Dauerblüher; N. Chrysanth. p. Matador, Lys. clethroides	—40

Macleaya, Bocconie, Mohngewächse $\bigcirc \bullet \square \text{♀} \equiv \times$	
cordata, umh $\frac{8}{8}$, brauner Federmohn, unersetzbare Laubschmuckstaude	—50
— Korallenfeder, korallenrosafarbene Neuheit; N. Senecio	2.—

Málva, Pappelmalve, Malvengewächse $\bigcirc \bullet \Delta \text{♀} \equiv \times$	
— álcea, mah, rosa Siegmarswurz; N. Phlox	1.—
— moschata, knh $\frac{6}{8}$, rem., rosa Dauerblüher; N. Gräser	—30
— álba, Schneemalve; N. Heidekräuter	—30

Marrubium, Mauseohr, Andorn, Lippenblütler $\bigcirc \Delta \text{♀} \parallel$	
supinum, P $\frac{6}{7}$, lilablühender Silberfili; N. Scutellaria mac.	—50

Matricaria, Mutterkraut, Korbblütler $\bigcirc \Delta \text{♀} \parallel$	
oreades, P $\frac{4}{5}$, weiße Sternmooskamille; N. Linum	—30

- Mázus**, Lippenmäulchen, Lippenblütler $\bigcirc \text{ } \Delta \text{ } \square$
pumilio, P 6 rem., wuchernder Teppichbildner für feuchte
halbschattige Stellen -40
- Mertensia**, Perlmutterglöckchen, Borretschgewächse $\bigcirc \bullet \Delta$
♀ \times
paniculata, knh 4/5, zart hellblaue Glöckchen; N. Narzissen
primuloides, gn 5/6, leuchtend blaue Spirarüsselchen;
N. Primula Bulleyana sikkimensis, microdontha . . -50
- Mëum**, Netzdohle, Doldenblütler $\bigcirc \bullet \Delta \text{ } \square$
athamanticum, knh, dunkelgrünes Netzwert mit crème-
weißem Blütemeller; N. Cotoneaster Dammeri -Teppich
Mimulus, Gaucklerblume, Rachenblütler $\bigcirc \bullet \Delta \text{ } \square$
luteus, gelbe Gaucklerblume für feuchte Natur- und
Steingartenpartien -40
- Minuartia**, Aisine, Nelkengewächse $\bigcirc \Delta \text{ } \square$
laricifolia, P 6/7, weiße Granitmerle; N. Campanula pus.
Monarda, Indianernessel, Lippenblütler $\bigcirc \bullet \Delta \text{ } \square$
didyma magnifica, brh 7/8, lachsrosa; N. Filipendula ulm.
— splendens, scharlachrot; N. Achillea fil., Cimicifuga
— Sunset, tiefpurpurrot; N. weiße Malven, Salvia nem. . -40
- Muehlenbeckia** suche unter Zwerggehölzen.
- Myosotis**, Vergißmeinnicht, Borretschgewächse $\bigcirc \bullet \Delta \text{ } \square$
palustris Perle von Ronnenberg, fuh 5/6, rem., leuchtend
blaues Gartensumpfvergissmeinnicht; N. Juncus, Lysim. . -40
- Népetä**, Nepete, Lippenblütler $\bigcirc \Delta \text{ } \square$
grandiflora Souvenir de A. Chaudron, knh 6, rem., kräftig
blauilila; N. Helenium a. p. magnificum, Oenothera gl.
Mussinii, fuh 5/6, rem., helllila blühende Silberminze;
N. Wacholder, Stranddorn, Wildrosen -40
- Oenothera**, Nachtkerze, Nachtkerzengewächse $\bigcirc \Delta \text{ } \square$
glauca, knh 6/7, goldgelbe Schalen, braunes Laub; N.
Thymus -50
- linearifolia**, fuh 6 rem., gelber Steingartendauerblüher .
missouriensis, gn 5/6, rem., hellgelbe trichterblütige
Missouriikerze; N. Lavandula, blaue Zwergkoniferen . . -50
- pusilla**, knh 6 rem., Zwerg-Nachtkerze -40
- speciosa**, knh, ab 6 rem., schneeweiß; N. blaue Gräser . -50
- Omphalodes**, Gedenkemein, Borretschgewächse $\bigcirc \bullet \Delta \text{ } \square$
verna, gn 3/4, enzanblau; N. Tulipa silvestris, Primeln . -30
- alba**, fuh 3/4, weißes Gedenkemein -50
- Onopordon**, Riesendistel, Korbblütler $\bigcirc \text{ } \times$
tauricum, mah 6/7, zweijährig, große silberne Blätter,
violett lila Kardenblüte -50
- Origanum**, Heidegründel, Lippenblütler $\bigcirc \Delta \text{ } \square$
officinarium compactum, gn 7/8, rosa Kugelbüsche. Schmet-
terlingsmagnet; N. Glockenblumen, weiße Heide . . -30
- Orobä** suche unter Lathyrus.
- Pachysandra** suche unter Zwerggehölzen.
- Paëonia**, Pfingstrose, Ranunkelgewächse.
Reizvolle Partner sind Iris, Lupinen, Lychnis, Margeriten,
Pyrethrum, Hemerocallis, Rittersporn, teils auch Feuer-
mohn.
albiflora (sinensis) Hybriden, Blütezeit Juni, knh-hüh. .
- 1. Einfach blühende** $\bigcirc \text{ } \square \text{ } \times$
Akalu, kräftig karminrosa, großblumig, gelbe Krause . 1.50
Instituteur Doreat, sammetrot mit Goldkrause . . . 2.50
Torpilleur, leuchtend purpurrot, orange Krause . . . 1.50
Whitley maior, schneeweiß mit gelb 2.—
- 2. Gefüllt blühende** $\bigcirc \text{ } \times$
festiva maxima, schneeweiß, roter Narbenfleck . . . -90
Felix Crousse, leuchtend karminrot -90
Inspecteur Lavergne, glühend schwarzrote Neuheit . 2.50
Mons. Jules Elie, leuchtend syringenrosa, riesenblumig . -90
— Martin Cahuzak, tief dunkel braunrot 1.—
Primevere, hell primelgelb 1.—
Wiesbaden, leuchtend lachsrosa 1.—
Mischung einfacher und gefüllter Hybriden . . . -60
- 3. Maipfingstrosen** $\bigcirc \text{ } \square \text{ } \times$
officinalis anemoneflora rubra, knh 5, tieforange-blut-
rote einfache Schalenpfingstrose 1.25
— lobata, orangerosafarbene Bauernpfingstrose . . . 3.—
— rubra plena, dunkelrot gefüllte Maipfingstrose . -90
tenuifolia fl. pl., fuh 5/6, dunkelrot gefüllte Zwergpaëonie 1.25
- Papäver**, Mohn, Mohngewächse $\bigcirc \Delta \text{ } \square$
1. **Zwergmohn**, auch für Steingärten.
alpinum, gn 5, rem., gemischtfarbiger Zwergalpenmohn;
N. Sagina -60
nudicaule, knh 5/6 rem., bunte zweijährige Zwergmohn
orientale Orange Glow, fuh-knh 5/6, leuchtend Geum-
orange; N. Alyssum 1.—
— Rotkäppchen, scharlachrot; N. Chrysanthemum
p. Matador -70
2. **Große Gartenmohn** $\bigcirc \text{ } \times$
orientale Colonel Bowles, knh 6/7, schönste der dunkel-
roten mit steifem Stiel; N. Lupinus Happiness, An-
chusa it. -70
— Goliath, brh, blutrot; N. weiße Lupine -50
— La Tulipe, hüh, leuchtend rot, standfest; N. Phlox . -70
— May Queen, hüh, halb gefüllt, zart lachsrot; N. Rosa
Hugonis, gelber Ginster -50
— Prinzess Viktoria Luise, hüh, prächtig lachsrosa, reich-
blühend, beste rosafarbene; N. Delph., Iris -50
— Red Emperor, brh, glühend rot -50
— Scarlet King, hüh, erster großblumiger okerorange-
farbener Türkenmohn mit violetten Kehlfecken; N.
Lupinen 1.—
— Württembergia, hüh, tiefdunkelrot; N. früher Ritter-
sporn -70
- Paronychia**, Mauerraute, Nelkengewächse $\bigcirc \bullet \Delta \text{ } \square$
serpyllifolia, P 7/8, Silberpolsterraute; N. Cotoneaster ad. -30

- Peltiphyllum**, Schildsteinbrech, Steinbrechgewächse $\bigcirc \bullet \square \text{ } \square$ 1 St.
peltatum, hüh 4/5, rosa Blütendolden, großes Schmuck-
laub; N. Miscanthus gig. -60
- Pentastemon**, Bartfaden, Rachenblütler $\bigcirc \bullet \Delta \text{ } \square$
barbatüs, hüh 6/7, rem., orangunte Hybriden; N. Gräser
heterophyllum True Blue, fuh 6/7 rem., leuchtend blauer
Sommerblüher 1.25
- hybridus Andenken an Hahn, knh 6/7 rem., weinrot mit
hellem Kelch -60
- Andenken an Purpus, knh 6/7 rem., rosenrot mit lachs-
farbenem Schein 1.—
- pubescens pygmaea, fuh, zartlila-rosa; N. Gräser . . -50
- Petasites**, Pestwurz, Korbblütler $\bigcirc \bullet \Delta \text{ } \square$
japonicus, fuh 3/5, früher Riesenlattich; N. Lythrum . -60
- Phlomis**, Riesennessel, Lippenblütler $\bigcirc \bullet \Delta \text{ } \square$
viscosa, hüh 7/8, große gelbe Blütenquirle, phantastischer
Habitus; N. Schattengräser -80
- Phlox**, Flammenblume, Himmelsleitergewächse.
- 1. Niedrige Frühlingsphloxe**, auch für Steingärten geeignet.
 $\bigcirc \Delta \text{ } \square$
divaricata, fuh 4/5, kanadischer blauer Teppichphlox;
N. Alyssum, Iris pum. gelb und weiß -50
- Schloß Burg, hellblau, dunkles Auge; N. Iberis . . -50
- Schneeteppich, schneeweiß; N. violette Aubrietia,
Iris p. -50
- Douglásii hybrida, P 5/6, zartlilarosa; N. Iberis . . -50
- reptans, gn 5/6, karminroter Flechtenphlox; N. Achillea ag.
subulata atropurpurea, P 4/5, dunkelroter Teppichphlox -50
- Brightness, großblumig, lachsrosa; N. Ph. d. Schnee-
teppich -50
- Fairy, zartweißlila; N. Iris pum. gelb -40
- Maischnee, großblumig, schneeweiß; N. Rosenginster . -50
- Morgenstern, kräftig rosa; N. Iris p. Schneekoppe . -40
- rosea, rosa, dunkles Auge; N. Iberis -50
- Schneewittchen, zierlich schneeweiß; N. Aubrietia . -50
- Seraph, weiß mit lila; N. Geum Borisii -30
- Silver Blace, hellporzellanblau; N. Trollius . . . -50
- G. F. Wilson, klarhellblau; N. Alyssum saxatile . -40
- 2. Halbhöhe Frühlingsphloxe**, teils auch für Steingärten
 $\bigcirc \Delta \text{ } \square$
Arendsi Charlotte, knh 5/6, rem., weißer Frühlings-
phlox mit rosa Auge; N. halboher Feuermohn . . . -50
- Emmy, porzellanlila; N. rote Pyrethrum -50
- Grete, alabasterweiß; N. Geum hybridum -50
- Hilda, weiß mit rosa; N. Veronica -50
- Inge, lilarosa; N. Chrys. p. Rentpayer -50
- Liesbeth, großblumig, schneeweiß; N. Feuermohn . -50
- Luise, weiß mit lilakarmin; N. Pyrethrum -50
- glaberrima Dr. Hornby, knh, ab 6 rem., milchweiß; N.
Origanumteppich -40
- Indianchief, violettrosa -40

57. Neueste Flammenblumen

5 eigene Neuzüchtungen mit Eigen-
schaften, die das Phloxsortiment bis-
her kaum aufwies, wie: September-
schnee, spät, weiß, Junius, lachsrosa,
früh, Mandelduft, silberrosa, duf-
tend, Erntefeuer, brandrot, spät,
Wenschondennschon, purpurviolett 4.—

58. **Schöne Schleierkräuter**, 6 Stück
wie Statice, Crambe, Gypsophila in
Sorten und Arten 3.—



3. Phlox paniculata, Sommer- und Herbstphlox; Blütezeit
von Ende Juni bis Mitte September. $\bigcirc \text{ } \times$
Reizvolle Benachbarungen mit Rittersporn, späten Mohnen,
Margeriten, Helenium, Malven, späten Paëonien und Phlox-
sorten in abgepaßten Farben untereinander sowie Lilien.

- a) **Frühe Zeitgruppe**, Blütebeginn etwa 20. Juni, Johanni-
phloxe.
Evangeline, hüh, warm lachsrosa, nicht verblassend . . -50
- Fayence, hüh, weiß mit zartrosa Malerei -80
- Juligut, hüh, verbesserte F. L. Stueben, glühend kirsch-
rot; N. Lilium cand. und regale 1.—
- Junius, knh, frühester Sommerphlox, großblumig, lachs-
rosa, nicht verblassend -70
- Süddicht, hüh, lachskarmin, dunkles Auge; N. Margeriten
Württembergia, hüh, großblumig, leuchtend karminrosa -40
- b) **Mittelfrühe Zeitgruppe**, Blütebeginn etwa erste Julitage,
Siebenschläferphlox.
Apfelblüte, hüh, warm apfelblütenrosa, einzigartige Dolde -70
- Arguna, knh, leuchtend kirschrot; N. Mia Ruys . . . 1.20
- Elisabeth Campbell, knh, lachsrosa mit weiß -40
- Eva Foerster, knh, großblumig, feurig lachsrosa mit weiß-
em Spiegel; N. Delphinium Berghimmel -80
- Fred Rafferti, hüh, großblumigster orangeroter früher;
N. Hydrangea pan. -50
- Hindenburg, knh, brennend kirschrotkarmin -50
- Mammon Millet, hüh, riesenblumig, dunkellila, schrauben-
radartig weiß bandiert 1.50
- Mrs. Milly van Hoboken, hüh, leuchtend lachsrosa, groß-
blumig -40
- Morgenrot, hüh, leuchtend karmin-neurot, großdoldig -80
- Professor Went, knh, rubinpurpurn; N. Mia Ruys . . -50

- c) **Mittelspäte Zeitgruppe**, um und nach Mitte Juli erblühend, Hochsommerphlox.
- Albert Leo Schlageter, hüh, bester blutroter Phlox . . . —80
- Australien, brh, tief amarantpurpur; N. Gypsophila fl. pl. Biedermeier, knh - hüh, riesenblumig, weiß mit dunklem Auge; niedriges Kuppelgerüst . . . 1.—
- Crépuscule, hüh, großblumig, bleiblaue mit violetter Kern Deutschland, hüh, orangefeuerröt, sonnenbeständig . . . —50
- Fellbacher Porzellan, knh - hüh, längstblühender lila-weißer . . . —40
- Feuerreiter, brh, Neuheit in seltenem Erdbeerrot . . . 1.—
- Frau Anton Buchner, brh, „König der weißen“ . . . —40
- Freiäulein von Laßberg, hüh, rein weiß; N. Panicum virg. General van Heutsz, hüh, orangeschalch, weißer Spiegel . . . —50
- Henry Gertz, hüh, lichtweiß - rosa, großblumig . . . —40
- Kontrast, hüh, stumpfviolett . . . —50
- Le Mahdi, knh, purpurblau; N. Margeriten . . . —40
- Lofna, hüh, silberrosa mit weißem Spiegel . . . —40
- Lord Raleigh, hüh, schönster tiefveilchenblauer . . . —50
- Mme. Paul Dutrie, hüh, leichtestes Rosa . . . —40
- Mandelduft, knh - hüh, hortensienrosa - lila, Kuppelwuchs . . . —80
- Mme. von Beuningen, hüh 7/8, lachsrosa, großblumig . . . —60
- Mrs. Ethel Prichard, hüh, zartes vornehmes einfarbiges Lila . . . 1.—
- Mrs. Gavin Jones, hüh, weiß - karminroter „bunter Hund“ . . . —50
- Opal, hüh, wechselreicher Farbenreiz der bläulichen Scheine auf warmrosa Blumen mit rotem Auge . . . 1.—
- Purpurmantel, hüh, in tiefem Purpuramarant noch nicht erreicht . . . —50
- Mevrou van Beuningen, hüh 7/8, lachsrosa, großblumig . . . —60
- Paul Hoffmann, hüh 7/8, glühend karminrot . . . —50
- Rosabella, hüh, längstblühender rosa Phlox, von Dürre und Regen unbeeinflusst . . . 1.50
- Schwerins Flagge, hüh, rosa, weiß bandiert, seltsam . . . —60
- Undine, hüh, porzellanweißlila; N. Malven . . . —60
- Wensschondenschön, hüh, schönster violetter; heller Stern, „Bauernbettuch“ . . . —50
- Widar, hüh, dunkellila, weißer Spiegel . . . —40
- William Ramsay, hüh 7/8, tiefviolett . . . —40
- Zwerg-Wanadis, fuh - knh, reizende Liliputsorte, in allem der Mutter ähnlich . . . 1.50
- d) **Späte Zeitgruppe**, Blütebeginn erst im August, Spätsommerphlox.
- Adolf Adorno, hüh, orangeschalch; N. Salbei . . . —60
- Erntefeuher, brh, brandroter Septemberphlox; N. weiße Asten . . . —80
- Marguerite Bouchon, hüh, schönster später schneeweißer Nelkendom, knh, neuer niedriger Typ, gedrungene gewölbte Kissenbüsche, zartes Nelkenrosa . . . —70
- Pfirsichpyramide, hüh, frischrosa, dunkler Stern . . . —50
- Septemberschnee, hüh, spätester weißer, zartrosa Schein . . . 1.—
- Spätrot, hüh, blutroter Späthphlox . . . 1.—
- Wiking, brh, König der Herbstphlox, warmrosa . . . —40
- Physalis, Lampionpflanze, Nachtschattengewächse $\bigcirc \bullet \square \triangle \times$ Bunyardi, knh, im Herbst scharlachrote Lampionfrüchte; in Drahtzaun klettern lassen . . . —25
- Physostegia suche unter Dracocephalum.
- Phyteuma, Teufelskrallen, Glockenblumengewächse $\bigcirc \triangle \square$ Scheuchzeri, kn 6, enzanblaue Krallenkeulen; N. Alaine . . . —50
- Platycodon, Ballonglocke, Glockenblumengewächse $\bigcirc \triangle \square$ grandiflorum Mariessii, knh 7/8, große blaue und weiße Schalen; N. Festuca, Nelken . . . —50
- Polemonium, Himmelsleiter, Jakobsleitergewächse $\bigcirc \bullet \triangle \square \times$ Richardsonii, fuh 5/6, rem., lichtblaue halbhängende Schalenblüten; N. gelbe Potentilla . . . —40
- pallidum, unendlich zart blaßblau; N. Trollius . . . —60
- Polygonatum, Salomonssiegel, Liliengewächse $\bigcirc \bullet \triangle \square \times$ multiflorum, knh 5/6, weiße, grün geängte Glockenpaare; N. Zwergfarne, Gräser, Steinbrech, Veilchen . . . —30
- Polygonum, Knöterich, Knöterichgewächse $\bigcirc \bullet \triangle \square \times$ bistorta superbum, knh 6, karminrosa; N. Gräser . . . —40
- cuspidatum, mah 9/10, großer weißer Dschungelknöterich polystachium, brh 10/11, weißrosa Herbstlieder; N. Helenium . . . —40
- Potentilla, Fingerkraut, Rosengewächse $\bigcirc \triangle \square \parallel$ ambigua, kn 5, gelbes Fugenfingerkraut . . . —50
- atrosanguinea Gibsons Scarlet, knh 6/7, rem., echtes Scharlachfingerkraut; N. Linum flavum . . . —80
- splendens, fuh, 5/6, rem., blutroter Frühblüher; N. Alaine . . . —50
- aurea, kn 4/5, goldgelbes Malfingerkraut; N. Scilla hisp. cinerea, P 4/5, gelbes Aschenfingerkraut; N. Viola L. Nelson . . . —50
- hybrida, knh 6/7, rem., halbgefüllt in rot und orange Tönen . . . —50
- nepalensis Mrs. Willmott, knh 6, rem., karminrosa; N. Scabiosa caucasia, Achillea Schneeball . . . —40
- Roxanae, knh 6/7, rem., orangelachs, dunkles Auge; N. Brunella Webbiana alba, Scutellaria alb. . . —50
- Primula, Primel, Primelgewächse $\bigcirc \bullet \triangle \square \parallel \times$ Blütezeit von März-Juni
- a) **Frühe Zeitgruppe**
- acaulis grandiflora, P 3/4, bunte Kissenprimel; N. Crocus . . . —30
- coerulesa, blaue Kissenprimel; N. Eranthis . . . —50

- denticulata, gn 4/5, lavendelblaue Ballprimel; N. folgende . . . —40
- alba, weiße Ballprimel; N. Viola Charlotte . . . —50
- atroviolacea, dunkelviolett; N. vorige u. Carex jap. . . —50
- rubra, karminrot; N. weiße Veilchen . . . —50
- Juliae, P 3/4, weinrote Teppichprimel; N. Muscari, weiß vulgäris, echte gelbweiße Kissenprimel; N. Hepatica . . . —50
- b) **Mittlere Zeitgruppe**
- auricula grandiflora = pubescens
- cortusoides, fuh 5, fliederlila; N. Asperula odorata . . . —50
- elätior, fuh 4/5, hohe bunte Gartenprimel; N. Gräser, Farne . . . —30
- Goldkind, fuh 4/5, tieforangefarbene Straußprimel . . . —80
- Kanarienvogel, zartzitronengelb . . . —80
- farinosa, gn 4, zartlila-farbene Mehlprimel . . . —50
- pruhonica Arno von Oheimb, gn 4/5, purpur; N. Veilchen . . . —40
- Gartenglück, gn 4/5, rubinrot . . . —40
- magenta, amarantrot, großblumig; N. Scilla weiß . . . —70
- Marianne, fuh 4/5, violett; N. weiße Vinca . . . —60
- Mrs. McGillavry, fuh 4/5, großblumig, fliederrosa . . . —40
- Ostergruß, gn 4, blauviolett, früh; N. Fritillaria mel. weiß . . . —60
- Purpurkissen, P 4/5, leuchtend purpurner Teppich; N. weiße Muscari, Scilla, Chionodoxa . . . —40
- Schneekissen, zwergigste weiße Primel; N. vorige . . . —50
- pubescens, gn 4/5, große bunte Gartenaurikel . . . —40
- rosea, fuh 4/5, rosenrote Rosenprimel; N. Caltha fl. pl. . . —40
- veris elätior, fuh 4/5, hohe bunte Gartenprimel . . . —30
- c) **Späte Zeitgruppe**
- Bullesiana, rote, rosa und lila Etagenprimel gemischt . . . —50
- florindae, knh 8/6, großdoldige gelbe Sommerglockenprimel; N. Juncus, Myosotis, Heuchera . . . —50
- japonica, knh 5/7, amarantrote Etagenprimel; Carex jap. . . —50
- lutola, fuh 6, gelbe Schattenprimel . . . —50
- pulverulenta, fuh 5/6, purpurrot; N. Waldmeister . . . —50
- Sieboldii amoena grandiflora, fuh 5/6, karminrot . . . —60
- Croix de Malta, zart porzellanblau; N. Vinca . . . —60
- rosea alba, außen silberweiß, innen rosa . . . —60
- vittata, knh 5/6, dunkellila Glockenprimel; N. Corydalis lut. —80
- Prunella suche unter Brunella
- Pulmonaria, Lungenkraut, Borretschgewächse $\bigcirc \bullet \triangle \square \times$ azurea, fuh 4/5, Enzianlungenkraut; N. Narzissen . . . —50
- rubra, fuh 4/5, rotes Lungenkraut; N. Narzissen . . . —40
- saccharata, weißgeflecktes Laub, blau; N. Scilla hisp. . . —40
- Mrs. Moon, buntes Laub, rot und blau blühend; N. Fritillaria imp. . . —50
- Ramondia, Felsenteller, Gesneriengewächse $\bigcirc \bullet \triangle \square \times$ myconi, P 5/6, zart lavendelblau, absonnig setzen; N. Möhringia, Campanula pusilla, weiß . . . —80
- Ranunculus, Staudenranunkel, Ranunkelgewächse $\bigcirc \bullet \triangle \square \times$ aconitifolius fl. pl., gefüllte Schneeränunkel; N. Gräser . . . —60
- acris fl. pl., knh 6/7, gefüllt blühendes Goldknöpfchen; N. Potentilla Gibs., Roxanae, Lavandula, Juncus . . . —40
- Rheum, Schmuckharbarber, Knöterichgewächse $\bigcirc \bullet \triangle \square \times$ palmatum tanguticum, mah 5/6, rosa-rot-elfenbein, tiefgezackte Blätter; N. Hemerocallis, Iris sibirica . . . —50
- Rodgersia, Schaublatt, Steinbrechgewächse $\bigcirc \bullet \triangle \square \times$ aesculifolia, brh 6/7, Kastanienblattstaude, cremeweiß . . . —70
- tabularis, brh 6/8, cremeweißes Tafelblatt; N. große Farne . . . 1.—
- Romneya, Strauchmohn, Mohngewächse $\bigcirc \bullet \triangle \square \times$ Coulteri, brh, großer graublättriger schneeweißer kalifornischer Mohn mit gelben Pollen, lange blühend; N. große Gräser, Glockenblumen, Rittersporn . . . 2.—
- Rudbeckia, Sonnenhut, Korbblütler $\bigcirc \bullet \triangle \square \times$ laciniata, umh 7/8, gefüllt blühender Goldball; N. Malven . . . —25
- nitida Herbstsonne, umh 8/9, Hellgelbe Fallschirmrudbeckie; N. Dahlie Fanal, Rittersporn, Helenium . . . —50
- purpurea, hüh 6/8, karminroter Sonnenhut; N. Anthemis . . . —40
- Ideal, Herbst 1936 wieder abgebar
- Leuchstern, Herbst 1936 wieder abgebar
- speciosa, knh 7/9, (Newmannii) dunkelgelber Goldsternsonnenhut; N. Salbei, Scabiosa, Rittersporn . . . —40
- Sagina, Sternmoos, Nelkengewächse $\bigcirc \bullet \triangle \square \times$ subulata, P 5/6, wintergrüner Rasen mit weißen Sternchen; N. Sempervivum, Zwergfächerzypresse . . . —25
- Salvia, Salbei, Lippenblütler $\bigcirc \bullet \triangle \square \times$ nemorosa superba, hüh 6, rem., braunviolettblauer Sommeralbei; N. braune Helenium, rote Lychnis u. Monarda . . . —50
- nütans, hüh 7/8, blauer Troddelsalbei; N. Gräser, Potentilla officinalis, knh 6, immergrüner lila Würzsalbei . . . —40
- Santolina, Santoline, Korbblütler $\bigcirc \bullet \triangle \square \times$ chamaecyparissus, knh 6/7, grüngraulaubig; N. Sedum ochroleucum . . . —50
- pinnata, dunkelgrünlaub. Elfenbeinsantoline; N. Helianth. tomentosa, goldgelbe Silbersantoline; N. wie vor . . . —40
- Saponaria, Seifenkraut, Nelkengewächse $\bigcirc \bullet \triangle \square \times$ oymoides, fuh 5/6, rem., reichblühend rosa; N. Glockenbl. officinalis fl. pl., knh, ab 6 rem., zartrosa Dauerblüher, enorm wuchernd . . . —30
- Satureia, Bergminze, Lippenblütler $\bigcirc \bullet \triangle \square \times$ montana, fuh 6/8, weiß-rosalila, duftende Lippenblütchen . . . —40
- Saxifraga, Steinbrech, Steinbrechgewächse
- Blütezeit von Ende März bis in den Juni
- a) **Frühe Zeitgruppe** $\bigcirc \bullet \triangle \parallel \square \times$
- apiculata, P 3/4, gelber Vorfrühlingssteinbrech; N. Scilla . . . —40
- aspera, dichtes wintergrünes Polster; N. Chionodoxa . . . —40
- bronchialis, cremegelber Teppich; N. lila Crocus . . . —40
- Churchillii, P 4/5, cremeweiß . . . —60
- caespitosa Blütensteppich, P 4/5, hellrosenrot; N. Veilchen . . . —40

Saxifraga (Fortsetzung)	1 St.
— Buchengrün, maiengrünes Polster, cremeweiße Blüten	—40
— grdlf., weißer Moossteinbrech; N. rote Tulpen	—30
— magnifica, großblumig, hellrosa; N. Muscari blau	—40
— pallida, gute Polster, bleirosa; N. Ornithog.	—30
— Schneeteppich, großblumig, schneeweiß, N. Triumph	—40
— Schwefelblüte, hellgelber Moossteinbrech; N. Muscari	—40
— Sonnentrotz, kräftig rosa, sonnenwiderstandsfähig	—50
— Sternbergii, weiß, bräunliches Polster	—50
— Triumph, leuchtend blutrot; N. Scilla hisp. weiß	—40
— Elisabethae, P 3/4, schwefelgelb; N. blaue Krokus	—50
— Ferdinandii Coburgii, zartgelb; N. Scilla laxa	—30
— Haagii, dunkelgelb; N. Crocus Sieberi	—60
— marginata Rocheliana, schneeweiß; N. Anemone blanda	—60
— ochroleuca, chromgelb; N. Scilla	—60

b) Mittlere Zeitgruppe ○ ● △ || ♀ ✕

cuneifolia, gn 5, ledergrüne Rosetten, zierliche weiße Rispen	—40
Kingiana, P 5, rotgrünes dichtes Moos, weiß	—40
muscolides, weißer Teppichsteinbrech; N. Veilchen	—30
pedatifida, P 5/6, Gabelblatt-Polstersteinbrech	—40
trifurcata, P 5/6, später Schneesteinbrech; N. Myosotis	—40
umbrosa, fuh 5/6, lichtrosa Schattensteinbrech; N. Lithosp.	—40
— Elliotts var., fuh 5/6, frisches Porzellanblümchen	—80

c) Späte Zeitgruppe ○ △ || ♀ ✕

aizoon, P 5/6, weißer Rosettensteinbrech; N. folgende	—40
— rosea, rosarot; N. Gypsophila repens	—50
— cochlearis, zierlichster Silberrosensteinbrech, weiß	—40
— cotyledon pyramidalis, fuh 6/7, weiße Pyramidenrispen; N. Heuchera, Camp.	—60
— crustata, weißer Kalksteinbrech; N. Campanula	—40
— Hostii altissima, knh 6/7, weiße Pyramiden; N. Geum	—50
— rhaetica, fuh 6/7, weißbeperlte Silberrosetten	—50
— lingulata superba, fuh 5/6, echter schmalblättriger Blau- reifroststeinbrech, weißblühend; N. Sedum sp. splendens	—50
— tenella, P 6, späteste weiße Polsterart; N. Camp. pus.	—50

Scabiosa , Skabiose, Kardengewächse ○ ● △ ♀ ✕ =	
— caucasica, knh, ab 6 rem., hellblaue Kaukasusskabiose	—50
— alba, schneeweiß; N. vorige	—50
— Diamant, dunkelblaueste; N. Gräser	1.—

Schöne von Eisenach, Herbst 1936 wieder abgebar

Scutellaria , Helmkraut, Lippenblütler ○ △ ♀ ✕	
— alba, P 6/7, cremeweiß; N. Helenium Crimson Beauty	—40
— canescens, knh ab 6 rem., blauer Dauerblüher	—40
— orientalis pinnata, fuh 6/7, rem., hellschwefelgelber Dauerblüher; N. Campanula carp. Linum	—60
— macrantha (baicalensis), fuh 7, rem., dunkellila; N. Scab. c. alba	—40

Sedum , Staudensukkulente, Dickblattgewächse ○ ● △ ♀ ✕	
Blütezeit Mai-Oktober	

a) Frühe Zeitgruppe

Fosterianum, P 5/6, schwefelgelb; N. Viola cornuta	—25
Hartmannii splendens, blaugrünes Schlangemoossedum	—40
laconicum, P 6, weißrosa, wintergrüner Teppich; N. Ornithogalum	—25
— reflexum compactum, goldgelbes Schlangemoossedum; N. Campanula	—25
— cristatum, braungrünes Hahnenkammsedum	—60
— rupestre, P 6/7, silbergrau mit goldgelb; N. Dianthus	—25
— spurium, P 6/7, rosaweiß; N. Nepeta	—25
— album superbum, weißeste der Weißen	—60
— ibericum, niedrigster rosa Teppich; N. Lavendel	—25
— roseum superbum, kräftig reinrosa	—50
— salmoneum leuchtend lachsrot	—50
— Schorbusser Blut, glühend rot, dunkelstes dieser Art; N. Linum flavum, Oenothera	1.—
— splendens, karminrot; N. Camp. carp. alba	—30
— splendissimum, karminroter Sommerblüher	—60

b) Mittlere Zeitgruppe

altissimum, fuh 7, blaugrüne „Tannenbäumchen“, Blüte hellstrohgelb; N. Festuca glauca	—30
divergens, P 6, Quirldickblatt, dichtestes Polster für Halb- schatten; N. Heuchera	—30
— hybridum ochroleucum, P 6/7, goldgelb mit roten Spelzen, wintergrüner Teppich; N. Allium albopilosum	—25
— kamtschaticum fol var., P 7/8, gelbblühendes Buntblatt- sedum mit roten Spelzen; N. Ceratostigma	—30
— Middendorffianum, gn 7/8, braunlaubig, gelbbrot blühend; N. Thymus, Paronychia	—30
— nicaeense, P 7/8, dunkelbraungrün, zitronengelb blühend	—25
— oreganum, dichtes Rosettenpolster; N. Linum blau	—25
— atropurpureum, braunrotes Laub, goldgelbe Blüten	—40
— sarmatensium, P 7/8, maiengrüne Ranken, hellgelbe Blüten	—30
— saxangulare, P 6/7, strohgelbes Teppichsedum; N. Elymus	—30
— Selskianum, gn 6/7, gelbes Schattensedum; N. Heuchera	—40

c) Späte Zeitgruppe

anacampteros, gn 8/9, silbergrau mit rosa; N. Acaena iner.	—30
— carpathicum, fuh 6/7, karminrotes Carpathendickblatt	—30
— Ewersii homophyllum, P 8, niedrigster aller Blautepiche, rosa	—40
— nanum, P 8/9, rosa über silbergrau; N. Ajuga bunt	—40
— fabarium, knh 6/7, frischrosafarbene Wildstaude	—30
— populifolium, fuh 7/8, weißrosa Pappelblattsedum	—30
— Sieboldii, gn 9/10, blaugrünes rotgesäumtes rosablühendes Oktobersedum; N. graue Achillea	—40
— marmoratum, gelbbunt belaubt; N. Ajuga purpurea	—50
— spectabile Brillant, fuh 8/9, rubinrote Dolden; N. Hypericum pat., Lilium spec.	—50
— Carmen, karminrot; N. Fuchsia Riccartonii	—50
— telephium Mundstaedt Dürk Red, fuh 8/9, dunkelrotbraun- laubiges Buchenlaubsedum	1.—

Sempervivum , Steinrose, Hauslauch, Dickblattgewächse ○ ● △ 1 St.	
--	--

f ♀ ✕	
Alle Arten P 6/7, reizend in Mauerfugen oder Saginateppich	
— arachnoideum, braun, silbern besponnen, rote Blüten	—30
— tomentosum, zierlich, braunviolett mit weiß; N. Cam- panula pus., Alsine, Sagina	—40
— blandum (rubicundum) leuchtend rote Blättchen	—50
— Borrislii, hellgrün mit weißen Wimpern	—80
— calcareum, silbergrau mit karminroten Spitzen	—40
— cappadocense, bläulich bereift, braunviolett getönt	—40
— Comollii, seltsamer grünbrauner Bursche	—50
— globiferum, großrosetzig, grünrosa Blüten; N. Silene	—25
— Hookeri, zwergigste Spinnwebhauswurz	—50
— hybridum Alpha, groß, braunsilbern besponnen	—30
— Beta, purpurrot-silbern; N. Anthemis Bieb.	—40
— Lamottei, rotgespitzte feste Rosetten, Schattenteppich	—25
— metallicum gigantum, Riesensteinrose, stahlgrünblau	1.50
— Mettenianum, großrosetzig, hellgrün; N. Alpha	—25
— Mogridgei, hellgrün-grau, festpolsterig	—40
— tectorum, deutscher Donnerwurz, grün mit rot	—25
— pyrenaicum, edles Lilabraun; N. Tunica	—30
— Wulfenii, braunbelegt; N. Gypsophila repens	—25
Mischung, buntgemischte Hybridennachzucht, prachtvoll	—25

Senecio , Greisenkraut, Korbblütler ○ ● □ ♀ □ = ✕ =	
— clivorum, hüh 7/8, goldgelber Lattichstern; N. S. Wils.	—40
— speciosus, brh 7, goldgelbe Keulenkerze	—70
— Veitchianus, mah 7/8, hellgelbe Lattichkerze; N. Polygo- num cusp., polyst., Monarda	—70
— Wilsonianus, mah 8/9, goldgelbe Königsblattkerze; N. wie vor	—70

60. Kandelaber - Kerzen - Blumen

10 Pflanzen, die aus schöner Blattrosette oder mächtigem Laubbusch ihre großen Blütenträger majestätisch in die Lüfte recken, wie Königskerzen, Germer, Liatris, Senecio, Heracleum . . . 4.—

61. Wildnelke und Ehrenpreis

10 edle unverwüsthliche Wildnelken und Veronikaarten vertragen sich zusammen gut, wie: Netzveronika, Silberehrenpreis, Strandnelke, Felsennelke, Enzianehrenpreis . . . 3.50

Königsseneio — Senecio



Sidalcea , Kalifornische Malve, Malvengewächse ○ ● ♀ □ = ✕	
— hybrida Brillant, knh 6/8, leuchtend rot; N. Thymus weiß	—40
— Crimson King, dunkelkarmin; N. Brunella weiß	—40
— Monarch, rosarot; N. Nepeta	—50
— Mr. Lindbergh, magentarot; N. Gypsophila Bristol	—40
— Percival Kirby, karminrosa; N. Festuca	—40
— Rosy Gem, dunkellilarosa, heller Kelch; N. Oenothera	—40
— Scarlet Beauty, karminrot; N. Sedum rupestre	—40

Silene , Schaumnelke, Nelkengewächse ○ ● △ ♀ ✕	
— alpestris, P 6/7, Alpenschneeschäumnelke; N. Campanula	—40
— plena, gefüllt blühend, schneeweiß	—40
— Schäfta, P 8/9, altrosafarbener Fugenfüller	—40

Sisyrinchium , Graslinie, Schwertliliengewächse ○ ● △ ♀ ✕	
— anceps, fuh 6/7, rem., graziöses blaues Büschelchen; N. Thymus	—30

Solidago , Goldrute, Korbblütler	
Blütezeit Juli-November; n. w. heißt nicht wuchernd	

a) Frühe Zeitgruppe ○ ● △ ♀ ✕ =	
— Bellardii, fuh 7/8, goldgelbe Zwerggoldrute	—80
— brachystachya, fuh 8/9, n. w. goldgelbe Steingartengoldrute	—40
— hybrida Goldstrahl, hüh 7/8, n. w., große breite feste Ruten; N. Helenium, einfache Dahlien	—40
— Perkeo, knh 7/8, n. w., gelber Goldrutenzwerg; N. Linum blau	—40
— Schwefelgeisir, mah 7/8, hellzitronengelb; N. Helenium	—30

b) Mittlere Zeitgruppe ○ ● ♀ = ✕	
— hybrida Goldfontaine, mah 9, tiefgoldgelb; N. Aster blau	—25
— Sonnensprudel, rein sonnengelb; N. Aster c. Ideal	—25
— Shörtii praecox, frühe Königsgoldrute; N. braune Chrys.	—30

c) Späte Zeitgruppe ○ ● ♀ = ✕	
— hybrida Sonnenwende, mah 9/10, leuchtend gelb; N. Aster	—25
— Spätgold, knh 10, n. w., goldgelb, später Zwerg; N. Aster amellus, Sedum spectabile	—40
— Shörtii, umh 10/11, große späte Königsgoldrute; N. Aster, Chrys. Dahlien	—30

Spiraea suche unter Filipendula

Stachys , Ziest, Lippenblütler ○ ● △ ♀ = ✕	
— grandiflora robusta, knh 6, rosa Riesentaubnessel; N. Hosta	—40
— lanata, knh 6/7, hellblauer Silberwollziest, Eiselsohr; N. Helianthemum, Sedum, Festuca	—30

Statice , Strandseiche, Bleiwurzwächse ○ ● △ ♀ = ✕	
— dumosa, fuh 7/8, weißsilberne Kugelstatice; N. Festuca	—40
— latifolia, knh 7/9, lila Strandlieder; N. Eryngium	—40
— Violetta, knh 8/9, dunkellila; N. Elymus, Oenothera	1.—
— tatarica, fuh 6/7, silbergrau; N. Sedum a. ochrol.	—30

Stockesia , Kardenaster, Korbblütler ○ ● △ ♀ ✕	
— cyanea, knh 6/7 rein, große lilablau Asterblumen	—80

Synthyris , Frühlingschelle, Rachenblütler ○ ● △ ♀ ✕	
— reniformis, gn 3/4, hellblaue Herzblattspitzen; N. Eranthis	—60

Tellima , Grünrose, Steinbrechgewächse $\bigcirc \bullet \triangle \varnothing \times$ grandiflora, knh 6/7, prachtvoller Bodengrüner für tiefen Schatten	1 St. -40
Teucrium , Gamander, Lippenblütler $\bigcirc \bullet \triangle \varnothing \times$ chamaedrys, fuh 6/9, wintergrüner rosafarbener Dauerblüher für Heidegarten und Beeteinfassung; N. Camp.	-25
Thalicttrum , Amstelraute, Ranunkelgewächse $\bigcirc \bullet \square \varnothing \times$ aquilifolium, hüh 5/6, lila oder weiße Pinselblüten; N. Hemerocallis, Iris, Trollius	-50 -60
Thymus , Thymian, Lippenblütler $\bigcirc \triangle \varnothing \times$ citriodorus aureus, P 7/8, goldig schimmerndes Blattpolster; N. Camp. carp. Achillea ager.	-50
hybridus Golden Dwarf, Zwerggoldthymian; N. Antennaria, Paronychia, Acaena	-50
maior, großer Karminthymian; N. Dianthus delt. weiß	-40
serpyllum albus, P 6/7, Schneethymian; N. Dianthus delt.	-30
— coccineus, Scharlachthymian; N. Oxalis weiß	-30
— praecox, früher zartrosa Thymian	-30
villosus, Silberwollthymian; N. Oxalis rosa	-50
Tiarella , Herzblatt, Steinbrechgewächse $\bigcirc \bullet \triangle \varnothing \times$ cordifolia, knh 6/7, prachtvoller Schattenbodengrüner	-40
Tradescantia , Dreimasterblume, Commelinagewächse $\bigcirc \bullet \square \triangle$ virginiana albiflora, knh 6/9, rem., weiß mit lila Staubfäden; N. Lythrum virg. und sal.	-40 -40
— atrocoerulea, tieflauchendblau; N. Hemerocallis	-40
— Hutchinsónii, großblumig zartrosalila; N. weiße Form	-30
— I. C. Weguelin, schönstes klares Hellblau; N. Hemerocallis Senecio	-60
— Iris Prichard, großblumig, porzellanweißblau	-60
— Leonora, großblumig, nachtschwarzblau; N. vorige	-80
— lilacina, warmlavendellila	-30
— rosea, altrosafarben; N. weiße Form	-40
Trierythra , Dreihöckerblume, Liliengewächse $\bigcirc \bullet \triangle \varnothing \times$ macropoda, knh 8/10, weißrosa, braunlila punktiert; N. Festuca	-40
Trifolium , Klee Schmetterlingsblütler $\bigcirc \triangle \varnothing \times$ atropurpureum, gn 5/6, rem., schokoladenbrauner Vierblattklee, weiße Blütenköpfchen; N. gelbes Sedum	-40
Trillium , Zipfeldreier, Liliengewächse $\bigcirc \bullet \triangle \varnothing \times$ erectum, fuh 4/5, ochsenrot; N. Grüteppich	-60
grandiflorum, weiße Dreilappwaldlilie; N. blaue Veilchen, Hepatica	-60
sessile, dunkelrot, großblumig; N. Waldsteinia	-70
Trollius , Goldranunkel, Ranunkelgewächse $\bigcirc \bullet \square \triangle \varnothing \times$ europaeus hybridus, knh 4/6, gelbe Töne gemischt, gefüllt	-50
— Earliest of All, hellgelb; N. Anchusa	-60
— Empire Day, großblumig, zitronengelb; N. Akelei	-70
— Goldquelle, dunkelgelb; N. blaue Iris	-70
— Orange Globe, goldorange; N. Gräser	-70
— superbis, großer Elfenbeintroll; N. Polemonium	-60
japonicus Excelsior, knh 5, rem., feurigorange; N. Juncus Ledebouri Golden Queen, hüh 6/7, neuer dunkelorange-goldener Sommer troll; N. Myosotis, Lythrum	-80 1.50
Tunica , Felsennelke, Nelkengewächse $\bigcirc \triangle \varnothing \parallel \times$ saxifraga plena, gn 6/7, rem., dicht gefüllte rosa Blüten; N. Eryngium Veronica	-50
Umbellifera , Dornrose, Dickblattgewächse $\bigcirc \bullet \triangle \varnothing \times$ chrysanthus, gn, schwefelgelbe Blütenpyramiden; N. Sagina spinosa, graugrüner spitzenbewehrter Steinrosengeselle	-50 -50
Uvularia , Trauerlocke, Liliengewächse $\bigcirc \bullet \triangle \varnothing \times$ grandiflora, fuh 4/5, gelbe Faltenlocken; N. Mertensia	-80
Verbascum , Königskerze, Rachenblütler $\bigcirc \bullet \square \varnothing \times$ hybridum Cotswold Queen, brh 6/7, rem., bernsteinbraun; N. Eryngium, Rittersporn Galea, Gräser	-40 -40
— densiflorum, gelbbraun, lila Auge; N. Campanula	-40
— Gainsborough, Herbst 1936 wieder abgebar olympicum, umh 6/7, zitronengelbe Kandelaberkönigs-kerze, zweijährig, sät sich aber selbst wieder aus, ihre Schönheit rechtfertigt diesen Nachteil; N. Kletterrosen pannosum, mah 6/7, silberwollige Goldkönigskerze	-40 -40
— phoeniceum, hüh 6/8, violett und rosa gemischt; N. Gräser vernale, brh 5/7, ausdauernde Kandelaberkönigskerze, hellgelb mit lila Auge; N. rote Monarda	-60
Veronica , Ehrenpreis, Rachenblütler $\bigcirc \triangle \varnothing \times \parallel$ Reihenfolge des Erblühens armenia, P 4/6, blauer Netzblatthehrenpreis; N. Potent. aurea	-30 -40
fruticans, P 6/7, tiefblauer Polsterchrehrenpreis; N. Alsine	-40
prostrata alba, P 5/6, weißer Teppichehrenpreis; N. Tulipe Eichleri, Geum Borisii, Iris hell	-40
— coerulea, tiefblau; N. Tulipa retroflexa	-50
— coelestina, leuchtend blau; N. Narcissus gracilis	-50
— pallida, blaßporzellanblau; N. Tulipa fulgens	-40
latifolia Shirley Blue, fuh 5/6, tief leuchtend enzianblau; N. Elfenbeinginster, Trollius, Geum	-40 -60
— True Blue, dunkelblau; N. Phlox Ar.	-60
incana, fuh 6/7, silbernes Laub, dunkelblaue Ähren; N. Lotus	-50
spicata fuh-knh 6/7, rem., blauer Kerzehenpreis; N. folg.	-40
— alba, weiße Spitzährenveronica; N. Potentilla	-40
— Blauer Zwerg, fuh 6/7, dunkelblaue Zwergform, Neuheit! 1.	1.—
— rosea Erica, fuh-knh, frischrosa; N. Thymus weiß	-40
— rubra, fuh, dunklere Zwergform, Neuheit! 1.	1.—
longifolia Hendersónii, knh-hüh 8/9, tiefdunkelblau; N. Gräser, Colchicum, Gyp. Rosenschl.	-60
Vinea , Immergrün, Hundswollgewächse $\bigcirc \bullet \triangle \varnothing \parallel \times$ maior, großes grünes Schattenimmergrün	-40
— fol. var., weißbunt mit blauen Blumen	-50
minor, gn 4/5, blaues Zwergimmergrün; N. Scilla hisp. weiß und rosa, Tulipa silvestris	-30
— alba, weißblühend; N. blaue Scilla	-60

Viola , Veilchen, Veilchengewächse	1 St.
1. Sonnenveilchen $\bigcirc \bullet \triangle \varnothing \parallel \times$ cornuta Altona, gn ab 5, rem., elfenbeinweiß-gelb; N. Avena	-50
— G. Wermig, hellila; N. Festuca	-40
— Hansa, reinblau, weißes Auge; N. Adonis vernalis	-40
— W. H. Woodgate, tiefila, großblumig; N. Sedum	-40
gracilis Lord Nelson, sammelt dunkelviolet; N. Alyssum	-50
2. Schattenveilchen $\bigcirc \bullet \triangle \varnothing \parallel \times$ canadensis, fuh ab 5 rem., wucherndes weißes Sommerveilchen mit zartrosa Lichtern, prächtiger Schattenblüher, auch für trockene Stellen	-80
odorata albiflora, gn 4/5, weißes Duftveilchen; N. Tulipa praecox, silvestris, chrysantha	-30
— Czaritz, rosa; N. vorige Asperula	-30
— Königin Charlotte, violett; N. Fritillaria weiß	-30
— plena, dunkelblau gefüllt, stark duftend	-50
papilionacea, fuh 5/6, blaues Pfingstveilchen für tiefsten Schatten; N. Hosta, Heuchera	-25
Viscaria , Pechnelke, Nelkengewächse $\bigcirc \parallel \times$ viscosa splendens, fl. pl., knh 5/6, leuchtend karminrot, gefüllt	-40
Wahlenbergia suche unter Platycodon	
Waldsteinia , Golderdbeere, Rosengewächse $\bigcirc \bullet \triangle \varnothing \times$ geoides, fuh 4/5, goldgelber Schattenblüher; N. Mertensia	-40
sibirica, gn 4/5, gelber Bodenranger; N. Chionodoxa	-40
Wulfenia , Wulfenie, Rachenblüher $\bigcirc \bullet \triangle \varnothing \times$ carinthiaca, fuh 4/5, blaue Nesselblüten; N. Arabis proc.	-50
Yucca , Palmilie, Liliengewächse $\bigcirc \bullet \square \varnothing \times$ filamentosa, brh 6/7, weißgrüne Lilienglocken; N. Strand-dorn, sehr starke Pflanzen	-80
— elegantissima, reichglockige große Pyramiden; N. rote Monarda, roter Phlox, Rittersporn	2.—
— longifolia, braune Stiele, später blühend; N. Filipendula	3.—

62. Heil- u. Arzneipflanzen
sind nicht nur nützlich sondern auch reizvoll schmückend wie Aconit, Germer, Wiesenknöter, Schafgarbe, Lungenkraut, Königskerze, Haselwurz, Gamander u. a. m. 10 Stück 3.—

62a. Ausdauernde Küchenkräuter
wie Tripmadam, Gündel, Thymian, Minze, Salbei, Waldmeister u. a. m. 10 Stück 3.—

Veratrum — Germer



Winterharte Schmuckgräser

„gräßlich, ein Garten ohne Gräser“

sind in den meisten Gärten eine noch unbekannte Welt, obgleich sie endlos an ihren Gartenplätzen aushalten.

Soweit nicht anders angegeben, gehören alle Arten der Gattung Gramineae an.

Aira , Deschampsie $\bigcirc \bullet \triangle \varnothing \times$ caespitosa, hüh 6/7, Amethyst-Waldschmiele; N. Campanula lactiflora	1 St. -30
Arrhenatherum , Knollenbandgras $\bigcirc \bullet \triangle \varnothing \times$ bulbosum variegatum, fuh weißgrün, nicht wuchernd	-30
Arundinella , Schmuckried $\bigcirc \bullet \triangle \varnothing \times$ anomala, brh, steiles üppiges Dürregras; N. Lilium, Gladiolen	-50
Avena , Hafer $\bigcirc \bullet \triangle \varnothing \times \parallel$ candida, brh 6/7, Blaustahlhafer; N. Erica, Sedum, Wacholder, Stranddorn	-50
Briza , Zittergras $\bigcirc \bullet \triangle \varnothing \times$ media, knh 6/7, braune Schmuckrispen, trocken haltbar	-25
Carex , Segge, Zypergrasgewächse $\bigcirc \bullet \triangle \varnothing \times \parallel \square$ bavariensis, Herbst 1936 wieder abgebar japonica, fuh 4/5, immergrüne Japanschattensegge; N. Hydrangea paniculata, Primula japonica, Lilien	-60 -40
latifolia, fuh 4/5, Hirschzungensegge; N. Asperula, Primeln maxima, große Waldsegge; N. Filipendula	-40
stricta, knh 7/8, grüne Schleppensegge; N. Lythrum	-25
Elymus , Strandhafer $\bigcirc \bullet \triangle \varnothing \times$ giganteus, hüh, seltener blauer Riesenstrandhafer, wuchernd; N. Stranddorn, Cotoneaster, Eryngium	-40
glaucus, knh, wuchernder blauer Strandhafer; N. Wildrose	-25
Eulalia suche unter Miscanthus	
Festuca , Schwingel $\bigcirc \bullet \triangle \varnothing \parallel$ glauca, gn 7/8, stahlblau; N. Hieracium rubrum	-40
ovina amethystina superba, fuh, lilablau Regenbogen-gras; N. Colchicum, Scabiosa, Pentstemon	-60
— sempervirens, smaragdgrüner Regenbogenschwingel	-50
— glaucoscens, fuh 7/8, grünblau; N. Malva	-40
— glaucopallens, mattblau; N. Herbstzeitlosen	-40
scoparia, dunkelgrünes Bärenfellgras; N. Asperula, Tri-cyrtis, Lilien	-40
Glyceria , Schwadengras $\bigcirc \bullet \triangle \varnothing \times \parallel$ aquatica variegata, knh, gelbgrün bandiert; N. Myosotis	-40
Juncus , Meerbinse, Simsengewächse $\bigcirc \bullet \triangle \varnothing \times$ filiformis, knh Haarbinse	-60
glaucus, knh, blaue Krimbinse; N. Lythrum, Myosotis	-25
maritimus viridis, dunkellackgrün, rote Stulpen; N. An-chusa, Geum	-30
supinus, wintergrünblau; N. Lysimachia, Trollius	-25

- Koeleria**, Blauschopfigras $\bigcirc \triangle \square \parallel$
glauca, knh, silberblau mit bernsteinbraunem Schopf . . . —50
- Luzula**, Marbel, Simsengewächse $\bigcirc \bullet \triangle \square \parallel \times \infty$
lutea, fuh 5/6, Silberrandmarbel; N. Viola od. . . —60
pumila, gn 5/6, Zwergmarbel; N. Leucium aestivum . . . —40
silvatica, knh 5/6, immergrüne Breitblattmarbel; N. Ake-
lei, Lilien, Narzissen . . . —40



- 63. Moderne dekorative Staudengräser**
10 starke, nicht umherwuchernde Schmuckgrasarten von größter Verschiedenheit und erstaunlichem Dauergartenwert, wie: Greisenhaar, Waldschmiele, Hainmarbel, Blaustrahl, Zittergras, Miscanthus, Japansegge, Rutenhirse, Meerbinse, Plattfahengras u. a. m. 4.—
- Miscanthus sinensis gracillimus

- Miscanthus**, Chinesisches Schilf $\bigcirc \triangle \square \parallel \times \infty$
saccharifer, mah 8/9, Silberschilf, trocken haltbar, braune Herbstfärbung . . . —40
sinensis giganteus, umh, ganz harte Rieseneulalia; N. Rheum, Senecio, Telekia, Heracleum . . . 2.—
— gracillimus, mah, graziose chinesische Eulalie; N. Hemerocallis, citrina, Gladiolen . . . —80
- Panicum**, Hirse $\bigcirc \bullet \triangle \square \times \infty$
clandestinum, hüh 7/8, breitblättrige Bambushirse; N. Lythrum . . . —50
vigatum, brh 8/9, Rutenhirse; N. Urplox . . . —50
- Pennisetum**, Lampenputzergras $\bigcirc \bullet \triangle \square \times \infty$
compressum, knh 8/9, amethystfarbene Blütenkerzen; N. Scabiosa, Lilien . . . 1.50
- Phalaris**, Riesenbandgras $\bigcirc \bullet \triangle \square \times \infty$
arundinacea picta, Goldflammenbandgras; N. blaue Iris . . —25
— variegata, weißbuntes Bandgras . . . —25
- Scirpus**, Simse, Zypergrasgewächse $\bigcirc \bullet \triangle \square \times \infty$
Tabernaemontani zebrinus, brh, gelbbunte Zebrasimse; N. Ranunculus lingua, Myosotis . . . 1.50
- Stipa**, Pfriemengras $\bigcirc \bullet \triangle \square \times \infty$
gigantea, hüh 7/8, Greisenhaargras; N. Anaphalis, Disteln . . —50
- Uniola**, Plattfahengras $\bigcirc \bullet \triangle \square \times \infty$
latifolia, hüh 8/9, maiengrün; N. Herbstkrokus, Sternb. . . —80
- Weingaertneria**, Heidestrahel $\bigcirc \bullet \triangle \square \parallel$
canescens, P 6/7, blaugrünes Heidebüschelgras; N. Sedum . . —40

Winterharte Kakteen

- Kaktusgewächse $\bigcirc \triangle \square$ 1 St.
- Reizvolle Partner sind Cotyledon, Euphorbia myrsinites, Kniphofia, Rosettensteinbrech, Perowskia, Sedum, Sempervivum, Umbilicus, Asphodelus, Allium, Yucca, Sagina.
- Opuntia** arborescens, winterharter Baumkaktus, weißbestachelt, rote Blume . . . 3.—
— arenaria, niederliegend, rasenartiges Gliedergewirr, gelb blühend . . . 1.—
— arizonica, höchste und schönste Freilandopuntie, teller-
große Glieder, Blüten gelborange . . . 5.—
— brachyarthra, zwergiger Rasenkaktus, gelb blühend . . . 1.—
— comanchica albispinia, robust, weiß bestachelt, gelb
blühend . . . 1.—
— longispina, langstachelig, hellgelb . . . 1.—
— leucospina, runde flache Feigen, helle Stacheln . . . 1.—
— maior, Riesenfeigen, gelb blühend mit rosa Pollen . . . 1.—
— robusta, gewichtiger Strauchkaktus, gelb blühend . . . 1.—
— rubra, dünne Feigen, Blumen bräunlichrot . . . 1.—
— pallida, blau bereift, hellgelb mit grünem Schein . . . 1.—
— fragilis, zierliche Walzen, hellgelb . . . 1.—
— Howeyi, riesengliedrig, robust, großbuschig, weiß-
stachelig, hellgelb . . . 3.—
— humilis, braun beschienene Stachelwalzen, hellgelb . . . 1.—
— missouriensis, flache Eiglieder, gelb blühend . . . 1.—
— salmonæa, orangegoldfarben blühend . . . 1.—
— pachyclada, kleingliedrig oval, rosa blühend . . . 1.—
— Spaethiana, dunkelgelb . . . 1.—
— rhodantha, karminrot blühend . . . 1.—
— pisciformis, hellkarminrosa . . . 1.—
— Schumanniana, karminrubinfarben . . . 1.—
— utahensis, Seltenheit, dunkelrosenrote Blumen . . . 3.—
— xanthostemma, dunkelgelber Coloradokaktus . . . 1.—
— elegans, zartrosa . . . 1.—
— fulgens, feurig karminrot . . . 1.—
— gracilis, hellkarminrosa, zierliche Walzen . . . 1.—
— Mischung verschiedener Formen . . . —75

Winterharte Freilandfarne

- Mit Ausnahme von Osmunda — eigene Gattung — fallen alle nachfolgenden Arten unter die Gattung der Tüpfelfarngewächse.
- Adiantum**, Hufeisenfarn $\bigcirc \bullet \triangle \square \times \infty$ 1 St.
pedatum, knh, Freilandfrauenhaar; N. Lathyrus vernus . . 1.—
- Asplenium** Milzfarn $\bigcirc \bullet \triangle \square \times \infty$
trichomanes, gn, wintergrüner Mauerfarn; N. Linaria cymb. —40

- Athyrium**, Streifenfarn $\bigcirc \bullet \triangle \square \times \infty$ 1 St.
filix femina cristatum, knh, Hirschgeweihfarn . . . —70
— — Fritzaelliae, knh, Omorikafarn; Ranunculus . . . —70
— — laxo cristatum, knh, Kammfarn; N. Waldlilien . . . —70
— — plumosum, knh, Fliederfarn; N. Waldmeister . . . —80
— — sagittato-lunulatum, knh; Wendeltreppenfarn . . . —70
— — Viktoriae, knh, schmaler Harpunenfarn . . . —80
- Blechnum**, Rippenfarn $\bigcirc \bullet \triangle \square \times \infty$
spicatum, fuh, wintergrüner Schwingrippenfarn; N. Hepatica —50
- Cystopteris**, Blasenfarn $\bigcirc \bullet \triangle \square \times \infty$
bulbifera, gn, rotstieliger Teppichfarn; N. Asarum . . . —50
- Dennstaedtia**, Schüsselfarn $\bigcirc \bullet \triangle \square \times \infty$
punctilobula, fuh-knh, prachtvoller Steingartenfarn . . . —70
- Dryopteris**, Wurmarn $\bigcirc \bullet \triangle \square \times \infty$
filix masculinum, knh, heimischer Schildfarn; N. Digitalis —50
— — Barnesii, knh, edler Schmuckfarn; N. Cypripedium . . —70
— — lineare, knh, edler Fingerfarn; N. Galanthus . . . —70
— — monstrosum, knh, gekrauter Schlangenkrautfarn . . —70
— — Pindarii, knh, aristokratischer Schildfarn . . . —70
— spinulosa, fuh, grazioser Winterfarn; N. Helleborus . . —50
— thelypteris, ausdauernder Wasserfarn für Tümpel, Pfuhl
und Becken . . . —50
- Matteucia**, Becherfarn $\bigcirc \bullet \triangle \square \times \infty$
struthiopteris, maiengrün; N. Convallaria, Luzula . . . —50
- Onoclea**, Perlfarn $\bigcirc \bullet \triangle \square \times \infty$
sensibilis, fuh, bizarrer Sichelperlfarn; N. Vinca . . . —70
- Osmunda**, Königsfarn $\bigcirc \bullet \triangle \square \times \infty$
regalis, königlicher deutscher Waldfarn; N. Lilien,
Gräser, Hosta . . . 1.20
— — gracilis, knh, Zwergkönigsfarn; N. Lithospermum . . 1.20
- Phyllitis**, Hirschzungenfarn $\bigcirc \bullet \triangle \square \times \infty$
scolopendrium, fuh, wintergrüne Hirschzunge; N. Ramondia —50
— undulatum, gewellte Hirschzunge; N. Saxifraga . . . 1.—
- Polypodium**, Tüpfelfarn $\bigcirc \bullet \triangle \square \times \infty$
cornubiense, wintergrüner Riesentüpfelfarn; N. Cyclamen,
Hepatica, Erythronium . . . —80
— vulgare, heimischer Tüpfelfarn; N. Polygonatum . . . —50
- Polystichum**, Punktfarn $\bigcirc \bullet \triangle \square \times \infty$
aculeatum, knh, wintergrüner Edelkorn; N. Eranthis . . —70
— angulare proliferum, knh, schönster Wedelfarn . . . —80
— — plumosum, knh, krauser moosgrüner Fiederfarn;
N. Christrose . . . 1.20
— — divisilobum, knh, wintergrüner Moosfarn; N. Primeln
lobatum, knh, großer Kamm-Lappenfarn; N. Narzissen . . —70
— lonchitis, knh; dunkelgrüne „Schlangenleiter“ . . . —80
— munitum, fuh, lackgrüner Leiterfarn; N. Wulfenia . . —80
- Pteridium**, Adlerfarn $\bigcirc \bullet \triangle \square \times \infty$
aquilinum, hüh, großer Trockenheitsfarn . . . —60



- 64. Ausdauernde Sonnenblumen**
wie Sonnen-
auge, Helian-
thus, Sonnen-
braut, Harpa-
lium, Mäd-
chengauge
u. a. m.
10 Stück 3.—
- Carex
und Farne

Winterharte Zwerglaubgehölze

- Sie sind unersetzbar im Steingarten und an vielen anderen Gartenplätzen, enthalten Dauerschätze von unglaublich tiefer Verschiedenheit und Mannigfaltigkeit. Die Zentimetermaße geben die Verkaufsgröße an.
- Acer**, Ahorn, Ahorngewächse $\bigcirc \bullet \triangle \square \times \infty$
palmatum atropurpureum, japanischer Blutahorn; N. Hemerocallis Thunbergii, Alyssum, Tulipa ret. . 50 cm . . 5.—
— — reticulatum, buntgeschecktes Laub . . . 50 cm . . 4.—
— dissectum rubrifolium, roter Schlitzahorn; N. Zwerg-
blautanne . . . 40 cm . . 6.—
— — viride, japanischer Smaragdahorn; N. Potentilla Gib-
sons Scarlet, Iris hisp. . . 40 cm . . 6.—
— japonicum aureum, echter Goldzwergahorn; N. Dianthus-
polster, Veronica . . . 30 cm . . 6.—

- 71. Duftspender des Strauchreiches**
Schmucksträucher mit besonderem Duft und schönen Farben, wie Ge-
wurzstrauch, Fliederspeer, Edel-
jasmin . . . 5 Stück 3.50



Arctostaphylos , Bärentraube, Heidekrautgewächse ○ ● △ 1 St.	
uva-ursi, fuh, wintergrüner Teppichstrauch; N. Aethivnema	2.50
Azálea suche unter Rhododendron	
Berberis , Berberitze, Sauerdorngewächse ○ ● △ ♀ ✕	
buxifolia nana, wintergrüne Kugelberberitze; N. Thymus	20 cm —.60
Gagnepainii, wintergrüne Schmuckberberitze; N. Epimedium	40 cm 2.—
Julianae, bizarre Belaubung; N. Akelei	40 cm 1.50
Thunbergii atropurpurea, rotblättrige, gelbblühende Strauchberberitze; N. Lotusteppich	50 cm —.80
Bétula , Birke, Birkengewächse ○ ● ♀ △ ✕	
nana, Zwergbirke; N. Erica, Calluna	30 cm 2.—
Bruckenthalia , Maiheide, Heidekrautgewächse ○ ♀ △ ✕	
spiculifolia, fuh, zartrosa; N. Viola gracilis	—.60
Calluna , Sommerheidekraut, Heidekrautgewächse ○ ● △ ♀	
✕	
vulgaris Alpörtii, fuh, kräftig rosa; N. folgende	—.60
— elegantissima, schneeweiße Spätsommerheide; N. Campanula	—.60
— compacta, zwergige Herbstheide; N. Tricyrtis	—.60
— cuprea, rosablühende Kupferheide; N. Hieracium	—.60
Cotoneaster , Felsenmispel, Rosengewächse ○ ● △ ♀ ✕	
adpressa, wintergrüne Teppichmispel; N. Paronychia	1.—
congesta, Zwergbeerenmispel, im Herbst kupfern färbend; N. Ceratostigma	1.25
Dammeri (humifusa), kriechende Felsenmispel, rotbeerig; N. blaue Muscari, Cordyialis lutea	2.—
horizontalis, rotfrüchtige Fächer-Felsenmispel; N. Cerastium Biebersteini, Dianthus	20–40 cm —.80
	40–60 cm 1.25
microphylla, karminfarbene Beeren; N. Silene	20–40 cm —.75
praecox Nan Shan, chinesische großbeerige frühfarbige Felsenmispel; N. Adonis vernalis	30–40 cm 2.—
Cytisus , Edelginster, Schmetterlingsblütler ○ △ ♀ ✕ <	
Weitere Formen suche unter Genista.	
Beanii, Gold-Kugelginster; N. Veronica prostrata	15 cm 1.25
decumbens, goldgelber Kriechginster; N. Veilchen	15 cm 1.50
kewenis, Zwergelfenbeinginster; N. Geum	15 cm 2.—
— albus, hoher Elfenbeinginster; N. Iris hispanica, hollandica, Polemonium, Akelei, Papaver May Queen, Veronica und vieles mehr	30–40 cm 2.—
purpureus, Rosenginster; N. Teppichphlox weiß	20–30 cm 1.50
Daphne , Seidelbast, Thymelusgewächse ○ ● △ ♀ ✕ <	
cnéorum maior, echter Rosmarin-Seidelbast; N. Viola cornuta, gracilis, Festuca	20 cm 4.50
mezerium rubrum, roter Vorfrühlings-Seidelbast; N. Gräser, Adonis, Pulmonaria	30–50 cm 3.—
— album, Schnee-Seidelbast, gelbbeerig; N. Erica carnea, blaue Festuca	30–50 cm 3.—
Deutzia , Deutzie, Steinbrechgewächse ○ ● □ ♀ = ✕	
gracilis, hüh 5/6, schneeweiße Steingartendeutzie; N. Polemonium, Iris g. Kastor	—.60
— discolor, kräftig rosa; N. Tulipa elegans alba	—.60
Erica , Schneeheide, Heidekrautgewächse ○ ● △ ♀ ✕ <	
carnea, fuh, rosa Märzheide; N. blaue und weiße Krokus	—.60
— alba, echte Schneeheide; N. nächste und Daphne, blaue Krokus, Muscari	—.70
— Vivellii, blutrote Vorfrühlingsheide; N. weiße Muscari	—.70
— Winterbeauty, hellrosa Winterheide; N. Galanthus	—.70
Evonymus , Spindel, Baumwürgergewächse ○ ● △ ♀ ✕	
nana, knh, rosarote Früchte, kräftige Herbstfärbung	—.80
— radicans, grüne Zwergspindel; N. weiße Scilla	25 cm —.60
— minima, wintergrüne Teppichspindel; N. Streublumen-zwiebel, Campanula pusilla	15 cm —.60
— variegata, weißbunt; N. Veronicateppich	25 cm —.60
— végeta, großblättrige Tafelspindel; N. Taxus fastigiata, Adonis vernalis	1.—
Fuchsia , Blutstropfen, Nachtkerzengewächse ○ ● △ ♀ ✕	
gracilis, knh, fast harte rotblaue Freilandfuchsia; N. Nepeta	—.80
Riccartonii, hüh, rotblau; N. Hypericum	—.80
Genista , Ginster, Schmetterlingsblütler ○ ● △ ♀ ✕ <	
Dallimorei, hüh 5/6, Karminginster	3.—
Drachenvogel, hüh 5/6, Feuerginster	3.—
Fulgens, hüh 5/6, Fuchsginster	3.—
Elfenbein, hüh 5/6, Crémeginster	3.—
tinctoria axantica, seltener Goldrispenginster; N. Veronica, Viola cornuta	25 cm 3.—
— fl. pl., fuh 6/7, goldgelber Teppichginster; N. Linum	1.—



72. Favoriten des Steingartens
10 verschiedene neue Steingartenpflanzen; bestbewährte und erprobte Schlager für jede Lage, wie: Goldlein, gefülltes Teppich-Schleierkraut, Goldhungerblümchen, Walzenwolfsmilch, Hauswurz, gefüllte Felsennelke, Enzian-Ehrenpreis, Schneveilchen 5.—

Hedera , Efeu, Angelikagewächse ○ ● △ ♀ ✕	
hélix conglomerata, monstroser Zwergfeue; N. Campanula pusilla, Draba, Linaria	15 cm —.75
— minima, nicht kletternder Efeugnom; N. Muehlenbeckia, Sagina, Sempervivum	15 cm —.75
— sagittata, kletternder Pfeilblattefeu; N. Linaria, cymbalaria, Campanula pus.	30 cm 1.—
Heliánthemum , Sonnenröschen, Rosengewächse ○ △ ♀ ✕	
amabile fl. pl. Gelbe Perle, fuh 5/6, rem., gelb gefüllt	—.50
— Rubin, rot gefüllt; N. vorige	—.50
apenninum roseum, Rubinsonnenröschen, silbergraues Laub; N. hybr. album	—.40
hybridum Ben Hekla, Bernsteinsonnenröschen mit braunem Auge; N. blaue Festuca	—.80
— Ben Lui, tiefkarminrubin, leuchtendste Farbe	—.80
— Bronce, goldbraun; N. Golden Queen	—.40
— Chamois, lachsbeige; N. Pinus Watereri	—.40
— Elfenbein, Elfenbeinsonnenröschen; N. Campanula Van Houttei	—.40
— Golden Queen, Goldsonnenröschen; N. Heuchera rot	—.40
— Orange Königin, lachsorange, silbergraues Laub; N. Cotoneaster, Festuca sc.	—.40
— Rosakönigin, Rosensonnenröschen; N. folgende	—.40
— album, Schneelsonnenröschen; N. Sedum sp. splendens	—.50
lunulatum, gelbes Zwergsonnenröschen; N. Paronychia, Herniaria, Veronica arm.	—.40
Hypericum , Hartheu, Tropfenblumengewächse ○ ● △ ♀ ✕ =	
calycinum, fuh 6/7, rem., goldgelbes großsonniges Schattenhartheu; N. Schattenlilien	20 cm —.80
pátulum Henryi, knh 6/7, rem., gelber Hartheustrauch; N. Ceratostigma, Fuchsia Riccartonii	—.80
polyphyllum, gn 6/7, gelber Teppichhartheu; N. Viola corn.	—.60
Kálmia , Lorbeerrose, Heidekrautgewächse ○ △ ♀ ✕	
latifolia, rosarote Heidelbeerrose	30–50 cm 3.—
Lavándula , Lavendel, Lippenblütler ○ ● △ ♀ ✕ < &	
latifolia, knh 6, rem., echter blauer Duftlavendel, hart; Schmetterlingsmagnet	—.40
Máltkia , Moltkie, Borretschgewächse ○ ● △ f ♀	
Doerflerianum, fuh 6/7, blauer Zwergstrauch	1.50
Muehlenbeckia , Polsterstrauch, Knöterichgewächse ○ ● △ ♀	
axillaris, braunes Polstergehölz; N. Ornithogalum	—.50
Onósmá , Goldtröpfchen, Borretschgewächse ○ △ ♀ f	
fuh 5/6 rem., schwefelgelb	—.80
Pachysándra , Ysander, Wolfsmilchgewächse ○ ● △ ♀ ✕	
terminalis, wintergrüner Bodenbedecker für vollste Sonne und tiefsten Schatten, für feuchte und für trockene Plätze; N. Digitalis, Glockenblumen	—.60
Perówska , Blauraute, Lippenblütler ○ △ ♀ ✕ & <	
atriplicifolia, hüh 8/10, weißblitziger blauvioletter Zwergduftstrauch; N. Schleierkraut, Hieracium	2.—
Philadelphus , Duftjasmin, Steinbrechgewächse ○ ● □ ♀ ✕ <	
Lemoinei Manteau d'hermine, hüh 5/6, schneeweißer duftender Steingartenzwergjasmin; N. blaue Iris und Akelei	—.60
Potentilla , Fingerstrauch, Rosengewächse ○ △ ♀ ✕	
fruticosa Beesii, fuh 6, rem., weißer silberlaubiger Zwergfingerstrauch; N. Linum narbonense	—.75
— Farreri, gelber Zwergfingerstrauch; N. Viola corn.	—.50
— Friedrichsenii, hellrahmgelb; N. Geum	—.50
— Veitchii, Schneeferingerstrauch; N. Veronica latifolia	—.75
Pyracantha , Feuerdorn, Rosengewächse ○ ● □ ♀ = ✕ &	
coccinea, wintergrüner scharlachbeeriger Feuerdorn; N. Gräser, Clematis paniculata, Helenium, Myrtenastern mit Topfballen	30–50 cm 2.—
Rhododendron , Alpenrose, Heidekrautgewächse ○ ● △ ♀ ✕	
amoenum, karminrote japanische Azalee; N. Carex japonica, weiße Primeln	30–40 cm 3.—
ferrugineum, echte Rostalpenrose	30–40 cm 4.—
hippophaeoides, 5/6, zarthellila; N. Ranunculus	30–40 cm 3.—
hirsutum, echter rosafarbener Almrausch; N. Gypsophila repens-Formen, Achillea weiß	30–40 cm 3.—
mucronulatum, hüh 2/3, früheste lilarosa Wildalpenrose; N. Gräser, Erica carnea alba	30–40 cm 4.—
— praecox, lilarosa Vorfrühlingsalpenrose; N. Gräser, Pulmonaria, Galanthus, Leucoium	30–40 cm 4.—
— splendens, dunkelrötlich-lila Vorfrühlingsalpenrose	30–40 cm 4.—
— racemósum hybridum, zartrosafarbige Hybriden	30 cm 4.—
Sáliz , Weide, Weidengewächse ○ ● △ ♀ ✕	
purpurea nana, rottrindige silberlaubige Zwergweide; N. Gräser, Ranunculus	—.80
repens, silberkätzige Kriechweide; N. Festuca, Myosotis	1.—
Skimmia , Skimmie, Rautengewächse ○ ● △ ♀ ✕	
japonica, wintergrüner rotbeeriger Zwergstrauch; N. Steinbrechteppiche, Luzula nivea	4.—
Spártium , Pfriemenginster, Schmetterlingsblütler ○ ● □ ♀ ✕ <	
junceum, 6/7, rem., gelber Dauerblüher; N. Nepeta grdl., Lychnis chalc.	—.80
Spiráea , Spiräe, Rosengewächse ○ ● △ ♀ = ✕	
bullata, fuh 6/9, rote Zwergkugelspiräe; N. Thymus albus pumila Froebeli, knh 6/9, rem., rote Zwergtellerspiräe	—.50
— pumila Froebeli, knh 6/9, rem., rote Zwergtellerspiräe	—.60
Vibúrnum , Schneeball, Geißblattgewächse ○ ● △ ♀ ✕ <	
Carlésii, 3/4, rosaweißer stark duftender Vorfrühlings-schneeball; N. Carex, Dicentra	40–50 cm 2.50
— Burckwoodii, 4/5, neuer immergrüner duftender April-schneeball; N. Luzula, Narzissen	5.—



73. Unentbehrliche Haus-
gartenblumen
wie Perennienmalven,
Sonnenauge, Kokarden-
blume, Rittersporn,
Sommerphlox, Salbei,
Herbstaster, Winter-
aster, Tigerlilie u. a. m.
10 Stück 3.50

74. Langrankige Mauer- u.
Steingartenpflanzen
wie Bibersteinhorn-
kraut, Seifenkraut, Ro-
sen Schleier u. a. m.
10 Stück 3.50

Juniperus prostrata im
Steingarten über Mat-
tenpflanzen

Zwergnadelgehölze

Mit Ausnahme von Taxus (Coniferae) sind alle hier aufgeführten Arten der Gattung der Kieferngewächse zugehörig. (Pinaceae)
Fast das ganze Nadelholzreich bringt die Taschenformate in end-
loser und wundervoller Mannigfaltigkeit hervor; sie gehören mit ihrer
feinen Mittlerkraft zu dem Grundgerüst der Steingärten und zu den
Quellen der künstlerischen Wärme eines Gartens.
Die Zentimetermaße geben die Verkaufsgröße an.

Abies, Tanne (nicht Fichte) ○ ● △ ♀ ♂ 1 St.
balsamea nana, Zwergbalsamtanne; N. Veronica . 25 cm 5.—
Cedrus, Zeder ○ △ ♀
atlantica aurea, Zwerggoldzeder, im Alter nur mah; N.
Avena 40—50 cm 6.—
Chamaecyparis, Fächerzypresse ○ ● △
Lawsoniana tamariscifolia, Tamariskenzwergzypresse . 30—40 cm 5.—
nutkaensis compacta glauca, Zwergnutka-Zypresse . 30—40 cm 5.—
obtusa nana, japanische Zwergfächerzypresse; N. Sagina-
teppich, Sempervivum 25 cm 4.—
35 cm 5.—
— — gracilis, zwergigste Zwergfächerzypresse . 20—30 cm 8.—
— — pygmaea, Bronze-Nestzypresse 30—40 cm 8.—
40—50 cm 6.—
pisifera plumosa nana compressa, Zwergretinospora . 15—20 cm 5.—
squarrosa intermedia, silbergraue Zwergpolsterzypresse;
N. Thymus, Alsine, Zwergglockenblumen . . 20—25 cm 5.—
Cupressus, echte Zypresse ○ △ ♀
arizonica conica, Zwergsäulenzypresse . . . 30—40 cm 5.—
Juniperus, Wacholder ○ ● △ ✕
chinensis Kaizuka, chinesischer Zwergsadebaum 30—40 cm 8.—
chinensis Pfitzeriana, breitausladender, hellgrüngrüner
chinesischer Prachtwacholder; N. Gypsophila, Anemone
vitifolia 30—40 cm 2.50
50—60 cm 3.50
60—80 cm 4.50

Picea, Fichte, Rottanne ○ ● △ ✕
Albertiana conica, echte Zwergsäulenfichte; N. Acaena gl.
Sedum anacamperos 25 cm 6.—
excelsa nidiformis, Vogelneitzwergfichte; N. Cotoneaster
microphylla, Heuchera 40—50 cm 4.—
— pachyphylla, Breitenadel-Zwergfichte . . . 10—20 cm 7.—
— prostrata, Teppichzwergfichte 20—30 cm 6.—
— Clanbrasiliana, Pyramiden-Zwergfichte . . 25—30 cm 5.—
— Gregoriana, Zwergstachel-Fichte 30—40 cm 5.—
— humilis, graziöse Zwergfichte 25—30 cm 5.—
— procumbens, Zwergkissenfichte; N. Lithospermum
30 cm 3.—
— pygmaea, Zwergstachelfichte; N. Phlox sub. . 20 cm 3.—
— Remontii, Zwergkegelfichte; N. Veronicateppich 30 cm 3.—
— repens, echte Kriechtanne; N. Linaria . . . 30 cm 4.—
— tabulaeforme, echte Tafelfichte; N. Evonymus r. min.
25 cm 4.—
orientalis gracilis, zwergige Türkenfichte . . 30—46 cm 5.—
pungens glauca procumbens, bizarre Zwergblautanne;
N. Geum Potentilla, Polygonum amplexicaule, orange-
farbene Azaleen 30—40 cm 7.—
Pinus, Kiefer ○ ● △ ✕
korayensis, nordostasiatische Steingartenföhre 30—40 cm 5.—
montana, Bergkrummholzkiefer; N. Clematis alp.
40—50 cm 2.—
— mughus, Zwerglatsche; N. Vinca minor . . 30—40 cm 4.—
— — Gnom, kleinster Kiefernzwerg; N. Möhringia,
Cerastium col., Saxifragateppich 20—25 cm 5.—
— parviflora, reizvolle Zwergkiefer 40—60 cm 7.—
— — glauca, silberblaue Zwergföhre 40—60 cm 8.—
— — pumila, Zwergsilberkiefer 20—30 cm 4.—
— — silvestris Wateriana, Zwergblaukiefer; N. Helianthe-
mum 30—40 cm 4.—
Taxus, Eibe ○ ● △ ✕
baccata fastigiata, echte dunkelgrüne Säuleneibe; N.
Lithospermumteppich 40—50 cm 2.50
60—80 cm 4.—
— repandens, flache Tafelbeibe; N. Adonis . . 30—40 cm 6.—
— semperaurca, zwergige Goldeibe; N. Vinca . 30—40 cm 5.—
— canadensis, kanadische Zwergeibe 30—40 cm 6.—
Thuja, Lebensbaum ○ ● △ ✕
occidentalis hybrida Rheingold, okergoldener Zwerg-
lebensbaum; N. Geum, Veronicateppiche . . 30—40 cm 4.—
— — Little Gem, zwergigster Kissenlebensbaum; N. Gypso-
phila repens - Formen 20—30 cm 4.—
— — recurva nana, brauner Zwerglebensbaum; N. Cotone-
aster, Dämmeriteppich 30—40 cm 4.—
— — orientalis rosendalis compacta, Regenbogen-Lebensbaum
40—50 cm 8.—
Tsuga, Hemlockstanne ○ ● △ ♀ ✕
canadensis minima, Zwerg-Hemlockstanne . . 30—40 cm 7.—
Pattoniana glauca, langsamwachsende, blaunadige Hem-
lockstanne 40—60 cm 7.—

Neue Kletterpflanzen

aus dem Vollen, zum Teil noch selten, aber schon bewährt.

Hierher gehören auch die Kletterrosen; Versand im
Herbst, etwa ab Anfang Oktober, im Frühjahr, sobald der
Boden offen.

78. Öfterblühende Kletterrosen
5 neuere Gartenschmuck-Schling-
rosen, die während des ganzen Som-
mers in Farbe stehen, teilweise fein
duftend 3.25



Actinidia, Strahlengriffel, Dilleniengewächse ○ ● ♀ ✕ ♂
arguta, weißer Duftschlinger, grüngelbe kirschgroße
Früchte; N. Bäume 2.—
Akebia, Akebie, Lardizabargewächse ○ ● ♀ ✕ ♂
quinata, braunviolette Trauben; N. Bäume, Pergola . . . 1.80
Ampelopsis, Ampelopsis suche unter Parthenocissus
Aristolochia, Pfeifenwinde, Osterluzeigewächse ○ ● ♀ ✕ ♂
siphon, braunblütig, Riesenblätter, allseits anwendbar . . 2.50
Celastrus, Baumwürger, Baumwürgergewächse ○ ● ♀ ✕ ♂
orbiculata, orangefarbene Beeren in goldgelben Schalen,
Herbstfärbung; N. herbstfärbende Gehölze 1.—
Clematis, Waldrebe, Ranunkelgewächse ○ ● ♀ ✕ ♂
alpina, hellblaue Steingartenwaldrebe; N. Pinus montana
hybrida; diese großblumigen Sorten setze man an nicht
zu brandige Stellen, möglichst zum Hineinklettern in
vorhandene Kletterpflanzen wie Rosen, Lonicera u. a. m.
an Drahtzaun, Torbogen, Pergola oder Hauswand.
Bagatelle, 8/9, violettrosa, dunkle Streifen; N. Rose Cl.
E. Teschendorf 2.—
Glücksstern, 5/6, lavendellblau; N. Lonicera caprifolium . 2.—
Lady Betty Balfour, 8/9, dunkelblau; N. R. William
A. Rich. 2.—
Lasurstern, 5/6, tiefblau; N. R. Gneisenau 2.—
Lily Harries, 8/9, malvenrosa; N. R. Cl. Herriot . . . 2.—
Ramona, 8/9, lavendellblau; N. R. Revel Dionnais . . . 2.—
Regenbogen, 5/6, karminlila; N. Lonicera Tellmanniana . 2.—



75. Heidekräutlein für
Frühling b. Herbst:
wie Schneehede in
Farben, Maiheide,
Glockenheide, Spät-
sommerheide, Win-
terheide . 10 Stück 6.—

Juniperus chinensis Pfitzeriana

communis compacta, Machandelzwerg; N. Calluna
30—40 cm 4.—
— — hibernica, blaugrüner Säulenwacholder; N. Heide-
kräuter, Avena, Elfenbeinginsten 50—60 cm 2.50
70—90 cm 4.—
— — compressa, Liliputsäulenwacholder; N. Thymus
und Acaena - Teppiche 20 cm 5.—
— — Hornbrookii, blaugrüner Teppichwacholder 40—50 cm 8.—
— — pendula, Hängezweigiger Heidemachandel . 50—90 cm 8.—
— — prostrata, blaugrüner Kriechwacholder; N. Hartheu
30 cm 5.—
— — conferta, grüner Lärchenkriechwacholder; N. Linaria
30 cm 5.—
— — japonica aurea, Goldpolypenwacholder; N. Viola cornuta,
Hieracium, Potentilla 30—40 cm 6.—
— — sabina, zierlicher Sadebaum; N. Helianthemum 30—40 cm 3.—
50—60 cm 4.—
— — tamariscifolia, dunkelgrün, niederliegend; N. Heu-
chera, Artemisia 20—30 cm 2.50
30—40 cm 4.—
50—60 cm 5.—
— — squamata, waagerechter Schuppenwacholder; N. Satureia,
Helianthemum 30—40 cm 5.—
— — Meyeri, Blauzedernwacholder; N. Acaena in. . 40 cm 6.—
— — virginiana horizontalis glauca, blauer Tafelwacholder;
N. Cotoneaster Dammeri, Origanum . . . 30—50 cm 7.—
— — Kosteriana, echter Sparrenwacholder; N. Corydalis
50 cm 5.—

Clématis (Fortsetzung)

- The Bride, 5/6, schneeweiß; N. Parthenocissus Coignettiae Ville de Lyon, 8/9, weinrot; N. Polygonum Aubertii . . . Zauberstern, 5/6, zartfliederrosa; N. Lonicera brachypoda Jackmanii superba, 6/8, dunkelviolettblau; zu allem passend montana perfecta, 4/6, lichtrosa Mairebe; N. Glycine . . . — rubens, 5/6, rosenrot; N. dunkellaubige Bäume . . . paniculata, schneeweiße Oktoberduftrebe; N. Pyracantha tangutica, 7/10, Goldwaldröbe; N. rote Kletterrosen . . . vitalba, 6/7, weiße deutsche Waldröbe; N. hohe Bäume . . .
- Evonymus**, Spindel, Baumwürgergewächse $\bigcirc \bullet \Delta \times$ radicans und radicans fol. var., langsam wachsende immergrüne Mauerkletterer . . . —60
- Forsythia**, Forsythie, Ölbaumgewächse $\bigcirc \bullet \Delta \times$ suspensa Fortunei, goldgelber Spreizkleit; N. Hyazinthen . . .
- Hedera**, Efeu, Araliengewächse $\bigcirc \bullet \Delta \times$ helix microphylla, echter harter Kleinblattefeu; N. Farne . . .
- Hydrangea**, Hortensie, Steinbrechgewächse $\bigcirc \bullet \Delta \times$ scandens, Kletterhortensie; N. Bäume oder Mauern . . .
- Jasminum**, echter Jasmin, Ölbaumgewächse $\bigcirc \bullet \Delta \times$ Beesiana, roter Sommerjasmin; N. Clematis tang. nudiflorum, chinesischer Winterjasmin, blüht an grünen Ruten hellgelb durch den Winter, soweit nicht starker Frost herrscht; N. Vorfrühlingsblüher . . . 1.25
- Lathyrus** suche unter Stauden
- Lonicera**, Geissblatt, Geissblattgewächse $\bigcirc \bullet \Delta \times$ brachypoda aureo-reticulata, gelb geädertes und marmoriertes Laub; N. Efeu . . . 1.50
- caprifolium** praecox, frühes gelbes Duftgeissblatt; N. Rosen . . . 1.50
- Heckrottii**, Feuergeissblatt; N. L. Tellmanniana . . . 3.—
- Henryi**, wintergrün; N. Jasminum nudiflorum . . . 1.50
- sempervirens**, wintergrünes Blaubeergeißblatt . . . 1.—
- Tellmanniana**, schönstes goldgelbes Duftgeißblatt; N. rote Rosen, blaue Clematis . . . 3.—
- Parthenocissus**, Ampelopsis, Weingewächse $\bigcirc \bullet \Delta \times$ Coignettiae, riesenblättriger, blautraubiger Schmuckwein; N. vorige . . . 2.—
- odoratissima**, edler Duftwein, auch für vollschattige Stellen; N. Lonicera caprifolium . . . 2.—
- quinquefolia**, echter „Wilder Wein“; N. Clematis paniculata . . . —70
- Veitchii**, echter Kleinblattefeuwein, rote Herbsttöne . . . —80
- robusta**, großblättriger Efeuwein; N. Clematis Jackm. . . —80
- Periploca**, Baumschlinge, Seidenpflanzengewächse $\bigcirc \bullet \Delta \times$ graeca, braunroter Baumstürmer . . . 2.—
- Polygonum**, Knöterich, Knöterichgewächse $\bigcirc \bullet \Delta \times$ Aubertii, weißrosa blühender Schlingknöterich, sogenannter „Klettermaxe“; N. rote rem. Rosen, Clematis . . . 1.50
- Rubus**, Brombeere, Rosengewächse $\bigcirc \bullet \Delta \times$ Henryi, wintergrün; N. Jasminum nudiflorum . . . 2.—
- Tecoma**, Jasmintrumpete im Frühjahr pflanzen
- Wistaria**, Glycine, Schmetterlingsblütler $\bigcirc \bullet \Delta \times$ chinensis, blaue Traubenglycine; N. Klettergoldregen . . . 3.50

Rosen aus dem Vollen

1. Kletterrosen $\bigcirc \bullet \Delta \times$, ausreichend hart und nur in schweren Wintern ungeschützt zurückfrierend aber bald wieder durchtreibend; rem. = öfterblühend, m = meltauwiderstandsfähig. Besonders reizvolle Partner sind Rittersporn, Lilien, Phlox, Salbei, weiße Margeriten, Monarda und Schmuckgräser; großblumige Clematis hineinranken lassen!
- Preise, wenn nicht anders angegeben, 1 Stück . . . —70
- Albertine**, großblumig, lachsorange gefüllt; m . . .
- American Pillar**, kräftig rosa, weiße Mitte, einfach blühend; m . . . 1.50
- Blaze**, remontierender Scharlachkletterer; m . . .
- Chaplins Pink Climber**, halb gefüllt, lachsrosa, großblumig . . . —80
- Climbing Chateau de Clos Vougeot**, schwarzrot, nicht verblassend; rem. . .
- Etoile de Hollande**, blutrot gefüllt, großblumig; rem. . .
- Eva Teschendorf**, schneeweiß; gut rem. . .
- General MacArthur**, dunkelrot; rem. . .
- Lady Hillingdon**, edelrosenähnlich, gelb; rem. . .
- Mme. Caroline Testout**, leuchtend atlasrosa; rem. . .
- Mme. Eduard Herriot**, warm-lachsrosa-orange, rem. . .
- Mrs. Aron Ward**, elfenbeinweiß mit goldgelbem Grund, edelrosenähnlich; rem. . .
- Richmond**, hellrot; rem. . .
- Souvenir de Georges Pernet**, rosa mit karmin Grund; Carmine Pillar, großblumig, einfach, karminrot; m . . .
- Dorothy Perkins**, dicht gefüllt, rein rosa, spät . . .
- Düsterlohe**, großblumig, einfach blühend, frischrosa mit weißem Stern; m . . . —80
- Dr. W. van Fleet**, edelrosenähnlich gefüllt, zartrosa; m . . .
- Emile Nerini**, kräftig karminrosa; rem. . .
- Excellenz Kuntze**, hellgelb, duftend, kleinblumig; rem.; m . . .
- Excelsa**, dicht gefüllt, karminrot, spät . . .
- Eva**, große einfache rote Tellerblumen; rem.; m . . . 1.—
- Gerberose**, großblumig, tiefaltrosa . . .
- Gloire de Dijon**, sehr großblumig, dicht gefüllt, goldgelb mit rosa; rem.; m . . .
- Gneisenau**, großblumig, schneeweiß, große Hagebutten; m . . .
- Gruß an Freundorf**, schwarzrot, weißes Auge . . .
- Heiderölein**, einfach blühend, zartrosa; rem.; m . . . 1.50
- Hiawatha**, kirschrot, weiße Mitte, einfach blühend . . .
- Le Réve**, großblumig, rein gelb, halb gefüllt; m . . .
- Mary Wallace**, großblumig gefüllt, lachsrosa; m . . .
- Mme. Gregoire Staechelin**, gefüllt, zart salmrosa; rem.; m . . .
- Minnehaha**, dicht gefüllt, leuchtend rosa, großblumig . . .
- New Dawn**, duftend, gefüllt, zart elfenbeinrosa; stark rem.; m . . . 1.—

Kletterrosen (Fortsetzung)

- Pauls Scarlet Climber, beliebter Scharlachkletterer; m . . . 1.—
- Primevere**, schönste gefüllte zitronengelbe; m . . . 1.—
- Red Explorer**, blutrot; rem. . .
- Reveil Dijonnais**, gelb mit rot, frische Farbe; rem. . . 1.—
- Royal Scarlet Hybrid**, schönstes Scharlachrot; m . . .
- Souvenir de Claudius Denoyel**, dunkelrot gefüllt; rem.; m . . .
- Tausend schön**, bekannte hellrosafarbene Weltrose . . .
- The Beacon**, dunkelrot, einfach blühend, sehr edle Neuheit . . . 1.—
- venusta pendula**, hell mattsrosa, sehr hart; m . . .
- White Dorothy**, schneeweiß, dicht gefüllt, spät . . .
- William Allan Richardson**, edelrosenähnlich, gelbrosa; rem. . .
- Zepherine Drouhin**, karminrosa; rem. . .
2. Parkstrauchrosen $\bigcirc \bullet \Delta \times$, äußerste Härte, zur Verwendung als freitragende Sträucher in Strauchrabatten oder Naturgärten; Partner außerdem wie bei Kletterrosen; nicht zurückschneiden. Preise, wenn nicht anders angegeben, 1 Stück . . . —70
- alba carnea** Maidensblush, dicht gefüllt, zartrosa . . .
- canina**, einfach rosafarbene Heckenrose, Hagebutten . . . —30
- Harrisonii**, goldgelb, dicht gefüllt . . .
- Hugonis**, gelbe Mai-Steingartenrose, einfach blühend . . . —80
- lutea bicolor**, Fuchsröbe, braunrot, außen gelb, einfach bl.
- Parkfeuer**, stark wachsend, karminrot, einfach blühend . . .
- Persian Yellow**, goldgelb gefüllt . . .
- von Scharnhorst**, halb gefüllte große Tellerblumen, hellgelb, rem. . .
- microphylla**, bleirosa, einfach, großblumig, grüne Igel Früchte . . .
- Moyesii**, braunrot blühend, einfach, orange Flaschen Früchte; spät . . .

79. Schmuck - Hagebutten

- 5 Parkrosen mit reizvollem Flor und prächtiger Hagebuttentracht wie R. Moyesii, microphylla, rugosa, pimpinellifolia . . . 3.25
- omeiens pteracantha**, weiße Mairose mit interessanten breiten roten Stacheln . . .
- pimpinellifolia altaica**, weißgelbe Mairose, lackschwarze Früchte . . .
- Karl Foerster**, schneeweiß gefüllt; rem. . . 1.—
- rubiginosa**, echte rosafarbene, dicht bestachelte schottische Apfelfeucht- und Heckenrose . . . —40
- magnifica**, halb gefüllt, karminrosa, gute Heckenrose
- rubrifolia**, rotblaublättrige Hechtrose, karminrosa, rote Früchte . . .
- rugosa Agnes**, gelb, duftend . . .
- Carmen**, einfach blühend, dunkelblutrot; rem. . .
- C. F. Meyer**, silberrosa, dicht gefüllt; rem. . .
- Dr. Eckener**, lachsoker gefüllt, langstielig; rem. . .
- Goldener Traum**, stark wachsende Neuheit, dicht gefüllte große lachsgoldfarbene Blumen, stark duftend; rem.; m . . . 1.50
- Hermann Löns**, großblumig einfach, leuchtend rot; stark rem. . . 1.—
- alba**, schneeweiß, rote Früchte . . .
- Schneelicht**, einfach blühender weißer Zwergbusch; rem. . .

80. Altdeutsche Duft- und Moosrosen

- 3 deutsche Rosensorten mit dichtbemoosten Knospen, deren Art schon zu Goethes Zeiten „gesellschaftsfähig“ war . . . 2.—
3. Moosrosen $\bigcirc \bullet \Delta \times$, ganz winterhart, freitragend pflanzen, nicht zurückschneiden. Preise, wenn nicht anders angegeben, 1 Stück . . . —70
- muscosa** Blanche Moreau, schneeweiß gefüllt, grünbraunes Moos . . .
- communis**, schönes warmes Rosa, grünes Moos . . .
- rubra**, tief karminrot, braungrünes Moos . . .
4. Polyantharosen $\bigcirc \bullet \Delta \times$, winterhart; am schönsten sind diese Rosen, wenn man sie unbeschnitten frei wachsen läßt. Sonstige Verwendung: als Einfassung, Hecke, oder Beetbepflanzung, letztere besonders reizvoll bunt durcheinander in abgestimmten Farben. Durchschnittshöhe knhüh, Preise, wenn nicht anders angegeben, 1 Stück . . . —60
- Eblouissante**, niedrigste blutrote; N. Alyssum . . . —50
- Else Poulsen**, halb gefüllt, zart lachsrosa; N. Veronica . . . —50
- Eva Teschendorf**, schneeweiß gefüllt, schönste hohe weiße . . .
- Frau Astrid Späth**, leuchtend karminrosa, reichblumig . . .
- Frau Dr. Erreth**, cremegelb, dicht gefüllt, edelrosenähnlich . . .
- Gloire du Midi**, knallorangerot, nicht verblassend . . . —80
- Gruß an Aachen**, großblumig, zartrosa gefüllt; N. I. anglica . . . —50
- I. F. Müller**, feurig blutrot; N. I. anglica weiß . . . —50
- Johanna Tantau**, schneeweißer Zwerg; N. Eblouissante . . . —50
- Josef Guy**, hellkarminrot; N. weiße Margerite . . .
- Karen Poulsen**, glühend lachskarmin-rubin, einfach blühend, fabelhafte Neuheit . . . 1.—
- Katharine Zimet**, unübertroffen, weiß gefüllt; N. I. anglica . . .

23

- Hamamelis**, Zaubernuß, Zaubernußgewächse ○ ● △ ♀ = ✕ ⊥ 1 St.
japonica, mah 1/3, gelbrote Winterzaubernuß; N. Carex jap. 4.—
vernalis, brh 2/3, zartgelb; N. Primula Siphthorpii 4.—
virginiana, mah 9/11, gelbe Herbstzaubernuß; N. Chrys. kor. 3.—
- Hibiscus**, Baummalve, Malvengewächse ○ ● ♀ = ✕ ⊥
syriacus, mah 7/10, reich blühend in den Farben weiß, rot, rosa, blau gemischt; N. Schattenphlox 1.50
- Hippophaes**, Herbst 1936 wieder lieferbar
Holodiscus, Traubenspiere, Rosengewächse ○ ● ♀ □ = ✕
discolor, ümh, cremeweiße Hängespieri; N. roter Phlox 4.—
- Hydrangæa**, Hortensie, Steinbrechgewächse ○ ● ♀ △ = ✕
opuloides acuminata, winterharte, blaue, rotgerandete Sommer teller hortensie; N. Gräser 1.—
paniculata grandiflora, brh 7/9, elfenbeinweiße Japanhortensie; N. Carex jap., roter oder blauer Phlox 4.—
- Laburnum**, Goldregen, Schmetterlingsblütler ○ ● ♀ = ✕ ⊥
vulgare Vossii, ümh 5, langrispige Prachtart; N. blaue Iris 1.50
- Liriodendron**, Tulpenbaum, Magnoliengewächse ○ ● ♀ = ✕
tulipifera, ümh 6/7, seltsames Laub, warmgelbe Herbstfärbung, gelbgrünbunte Tulpenblüten; N. Rhododendron 2.50
- Lonicera**, Heckenkirsche, Geißblattgewächse ○ ● ♀ □ = ✕
Ledeboëri, mah, gelb-rotbraun; N. Rittersporn 4.—
Purpuri, ümh, cremeweiße Vorfrühlingsduftheckenkirsche 4.—
tatarica rosea, mah, rosa, rote Beeren; N. weiße Form — alba, schneeweiß, rote Beeren 4.—
- Magnolia**, Magnolie, Magnoliengewächse ○ ● ♀ = ✕ ⊥
Hybriden, ümh 4/5, bekannte große sogenannte „Tulpenbäume“, weiß-karminrosa; N. Tecoma, Gräser, Hosta 4.—
- stellata**, brh 4/5, japanische weiße Vorfrühlingssternmagnolie; N. Tulipa Kaufmanniana Brillant, Anchusa 4.—
— rosea, rosenfarbene Zwergmagnolie 60–80 cm 4.—
- Myrica**, Wachsmyrte, Gabelstrauchgewächse ○ ● ♀ △ ✕ ⊥
cerifera, wintergrün, silberbeig; N. Heidekräuter, Farne 1.20
- Paeonia**, Pfingstrose, Ranunkelgewächse ○ ● ♀ = ✕ ⊥
arbores, brh 5/6, einfache und gefüllte Baumpfingstrosen in den Farben weiß, rosa und rot; N. Flieder 4.— bis 6.—
- Philadelphus**, Edeljasmin, Steinbrechgewächse ○ ● =
hybridus Conquète, brh 6, Pendelzweige, duftend, halbgefüllt, schneeweiß; N. roter Mohn 4.—
— Norma, brh 6, rahmweiße Prachtblüten; N. rote Spättulpen 4.—
Lemolnei Manteau d'hermine, hüh 5/6, schneeweißer Zwergjasmin; N. roter orientalischer Zwergmohn 4.—
virginialis, mah 6, bester gefüllter großer Jasmin; N. Phlox Juliglut, Asclepias tub. 4.—
- Pirus**, Schmuckapfel, Rosengewächse ○ ● = ♀ ✕ ⊥
ioensis, brh 5, zartrosa Veilchenduftpapfel; N. Akelei 1.50
purpurea, mah 4/5, Purpurapfel, dunkelrote Knospen und Früchte; N. Euphorbia epithymoides, Frit. imp. 1.50
Scheidckeri, mah 5, halbgefüllter Rosenapfel; N. blaue Iris 1.50
- Prunus**, Schmuckkirsche, Rosengewächse ○ ● ♀ = ✕ ⊥
avium plena, ümh 5/6, dicht gefüllt, schneeweiß; N. Iris 2.—
cerasifera Spaethiana, ümh 4/5, weißblühende rotblättrige Blutpflaume; N. Forsythie, weiße Narzissen 1.25
glandulosa alba plena, brh 5/6, weißgefüllte japanische Zwergmandel; N. Anchusa, rote Tulpen 1.50
— chinensis, zartrosa gefüllt; N. weiße Tulpen und Narzissen 1.50
serrulata hisakura, ümh 5, halbgefüllte rosa Nelkenkirsche; N. weiße Lilientulpen, Polygonum 1.50
subhirtella autumnalis, zartweißrosafarbene Herbstschmuckkirsche 5.—
triloba fl. pl., brh 5/6, pfirsichfarbene Schmuckmandel; N. bunte Iris und Tulpen 4.—
- Rhododendron**, Alpenrose, Heidekrautgewächse ○ ● ♀ □ = ✕
hybridum in Farbensorten rot, lila, rosa, violett und weiß; N. Farne, Lilien, Hosta und Grünteppiche, 40–50 cm 4.—
50–60 cm 5.—
60–70 cm 6.—
japonicum, bewährte Azaleen-Farbensorten der Gruppen A. mollis und pontica in rot, orange, rosa, gelb; N. Heidekräuter, Gaultheria, Mahonien 40–50 cm 3.50
50–60 cm 4.50
- Rhus** suche unter Cotinus.
- Ribes**, Schmuckjohannisbeere, Steinbrechgewächse ○ ● ♀ ✕
atrosanguineum, brh 4, Blutjohannisbeere, dunkelrotbraun; N. Anchusa, Narzissen, Gräser 4.—
- Salix**, Weide, Weidengewächse ○ ● ♀ = ✕ ⊥
caprea mascula, ümh 3/4, goldgelbkätzige Dotterweide; N. Gräser, Narzissen, Scilla hisp. 4.—
daphnoides pomeranica, ümh 4/5, dunkelrottrindig, blauweiß bereift; N. Fritillaria, Anchusa, Narzissen 4.—
Medemii, ümh 3/4, frühe Riesenkatzenweide; N. Doronicum 4.—
Smithiana, rosarote Katzen; N. weiße Narzissen, Euphorbia 4.—
- Sambucus**, Holunder, Geißblattgewächse ○ ● ♀ □ = ✕
canadensis maxima, ümh 7/8, weiße Riesenschirmolden, rot-schwarze Früchte; N. Malven und Rittersporn 1.—
racemosa, ümh 5/6, scharlachrotbeeriger Korallenholunder; N. hellblaue Iris, weißer Phlox 4.—

- Spiraea**, Strauchspiraea, Rosengewächse ○ ● ♀ = ✕ 1 St.
arguta, mah 4/5, Schneespärie mit graziösen Rispen; N. Fritillaria rot, rote Wildtulpen 4.—
Nobleana, brh 7/8, karminrote Tellerspärie; N. Camp. carp. alba 4.—
Vanhouttei, mah 5/6, schneeweiß, vieloldig; N. Rittersporn 4.—
- Stranvaesia**, Funkenblatt, Rosengewächse ○ ● ♀ □ = ✕
Davidiana, wintergrün, einzelne rote Blätter; N. Heidekräuter, Gräser, Aster am. 1.50
- Syringa**, Flieder, Ölbaumgewächse ○ ● = ✕ ⊥
vulgaris hybrida, Büsche mit 5–8 Trieben 1.20
Hochstämme 4.—
- a) einfach blühende
Andenken an Ludwig Späth, tiefviolettrot; N. weiße Tulpen 4.—
Decaisne, riesenrispig, blaß karmin; N. weiße Iris 4.—
Frau Wilhelm Pfitzer, zart warmhellrosa; N. braune Tulpen 4.—
Fürst Bülow, purpurviolett; N. gelbe Tulpen 4.—
Hyazinthenflieder, zartblau; N. braune Tulpen 4.—
Königin Luise, Schneeflieder; N. rote Tulpen, Akelei 4.—
macrostachia, zarthellrosa; N. weiße Iris 4.—
Réaumur, stark rötlich; N. violette und weiße Tulpen 4.—
- b) gefüllt blühende
Charles Joly, dunkelrot; N. weiße Tulpen, Iris 4.—
Michel Buchner, blaßlila, rötliche Knospen; N. Paeonia arb. 4.—
Miß Ellen Willmott; N. schneeweiß; N. dunkelblaue Lupine 4.—
- Tamarix**, Tamariske, Tamariskengewächse ○ ● ♀ □ = ✕
odessana, mah 6/8, rosafarbener Sommerblüher; N. Heidekräuter 4.—
- Ulmus**, Ulme, Rüsterngewächse ○ ● ♀ = ✕ ⊥
campestris Wredei, ümh, goldgelbe Pyramidenulme; N. braune Helenium, Campanula latifolia 3.50
- Viburnum**, Schneeball, Geißblattgewächse ○ ● ♀ □ = ✕
opulus, ümh 5/6, elfenbeinfarbige Tafelblüten, scharlachrote Früchte; N. Rittersporn 4.—
— sterile, weißer echter Schneeball; N. Iris sibirica blau oxycoccus, mah 5/6, cremeweiße Blüten teller, dunkelrote Beeren, prächtige Herbstfärbung; N. Japananemonen rhytidophyllum, ümh, immergrüner Riesenschneeball; N. Corydalis lutea, Luzula 1.25
tomentosum Mariësi, brh 5/6, lange Perlenschneure, schneeweißer Tellerolden, fallschirmartig abgespreiztes Laub; N. Salbei 1.—
- Weigela**, Weigelie, Geißblattgewächse ○ ● = ✕ ⊥
Desboisii, brh 5/6, rosa mit weißem Saum; N. Veronica 4.—
Eva Rathke, tiefdunkelrot; N. Gypsophila 1.50
Gustav Malet, großblumig, karminrosa; N. blaue Glockenblumen 4.—

76. Frühgrüner unter den Gehölzen

3 Schmuckgehölze für den Vorfrühlingsgarten, die mit dem Grünwerden allen vorausseilen 2.—

77. Edle buntfarbene Gehölze

3 Schmuckgehölze mit buntem Austrieb, Sommerlaub oder prachtvoller Herbstfärbung 2.50



Schmuckbäume

Hierunter verstehen wir Allee-, Park-, Garten- und Straßenbäume, Trauerformen und Zierbaum-Hochstämme.

Unsere Spezialität ist ein Pflanzenmaterial, das besonders für das Versetzen als größeres Exemplar präpariert ist. Wir bitten, gleichfalls wie bei den Heckenpflanzen, Sonderangebote einholen zu wollen mit Angaben der Windverhältnisse und des gewählten Standortes sowie des gewünschten Stammumfanges. Es sind lieferbar: Ahorn, Kastanien, Birken, Eschen, Goldregen, Platanen, Pappeln, Akazien, Eichen, Ebereschen, Linden, Buchen u. a. mehr.

Hecken, die nicht enttäuschen

Hecken sind als Abschluß und Begrenzung für die meisten Gärten ebenso unentbehrlich wie die Blumen selbst. Auf Grund langjähriger Erfahrung im Meinungsaustausch mit Gartenfreunden aller Art haben wir die nachfolgenden hervorgehobenen Heckenpflanzen als enttäuschungsfrei erkannt und ausprobiert. Die Zentimeterziffern geben die Verkaufsgrößen an.

1. Für niedrige Hecken, die nicht geschnitten werden.

Name	Höhe cm	pro lauf. Met. werd. gebr. St.	Preis pro 100 St.
Blutbuchensauerdorn	60–80	3	60.—
Duftzwergjasmin	40–60	3–4	35.—
Fingerstrauch in Sorten	30–50	4–5	35.—
Glockensauerdorn	60–80	3	45.—
Mahonie, wintergrün	30–40	2–3	40.—
Zwergberberitze, immergrün	20–30	4–5	48.—
Zwergdeutzie, weiß od. rosa	30–50	2–3	45.—
Zwergliguster	20–30	3–4	30.—
Zwergspiere, rosa	20–30	4	30.—
Zwergtellerspiere	20–30	3–4	25.—

2. Für höhere Hecken, die nicht geschnitten werden.

Alpenjohannisbeere, 5–8 trieb.	40–60	3	25.—
Beerenmispel in Formen	80–100	3	40.—
Blasenstrauch	80–100	2–3	40.—
Duftjasmin	80–100	2–3	35.—

2. Heckengruppe (Fortsetzung)

Name	Höhe cm	pro lauf. Met. werd. gebr. St.	Preis pro 100 St.
Heckenkirsche in Farben	80—100	2—3	35.—
Liguster, wintergrün, 5-8 triebig	50—80	3—4	13.50
— winterhart, 5-8 triebig	60—80	3—4	25.—
Purpuraedorn	60—80	3	40.—
Schneeball, wintergrün	60—80	2	30.—
Schneebere	60—80	2—3	35.—
Schneespire	60—80	3	35.—
Zaunrose, schottische	60—80	3—4	30.—

3. Für niedrige und hohe Hecken, die strengen Schnitt vertragen. Außer Glöckensauerdorn, Zwergliguster, Zwergspire, Beerenmispel, wintergrüner Liguster, winterharter Liguster, Alpenjohannisbeeren und Zaunrose aus den vorigen Gruppen noch folgende:

Feldahorn, 3 jähr., verpfl.	65—100	3—4	12.50
Hainbuche ohne Ballen	125—150	3—4	100.—
mit Ballen	175—200	3	250.—
Kleinblattlinde	150—175	2—3	100.—
Schledorn	60—80	4—5	30.—
Weißdorn, 9-12 mm Wurzelhalsstärke	5—6	5—6	7.50

4. Wintergrüne Heckenpflanzen für strengen Schnitt oder freiwachsend.

Deutsche Eibe mit Ballen	60—70	3	200.—
Heckenlärche ohne Ballen	80—100	5	12.50
Lebensbaum in Arten mit Ballen	80—100	3	150.—
Rottanne mit Ballen	80—100	2	120.—
Wachholder, Chin. Pracht m. Ballen	80—100	2	500.—

5. Zwergige Einfassungshecken für strengen Schnitt oder freies Wachstum.

Einfassungsbuchsbaum, pro übliche ausgelegte Meter	—	—	—65
Gamander	20—30	5	24.—
Heiligenkraut	15—20	5	32.—
Zwergspire	20—30	5	30.—

Andere als hier angegebene Verkaufsgrößen bieten wir gern auf besonderen Wunsch extra an.

Winterharte Wasserpflanzen und Seerosen

Die beste Pflanzzeit für Wasserpflanzen und Seerosen beginnt etwa Anfang Mai bei steigender Wassertemperatur und hört, soweit die Pflanzen direkt im Wasser stehen sollen, gegen Mitte August auf.

1. Winterharte farbige Seerosen

Die Höhenbezeichnungen geben hier bei den Seerosen an, welche Wassertiefe die einzelnen Sorten benötigen bzw. vertragen. Blütezeit Juni-September.

Nüphar, Mummel, Seerosengewächse $\bigcirc \bigcirc \times$	1 St.
luteum, heim. gelbe Teichrose, stark wach.; hüh-mah	2.—
Nymphaea, Seerose, Seerosengewächse $\bigcirc \times \angle$	
alba, heim. weiße Wasserosen-Wildform; brh-mah	2.—
— Froebelli, karminrote Zwergseerose mit gelben Staubgefäßen; knh	6.—
Gladstoniana, riesenblumig, riesenblättrig, gefüllt weiß; hüh-brh	4.—
hybrida Colosseana, zartrosafarbene Gladstoniana; hüh-brh	6.—
— Escarboucle, dunkelrot-feurigste; knh-hüh	10.—
— James Brydon, karminrote Kugelblumen; knh-hüh	8.—
— Sioux, gold-orange-br.-rosa Zwergseerose; fuh-knh	8.—
Laydakeri lilacea, fliederlilafarb. Zwergform; fuh-knh	8.—
— purpurea, tiefblau, dunkler punktiert; fuh-knh	6.—
— Marliacea rosea, reichbl., frisch, rosa; knh-hüh	5.—
— chromatella, widerstandsfähigste und schönste der großblum. gelben, braungelbtecktes Laub; knh-hüh	5.—
pygmaea, zwergigste weiße Teichrose; fuh-knh	10.—
tuberosa, schneeweiße, stark duftende Art; knh-hüh	6.—
— rosea, warmlichrosafarb, stark duftend; knh-hüh	6.—

2. Wasser- und Sumpfpflanzen

Hierunter verstehen wir Schmuckpflanzen, welche aus dem Wasser oder aus sumpfigen Teichpartien hervorwachsen und blühen; alle sind winterhart und benötigen keinerlei Schutz. Die Höhenbezeichnung hat hier wieder normale Bedeutung.

Acorus, Kalmus, Aronstabgewächse $\bigcirc \bigcirc \bigcirc \times \angle \blacktriangleleft$	—50
calamus, Kalmus; hüh $\frac{1}{2}$	—80
— variegatus, schneeweiß gestreifte Form voriger	—80
Alisma, Froschlöffel, Froschlöffelgewächse $\bigcirc \bigcirc \bigcirc \times \angle \blacktriangleleft$	—40
plantago, Wasserwegerich; hüh, $\frac{7}{8}$	—40
Bütomus, Blumenbinse, Wasserlieschgewächse $\bigcirc \bigcirc \times \angle$	—40
umbellatus, hellrosa-farbene Strahlenblütendolden; hüh, 6 rem.	—40
Calla, Sumpfcalla, Aronstabgewächse $\bigcirc \bigcirc \bigcirc \times \angle \blacktriangleleft$	—50
palustris, im Juni bleichgrün-weiße Callabelliden, im Herbst dann knallrote Fruchtkeulen; fuh, 6	—50
Euphorbia, Sumpfwolfsmilch, Wolfsmilchgewächse $\bigcirc \bigcirc \times \angle$	—70
palustris, Sumpfwolfsmilch m. roter Herbstfärbung; brh, $\frac{1}{2}$	—70
Hibiscus, Eibisch, Malvengewächse $\bigcirc \bigcirc \times \angle$	—80
palustris, rosafarbene Sumpfmalve, hüh $\frac{6}{9}$	—80
Hippuris, Wassertanne, Halorrhagewächse $\bigcirc \bigcirc \times$	—50
vulgaris, charaktervolle grüne Wasserpflanze	—50
Hottônia, Wasserprimel, Primelgewächse $\bigcirc \bigcirc \times$	—40
palustris, auch Wasserfeder genannt; zartrosafarbene Primelschäfte; knh, $\frac{1}{6}$	—40
Iris, Schwertlilie, Schwertliliengewächse $\bigcirc \bigcirc \bigcirc \times \angle \blacktriangleleft$	—40
pseudacorus, heimische gelbe Sumpfschwertlilie; mah, $\frac{1}{2}$	—40
— fol. var. gelbbuntgestreifte Form	—80
— pallida, hellzitronengelbe Blüten mit braun	—80

Lysichitum, Sumpfcalla, Aronstabgewächse	1 St.
camtschatsense, gelblich-weiße Sumpfcalla; knh, $\frac{1}{2}$	3.—
Lysimachia, Gelbweiderich, Primelgewächse $\bigcirc \bigcirc \bigcirc \times \angle$	—30
punctata, gelber Friedlos; hüh $\frac{1}{2}$	—30
Lythrum, Blutweiderich, Weiderichgewächse $\bigcirc \bigcirc \bigcirc \times \angle$	—40
salicaria in Sorten, karminrosafarbene Dauerblüher	—40
Schmetterlingslockpflanze; brh, $\frac{6}{8}$	—40
Menyanthes, Fieberklee, Enziangewächse $\bigcirc \bigcirc \bigcirc \times \angle$	—40
trifoliata, weiß gefranste rosenknospige Flammenkerzen; fuh, $\frac{1}{6}$	—40
Polygonum, Knöterich, Knöterichgewächse \bigcirc	—40
amphibium, Wasserknöterich m. rosa Kölbchen; fuh $\frac{1}{2}$	—40
Ranunculus, Wasserranunkel, Ranunkelgewächse $\bigcirc \bigcirc$	—50
aquatilis, schneeweiß, Wasserteppichhahnenfuß; gn $\frac{1}{6}$	—50
lingua, schlanker goldblüt. Sumpfhahnenfuß; hüh, 6	—50
Rumex, Ampfer, Knöterichgewächse $\bigcirc \bigcirc \times \angle$	—60
hydrolapathum, großer Wasserampfer, dunkelrostbraune Fruchtstände, brh, $\frac{6}{7}$	—60
Sagittaria, Pfeilkraut, Froschlöffelgewächse $\bigcirc \bigcirc \bigcirc \times \angle$	—40
sagittifolia, heimisches Pfeilkraut, weiße Blumenschälchen; knh $\frac{6}{7}$ rem.	—40
— fl. pl., japanisches Riesenpfeilkraut; hüh, 6 rem.	—50
Scirpus, Simse, Zypergrasgewächse	—30
lacustris, große Lagunensimse; mah	—30
Solanum, Kletternachtschatten, Nachtschattengew. $\bigcirc \bigcirc \times$	—80
dulcamara, violett blühender, kletternder Nachtschatten mit roten Früchten; $\frac{1}{6}$	—80
Stratiotes, Wasseralee, Froschbißgewächse $\bigcirc \bigcirc \times$	—80
aloides, weißblüh. schwimm. Wasseralee; fuh 6 rem.	—80
Trapa, Wassernuß, Froschbißgewächse \bigcirc	1.50
nataans, freischwimmende braungrüne Blattrosen, wundervolle Herbstfärbung; gn	1.50
Typha, Rohrkolben, Rohrkolbengewächse $\bigcirc \bigcirc \bigcirc \times \angle$	—40
angustifolia, schmalblättriger, schmalkolbiger Rohrkolben; mah 6	—40
latifolia, breitblättr. großkeuliger Rohrkolben; mah 6	—40
minima, Zwergrohrkolben; knh-hüh, 6	1.—

Dahlien, Blumen aus Montezumas Reich

Dahlienknollen werden ab Mitte April ausgepflanzt, Topfballenjungenpflanzen nach den Eisheiligen, also Ende Mai. Die Knollen werden dann im Herbst nach dem Abfrieren des Laubes eingeeignet und in nicht zu warmem oder trockenem und dunklem Raum überwintert.

Dahlia variabilis, Dahlie oder Georgine, Korbblütler

1. Niedrige Mignondahlien, alle Sorten; knh, 7/10	
Butterfly, reingoldgelb	—50
Flammenmeer, blutrot	1.—
Goldherz, scharlachrot mit gelber Mitte	—60
L'Innocence, schneeweiß	—50
Paisley Gem, orangefarbt	—50
Phylis, tiefdunkelrot mit gelber Scheibe	—50
Yellow Transparent, großblumig, mondlichtgelb	—50
Mignondahlien finden reizende Verwendung als Einfassung in sonniger Lage, im Schnittblumengarten und auch als Partner von Spätsommer- und herbstblühenden Stauden; selbst die Anwendung als Balkonpflanze in genügend großen Kästen führt zu gutem Erfolg.	
2. Höhere einfache Dahlien; 7/10	
Camille Franchon, weinrot-violett mit dunkelsamtig purpurnem Scheibenring; brh	—60
Elfenprinz, zartlilarosa; brh	—60
Frau Dr. Nebelthau, schneeweiß mit großer gelber Scheibe, herrlich neben rotem Phlox; brh	—50
Helvetia, schneeweiß, rot bandiert, lustigste Farbenharmonie; hüh	—40
Hispania, ziegelrot mit großer goldgelber Mitte, hervorragender Kontrast; hüh	1.25
Mondscheibe, hellgelbe große Tellerdahlie, brh	—80
Pleasure, grazioses Gegenstück zu Camille Franchon; hüh	—60
Rarita, wundervoller Kontrast der weißen zart lila beschiedenen Blumen mit der schwarzgelben Mittelscheibe; brh bis zum Frost; brh	—50
Schneepinzessin, schneeweiß, großblumig; hüh	—70
Volkskanzler, innen dunkelbraunrot, außen lachsrot	3.—
3. Braunrotlaubige einfache Dahlien; 7/10	
Bishop of Llandaff, scharlachrot mit schwarzer Scheibe; hüh	—60
Congo Belge, kastanienbraunrot, halbgefüllt; hüh	—50
Luzifer, blutrot mit schwarzgelbem Stern; hüh	—50
Mrs. K. Carwithen, halbgefüllt, zinnoberrot; hüh	—50
4. Halskrausendahlien; 7/10	
Diadem, noch immer unübertroffene Sorte sowohl in Haltung als auch Blütenform und Farbe, weinrotlila, schneeweiße Krause; brh	—60
Käthe Ruhe, orange gelbe Krause; brh	—80
Maria Stuart, purpurviolett mit schneeweißer Krause; brh	—60
Negerfürst, schwarzrotweiße Krause; brh	—70
Präladium, reizvoller Zusammenklang der Farben, zitronengelb, neutrot und karmin; brh	—50
Scarlet Queen, scharlachrote Verbesserung von Leuchtenburg mit gelber Krause	—60
5. Zwerghybrid Dahlien, knh, 7/10	
Blitzmädel, glühend scharlachrot	—60
Sonnenlicht, bernsteinbraun mit topasgelb	—60
Strahlenmeer, hell elfenbeingelb-weiß	—60
6. Hohe Hybrid Dahlien; brh-mah, 7/10	
Adler, immer noch eine der besten schneeweißen	—60
Albrecht von Regenstein, goldorange mit hellen Spitzen	—70
Apert, riesenblumig, brokatbraun mit lila Schein, hell durchleuchtet	1.—
Ballegos Glory, riesenblumige Rapallo, tiefkastanienbraunrot mit gelben Lichtern	1.50

Dahlien (Fortsetzung)

Beau Ideal, riesenblumig, zart lavendellila	1.50
Bergers Riese, prächtiger weißer Riese	3.—
Cooper King, kupferbrunne, ausgezeichnete Lichtfarbe	—60
Diamant, elfenbeinweiße Schnittsorte	1.20
Ehrliche Arbeit, prächtig ziegelrot mit goldgelber Mitte	—50
Entrups Sultan, dunkelkarminrot, starkstielig	1.50
Essen, feurig karminroter Massenblüher	—60
Excelsior, terrakotta-goldorange, herrliche Lichtfarbe, helle Reflexe	1.—
Forth Monmouth, tiefkastanienbraun	2.—
Freund Ruhe, feurig kupferorange	—80
Geheimrat Dr. Pauli, leuchtend rot auf starken Stielen	1.50
Großglockner, dunkelblutrot, goldige Spitzen	2.—
Hassenstein, glockenblumenblau	1.—
Heinrich Zille, kupferbrunne, unerreichte Lichtfarbe	1.—
Hohes Licht, prächtige bernsteingoldene Lichtfarbe	—50
Hortense, mauvelila mit dunkelabgesetzter Mitte	—60
Indiana Moon, gelb mit zartrosa, gelockte Blumen	2.—
Insulinde, bernsteinfarbene Lockenkopfdahlie	—60
Jane Cowl, riesenblumige goldbrunne	—70
Jersey Beauty, leuchtend lachsrosa, eine der besten Sorten der Welt	—80
Kathleen Norris, riesenblumig, kräftig rosa mit heller Mitte	—70
Kaweah, brennend kirschrosa, karmin überhaucht	3.—
König Harold, tiefdunkelviolet	—50
Kohinoor, hellgelb, rötlich überschienen	—60
Monmouth Beauty, riesenblumig, altgold-kupfern, ausgezeichnete Lichtfarbe	1.—
Mondgöttin, edelstes Mondlichtgelb	—60
Nagels Ideal, schönste Blaue	1.50
Partenkirchen, zartestes Hellgelb	—50
Präsident Hoover, dunkelbraunpurpurn	2.—
Raphael, rotkupfern mit bernsteinbrokat, ausgezeichnete Lichtfarbe	—50
Ramona altgoldbrunne mit roter Rückseite	1.20
Rev. Herbert Lee, eine der besten in tiefpurpurviolet	—70
Rosita, frischrosa, elfenbeingrüne Mitte	—80
Salmonea, warm-lachsrosa, reizvolle Lichtfarbe	—60
Spanien, leuchtend goldgelb mit rötlichem Schein, Gesamteindruck tiefaltgoldfarben	—60
Sultana, scharlach, im Grunde gelb	3.—
Thomas A. Edison, tiefpurpurviolet	2.—
Trentonian, braunkupf., bernsteindurchleucht., Lichtfarbe	—80
Variété, dunkelpurpurnviolet mit weißen Spitzen	—60

7. Kaktus - Hybrid - Dahlien; hüh - brh, 7/10

Amundsen, tieflachsrosa mit gelblicher Mitte	—60
Anemone, zart atlasrosa	—60
Aufrecht, dunkelrot - karmin	1.50
Daga, hellelfenbein	—50
Frau Meta Wageschal, goldgelb mit rosa Hauch	2.—
Frau Oberbürgermeister Bracht, elfenbein - zitronengelbe Weltsorte	—80
Gartendirektor Korte, karmin - rot, weiß gerändert	—80
Goldene Sonne, tiefgoldgelb, rötlich überschienen	—50
Heros, kupferbraunrot	1.—
Jolanthe, dunkelviolet	2.—
Köstritzer Vollblut, dunkelblutrot	—50
Leipzig, zartrosa, helle Mitte	—60
Lilac Glory, zart hellila	—50
Nivea, schneeweiß	—70
Riele, frisch-lachsrosa, goldig zur Mitte abgestuft	2.—
Riesenmeisterstück, fliederlila	—70
Schwarzrot, tiefdunkelrot	—50
Sibu, prächtiges Gelb	—50
Talisman, dunkelrot	—60
Trauer von Langemarek, schwarzrot	3.—
Violetta, indigoviolet	1.—
Zebra, weiß mit violetten Spitzen	—60

8. Seerosendahlilien, 7/10

Goldrose, prächtig rubinlila mit gelblicher Mitte	—50
Ostseebad Arendsee, hell - gelblich - seegrün	1.—
Paeonie, Steigerung der lachsrosa goldgesterntes Pride of San Francisco	—80
Schulschiff Niobe, lichtgelb, zartrosa überschienen	1.50
Seejungfer, zartwarmlichrosa, goldiggrüne Mitte	—70

9. Kleine Balldahlien (Pompon); hüh - brh, 7/10

Bordeaux, weinrot - lila	—40
Chamoisröschen, weiß mit lachsrosa Grund	—40
Degens kleine Weiße, schneeweiß mit grünen Knopf	—40
Edler Mohr, schwarzrot	—50
Effekt, glühend orangefarben	—40
Fashion, brokatorange	—40
Funke, leuchtend blutrot	—60
Heinerle, glühend purpuramarant	—50
Jonkheer von Citters, rotbraun, gelb durchleuchtet	—40
Kurt, hellzitronengelb	—40
Mohrenkind, samtig schwarzrot	—50
Rheinlachs, kräftiges lachsrosa	—40
Ruby, rubinrot	—40
Spinell, dunkelorange	—60
White Aster, schneeweiß	—40

10. Große Balldahlien (Alte „Georginen“)

Antenne, ziegelrot, gelb durchfunkt	—50
Diplomat, samtig, dunkelbraunrot	—50
Feuerkugel, brennend scharlachrot	—50
Glanzstar, purpurviolet	—50
Herbstzeitlose, weiß mit hellila Schein	—40
Kokarde, bernsteinorange	—40
Stolze von Berlin, rein silberrosa	—50

Gladiolen, größte Prachtentfalter auf kleinem Raume

Schwertliliegewächse	
Pflanzenanweisung u. Ueberwinterung wie b. Dahlien	1 St.
Adagio, lachsorange mit rahmgelb	0.20
Aida, dunkelveilchenblau	0.20
Ave Maria, hellblau, purpurner Schlundfleck	0.20
Apfelblüte, apfelblütenrosa	0.30
Blauer Herold, lavendellila, dunkel geflammt	0.50
Blauer Triumphator, größte hellblaue	0.20
Carl Graf Chotek, rahmgelb, rot gefleckt	0.20
Cattleya, kattleyenrosa, karmin gezeichnet	0.20
Coryphée, ophelienrosa	0.30
Fata Morgana, pfirsichrosa mit bernsteingelb	0.60
Frau Professor Gocht, isabellen-aprikosen-orange	0.20
Gloxinia, cremegelb mit rosaroten Flecken	0.30
Gelbe Maske, reinkanariengelb	0.20
Hauptmann Köhl, scharlachrot, dunkel schattiert	0.40
Heinrich Kanzleitner, dunkelblutrot	0.30
Juno, gelb rötlich belegt	0.30
L. H. van Kattendyke, fleischfarb. mit roten Flecken	0.30
Ludwig van Beethoven, weinrotviolet	0.70
Marokko, samtig dunkelschwarzrot	0.30
Mutter Pfitzer, zartcremeweiß	0.40
Pfitzers Triumph, leuchtend lachszinnober	0.30
Polareis, schneeweiß	0.30
Red Canna, scharlachblutrot, spät	0.20
Rote Funken, scharlach mit gelbem Schlund	0.60
Schwaben, leuchtend gelb	0.20
Signora Paolo Radaelli, cremeweiß, scharlachrot gef.	0.20
Wolfgang von Goethe, lachsscharlach	0.20
Farbenauswahl großfleckiger bunter Hybriden	0.22
„ hellblau, dunkelbl., schieferfarb. gem.	0.22
„ orange, gelb und rot gemischt	0.22
„ lachs, rosa und creme gemischt	0.22
„ schwarzrot mit weiß	0.22
„ Prachtmischung	0.15

Salvia patens, kuh ⁶/₁₀, echter ezianbl. Knollensalbei, Behandlung wie bei Dahlien 1.—

Montbretien, Schwertliliegewächse

Die Knollen dieser Pflanzen werden am besten im November in einer etwa 10 cm dicken Laubschicht bis Anfang April eingedeckt oder herausgenommen und wie Gladiolen behandelt

aurantiaca, goldgelb, roter Fleck	0.10
crocosmiaeflora, leuchtend orange, hart	0.10
Feuerkönig, scharlachrot	0.20
Geo Davison, goldgelb	0.20
His Majesty, orangerot mit großem gelbem Keich	0.30
Lord Nelson, dunkelorange-scharlach	0.30
Queen Adelaide, eigenartig orangerot	0.40
Queen Alexandra, goldbunt	0.25
Star of the East, orangebl., rot gefleckt	0.40
Vesuv, blutrot, gelbes Herz	0.25

Obstbäume u. Beerensträucher

Wir liefern nur erprobte frühe und späte Sorten von größter Anpassungskraft an verschiedene Klimaten und Böden in bestbewurzelter, garantiert guter Qualität, ausgewählt nach den für jedes Gebiet Deutschlands aufgestellten Obstlisten, soweit Vorrat reicht, in untenstehenden Baumformen:

Die Preise sind pro Stück:

Fruchtart	Hochstamm	Mittelstamm	2-3jähr. Büsche	Schnurbaum
Apfel	3.—	2.50	2.50	2.25
Birnen	3.—	2.50	2.50	2.25
Pflaumen u. Zwetschen	3.—	2.50	2.50	—
Kirschen	3.—	2.50	2.50	Fächer
Pfirsiche u. Aprikosen	4.50	3.50	2.50	2.50
				4.—

Alles folgende Obst bis einschließlich der Brombeeren gehört der Familie der Rosengewächse an, sowie ferner Erdbeeren, Quitten, Hagebutten, Mispeln, Ebereschen.

Apfelsorten - Auswahl, Pirus mälus

Aderslebener Calvill, Ananasrenette, Baumanns Renette, Cox' Orangenrenette, Geflammt Kardinal, Goldrenette von Blenheim, Jakob Lebel, Landsberger Renette, Schöner von Boskoop, Weißer Klarapfel, Wintergoldparmäne, Zuccalmaglios Renette u. a. m.

Birnenorten - Auswahl, Pirus communis

Clapps Liebling, Dopp. Philippsbirne, Gellerts Butterbirne, Köstliche von Charnay, Pastorenbirne, Rote Bergamotte, Williams Christbirne, u. a. m.

Süße Kirschenorten, Prünus ávium

Beste Werdersche, Große schwarze Knorpel, Hedelfinger Riesen, Kassins Frühe Herz, Winklers Weiße Herz, u. a. m.

Saure Kirschenorten, Prünus cerasus

Große Lange Lotkirsche (Schattenmorelle), Königin Hortensie, Ostheimer Weichsel, von der Nette, u. a. m.

Pflaumen und Zwetschen, *Prunus domestica*
 Anna Späth, Blaue Eierpflaume, Königin Viktoria Luise, Ontario-
 pflaume, Zimmers Frühzwetsche, u. a. m.
Pfirsichsorten, *Prunus persica*
 Amsden, Eiserner Kanzler, Präsident Griepenkerl, Früher Alex-
 ander, Proskauer Pfirsich, Waterloo, Kernechter vom Vor-
 gebirge, u. a. m.
Aprikosensorten, *Prunus armeniaca*
 Ambrosia, Pfirsichaprikose, Ungarische Beste, Wahre große Früh-
 aprikose.

1 St.

Himbeeren, *Rubus idaeus*

Gute verschulte Pflanzen in folgenden aufs beste bewährten
 Sorten:
Lloyd George, öfter tragende, stärkst wachsende Büsche, sehr
 großfrüchtig —.30
Preußen, rundfrüchtig, süßester Geschmack, sehr reich tra-
 gende Sorte, die in keinem Garten mehr fehlen sollte, ohne
 Ausläufer —.30
Shaffers Colossal, sehr großfrüchtig und ertragreich, von
 bestem Wohlgeschmack, ohne Ausläufer —.50

Brombeer-Sorten, *Rubus fruticosus*

Kittatinny, Juli/August, groß, glänzend schwarz, aufrecht —.60
Lawton, August, sehr groß, aufrecht —.60
Mammoth, August/September, sehr groß, blauschwarz, aufrecht —.60
Sandbrombeere, August/September, groß u. fruchtbar, rankend —.60
Wilsons Early, Juli, aufrechte Frühbrombeere —.60

Johannisbeer-Sorten, Steinbrechgewächse

Büsche mit 5—8 Trieben —.50
 Hochstämme 1.50
Englische Große Weiße, langtraubige süße Schneejohannis-
 beere
Fays Fruchtbare, großbeerige, sehr gute rote Sorte
Houghton Castle, langtraubig, großbeerig, sehr süß, rot
Lees Schwarze, süßwürzigste aller

Stachelbeer-Sorten, Steinbrechgewächse

Büsche mit 5—8 Trieben —.60
 Hochstämme 1.50
 Wir empfehlen dünnstachelige, wohlschmeckende und mög-
 lichst borstenfreie Sorten:
Hönings Früheste, früheste der guten gelben Sorten
Gelbe Riesenbeere, sehr groß, spät
Grüne Flaschenbeere, späte großfrüchtige grüne Sorte
Jolly Printer, spät, reichtragend, rot
Maurers Sämling, frühe süße Rote
Weiße Volltragende, mittelfrüh, sehr groß, aromatisch

Erdbeer-Sorten, *Fragaria chiloensis hybrida*

Verpflanztes, gut bewurzelter Material in nachfolgenden
 anerkannt besten Sorten:

Wenig bekannter Gemüsefortschritt!

Wir bitten darum, daß sich jeder die Zeit zum Durchlesen dieser nachfolgenden Zeilen nimmt, da sie allgemein lebenswichtig sind.

* Die immer noch steigende Nachfrage nach Stauden und ihren Qualitätssteigerungen geht Hand in Hand mit wachsender Hellhörigkeit
 vieler Menschen auch für die vermutlich gleichen Steigerungsarbeiten auf anderen Pflanzengebieten.
 Seit Jahren hat sich in uns der Wunsch aufgestaut, alljährlich von Dezember ab bis weit in das Frühjahr hinein erste Qualitäten an
 unsere Gartenfreunde heranzutragen.
 Kein Ruf der Aerzte ist einstimmiger als der nach der Ergänzung der landwirtschaftlichen Ernährung durch die gärtnerische mit
 Gemüsen und Früchten.

Die Arbeiten, die hinter den heutigen Spitzenleistungen im Qualitätszustande des Gemüses sowohl wie der Blumen in Deutschland ste-
 hen, setzen ein ebenso hohes und unermüdliches geistiges Ringen um den Fortschritt voraus, wie dies von anderen kulturellen Ge-
 bieten von vornherein angenommen wird.

Der Gemüsepionier und Qualitätszüchter muß auf seine Arbeit nicht weniger Gedanken und Lebensintensität wenden, als gefeierte
 Gelehrte. Man sollte essen und trinken darum auf viel schönere Art ernstnehmen als meist üblich und es zu diesem Zwecke so tief
 und nah wie möglich an den Kultus der Jahreszeit anschließen.

Unsere Gemüseauswahl stellt Geschenke für Haus- und Gartenfrauen dar, die sicher bei der freudigen Einstellung zur Überwin-
 dung einseitiger Ernährungsweise mithelfen werden, welche Stoffe, etwa Fleisch und Fette, bevorzugt, deren zeitweises Knappwerden
 oft gerade diejenigen Menschen am stärksten trifft, die ihren eigenen Essen-Bedarf nicht aus eigenen Garternerzeugnissen ergänzen
 können. Es besteht also tatsächlich für Gartenmenschen eine deutliche Verpflichtung und ein Sicherungsanlaß, auf diese Weise an
 volkswirtschaftlichem Gleichgewicht mitzuwirken.

Es gibt nicht nur 4 Zylinder Autos, sondern auch „6 Zylinder Radieschen“. Diese Überraschungssorte ist der Riesenbutterradies, der
 apfelgroß werden kann ohne den Geschmack der ersten zarten Radieschenjugend zu verlieren.

Die rote Winternautais-Karotte ist die erste ausgesprochen süße Winterkarotte, die den Geschmack junger Karotten auch beim
 Einwintern beibehält. Von Schwarzwurzeln gibt es einjährige nichtschießende Riesen; die Spätherbstsalate Nordpol und Eiskopf
 stehen bis tief in den Winter hinein verbrauchsfähig im Garten. Der Krachsalat und andere haben sich das schnelle Schießen bei
 der Hitze abgewöhnt. Riesenekimospinat erfreut uns den ganzen Winter hindurch mit fabelhaften Ernten. Die Winterbeckeziwibel
 bringen uns noch früher als der Schnittlauch frisches Gewürzgrün vom getriebenen Topf und der Winterporré Siegfried braucht gar-
 nicht erst eingewintert zu werden, so hart ist er. Sensationsgurken sind Massenträger, die man nicht entbehren kann, von der süßen
 Melone sind sicher tragende Freilandsieger gezüchtet, die Buschbrechbohne Immergrün entwickelt Leistungen, die man einfach nicht
 für möglich halten konnte. Wirsing Winterfurst verträgt bestes Fröste, Blumenkohl Vierjahreszeiten ist allezeit ertragswillig und
 der Allerweltsradies Ideal ist gleich gut im Frühjahr, Sommer oder Herbst.

Wir bitten um eingehende Durchsicht unseres Foerster-Kataloges über „Edelgemüse unserer Zeit“, der Ihnen zu Weihnachten zu-
 geht. Auf Wunsch senden wir ihn Ihnen gern noch einmal zu.

Herbstblühende Zwiebel- und Knollengewächse

Winterhart und ausdauernd.

Diese Blumenzwiebeln werden im August-Oktober gelegt und blühen noch im selben Herbst, also einige Wochen nach dem Setzen, kommen
 dann im nächsten Frühjahr mit einem Laubaustrieb, der nach dem Vergilben entfernt wird. Im nächsten Herbst blühen die Zwiebel-
 gewächse wieder erneut weiter und sind daher auch höchst reizvoll für Geschenkwürde, wozu noch die unendliche Dauerkraft kommt,
 welche die Geschenke alljährlich wieder in Erinnerung ruft. Neue Preise bringt die Herbstblumenzwiebelliste; bis dahin gelten die
 Preise des „Kleinen Foersterkataloges“ Herbst 1935, also von Colchicum, Crocus, Cyclamen, Sternbergia, Allium, Anemone, Bul-
 bocodium, Chionodoxa, Corydalis, Eranthis, Fremurus, Fritillaria, Galanthus, Hyacinthus, Iris, Leucoium, Lilium, Muscari, Narcissus,
 Scilla, Tulpen aller Arten und vieles mehr.

Wir haben das feste Wissen, Ihnen in unserer Obst- und Gemüseliste eine Art Wertpapier zu überreichen!

Wir bringen hier einen Auszug aus unserer großen Geschenkp Preisliste

Auswahlgruppe 1: Pflanzen

Erfahrungsvorschläge für Geschenke über Pflanzen aller Art. Beachte alle Glückswinkelvorschläge im Innern dieses kleinen Foerster-Kataloges für Frühling 1936 von Nr. 1 bis 106 auf Seite 6 beginnend.

Auswahlgruppe 2: Bücher

- W 21 Bornimer Sammelmappe für Wegweiser.**
Jahres- und Neuheitenlisten, Zwanglose Mitteilungen. Müheloses bequemes Einordnen aller vorstehenden Veröffentlichungen von Karl Foerster und damit stetes zur Handsein dieser Dinge für die Arbeit. Der starke Ganzleinenband mit künstlerischem Blaudruck ist ein Schmuckstück besonderer Art.
a) mit Foersterkatalog 1935 als Einlage 2.—
b) mit Bornimer Wegweiser als Einlage 3.75
- W 22 Bornimer Wegweiser zu „Neuen Blumen — Neuen Gärten“.**
Seit dem Erscheinen erreichte dieses Werk eine Auflage von 55 000 Exemplaren. Es enthält über 200 ganz neue ein- und mehrfarbige Bilder, an Umfang 128 Seiten Text, 8 Seiten Register. Das erprobteste und bewährteste Neue ist in Blütezeitgruppen durchgeordnet, Betonungszeichen und deutsche Volksnamen, Nachbarschaftsvorschläge für die meisten Pflanzen sind beigegeben
a) in farbenbildgeschmücktem Schutzumschlag, kartoniert 2.—
b) in Ganzleinenband mit künstlerischem Braundruck, besonders als strapazierfähiges Arbeitsexemplar oder Geschenkgegenstand 3.60
- W 23 Staudenbilderbuch von Karl Foerster**
mit 29 farbigen und 240 einfarbigen Aufnahmen, darunter farbige Bestimmungstabellen von Phlox und Helenium. M. von Fragstein, Aschaffenburg, schreibt: „Ist hat mir das neue Staudenbilderbuch geschenkt. Mensch, Karl Foerster, was ist das wieder für ein Unruhestifter! Und die kleinen entzückenden Texte zu den schönen Bildern! —“
a) kart. mit Vierfarbenkunstdruckumschlag 3.60
b) in Ganzleinen 5.—
- W 24 Schönheit in Baum und Strauch,**
ein Gehölzbilderbuch mit Einführung von Karl Foerster mit farbigen und 200 Schwarzweißaufnahmen, Gegenstück zum Staudenbilderbuch
a) kart. mit Vierfarbenkunstdruckumschlag 3.60
b) in Ganzleinen 5.—
- W 25 Der neue Rittersporn,**
Geschichte einer Leidenschaft von Karl Foerster mit 30 ein- und mehrfarbigen Bildern. Bestbewährte ältere und die wichtigsten neuen Sorten werden eingehend gewürdigt; kartoniert 1.75
- W 26 Vom Blütengarten der Zukunft,**
von Karl Foerster, erschien 1917 zuerst und wurde in 25 000 Exemplaren Lazaretten und Gefangenen-Lagern zur Verfügung gestellt. Besonders reizvoll ist der Brief eines Engländers über dieses Buch, das er im Schützengraben erbeutete. Jetztige Auflage 75 000. In Ganzleinen 5.—
- W 27 Garten als Zauberspiel,**
ein Buch von neuer Abenteuerlichkeit des Lebens und Gärtnerns von Karl Foerster mit über 160 Bildern auf Kunstdrucktafeln und mehr als 140 Blumenhandzeichnungen, einem Mehrfarbendruckumschlag. 320 Seiten Text; erreichte in kurzer Zeit die 3. Auflage
a) kartoniert 4.50
b) in Ganzleinen 5.50
- W 28 Unendliche Heimat von Karl Foerster.**
Dieses Werk wird hier zum Räumungspreis angeboten, da wesentliche Teile von ihm in ein größeres Buch inzwischen aufgingen; broschiert —.80
- W 29 Unsere Gartenlilien,**
sehr begehrtes Werk von Alexander Steffen mit 40 mehr- und einfarbigen Bildern. Genaue Kulturangaben vervollständigen diese wichtige Arbeit über eine Blumenkönigin der Jahrtausende; kartoniert 2.—
- W 30 Winterharte Blütenstauden und -sträucher der Neuzeit,**
ein Arbeitsbuch für den Gartenfreund voller wichtigster Kleinerfahrungen auf allen Gebieten. Riesenzahl suggestiver Bilder erfüllt das Werk; jetztige Auflage, 21. Tausend; in Ganzleinen nur 12.50
- W 31 Blumen im Lichtbild.**
Eine Mappe mit 16 der schönsten Blumenbilder auch für Wandschmuck im Format 30 : 42 cm. Vollendete Drucktechnik ist angewandt; jedes Blatt wirkt wie eine künstlerische Originalphotographie, wird tausendfach für Wohnungen und Treppenhflurschmuck verwendet. . . . 2.40
- W 32 Botanisches Handwörterbuch**
von Dr. Zander. Dieses ist das Werk, welches vom Reichsnährstand als einheitlich maßgebend für die Anwendung botanischer Namen in Deutschland anerkannt wurde und auch schon vom umliegenden Ausland benutzt wird. Wir lernen aus ihm jeden botanischen Namen

- richtig schreiben und durch die Anbringung eindeutiger Betonungszeichen auch richtig aussprechen. Unsere Kataloge, unser Wegweiser sind schon in Rechtschreibung und Betonung nach ihm durchgearbeitet. In dauerhaftem Ganzleinen 6.—
- W 33 Kleine Sammelbibliothek**
wichtigster Gartenarbeits-Bücher, enthaltend „Praktische Gartengeräte“, „Kein Unkraut mehr“, die „Gartenapotheke“, „Richtiges Veredeln“, „Küchen- und Arzneikräuter“, „Was ist heute im Garten zu tun“ und „Feucht oder trocken?“, eine Anleitung wie Zimmerpflanzen richtig zu behandeln sind; 7 Bücher kartoniert 6.50
- W 34 Das nie verlorene Paradies,**
ein Bilderwerk vom Pflanzenreich aus deutschen Wäldern, Wiesen und Gärten von Mezger-Oeser. Die Koralie schreibt hierüber: „Niemand der in den letzten Wochen auf meinem Schreibtisch das Buch sah, hat es anders angesehen als mit Ergriffenheit und heller Freude. Was auf der deutschen Erde wächst und gedeiht, erstet vor unserem Auge in einer Fülle zauerhafter Bilder“. Es enthält als Prachtwerk im Großhochformat 298 zum Teil ganzseitiger Bilder; in Ganzleinen nur 8.75
- W 35 Eine Farbtafelsammlung**
die Gartenschönheit brachte in den letzten beiden Jahren verschiedene Hefte mit besonders reizvollen Farbenbestimmungstabellen heraus, von denen wir hier 4 Stück als geschlossene Geschenksendung anbieten. Es sind enthalten: Heleniumtafel, Hagebuttentafel, Asterntafel und Chrysanthemumtafel, Iristafel, Sommerphloxtafel; 4 Hefte 5.—
- W 36 Schenkbrief über ein Gartenschönheitsjahresabonnement 1936.**
Diese in aller Welt gefeierte Zeitschrift mit Bildern für Garten- und Blumenfreund für Liebhaber und Fachmann erscheint seit 1920 und bringt in jedem Monat auf etwa 30 Seiten rund 50 Ein- und mehrfarbige herrliche Bilder nebst vielen Gartenerfahrungen auf allen Gebieten
a) Halbjahresabonnement = Schenkbrief 7.80
b) Ganzjahresabonnement = „ 15.60
- W 37 Der Schöne Kleingarten,**
eine Halbmonatsschrift für Arbeit, Nutzen und Genuß, jedes Heft mit farbigem Umschlag bringt wertvolle Ratsschläge für Blumen, Früchte, Gemüse und Kleintierzucht, erscheint monatlich 2 mal
a) Halbjahresabonnement - Schenkbrief 3.60
b) Ganzjahresabonnement - Schenkbrief 7.20
- W 38 Ganzleinenjahrbände der Zeitschrift Gartenschönheit**
sind noch vorrätig wie folgt 1923, 1924, 1926, 1927, 1928, 1929, 1931, 1933, 1935. Diese Bände sind überall stark gefragt und die Preise steigen wegen der Seltenheit von Jahr zu Jahr, je Band 18.—

Auswahlgruppe 3: Herzhafte, überraschende andere Dinge

- W 39a Praktische kleine Gartengeräte.**
Eine dauerhafte Ganzstahlpflanzkelle, ein gutes Gartengerät mit Okulier- und Hippenklänge, eine handliche schnittige Gartenschere, die unübertreffliche Idunhandsäge und der neue Unkrauthobel; 5 Geräte 12.—
- W 39b Praktische große Gartengeräte besonderer Qualität.**
Ein Federstahllirasenbesen, eine neuartige Eisenharke, ein Idealspaten, 1 Helioshacke, 1 Attenkofersche Wühlmausfalle; alles mit Stiel; 5 Geräte 14.—
- W 40 Wettertrotz - Pflanzenschilder.**
Ein schöner Garten muß auch eine einwandfreie Etikettierung aufweisen. Wir empfehlen.
1. Wettertrotz Hängeetiketten 3½ x 6 cm in weiß oder beige
a) unbedruckt zum Selbstbeschriften mit wetterfestem Blei; 50 Schilder 4.—
b) mit Sortenaufdruck nach einzusendender Pflanzenliste; 50 Schilder 5.—
2. Wettertrotz - Standetiketten mit nichtrostendem Leichtmetallstab, 3 x 5 cm
a) unbedruckt zum Selbstbeschriften wie vor: 50 Stück 3.50
b) mit wetterfestem Sortendruck; 50 Stück 6.—
- W 41 Wichtige Gartenutensilien**
1 kg Ralliabast, ein wetterfester Bleistift, hundert gelbe Holzstecketiketten für die Gemüse- und Blumenbeete, fünfzig Hängeetiketten, zwanzig Kokosbaum-bänder, ¼ kg Baumwachs; diese Dinge 7.50
- W 42 Die kleine Gartenapotheke für Jedermann;**
ein Metallschränken mit einer kompletten Sammlung der im Durchschnitt benötigten Schädlingsbekämpfungsmittel, dazu eine Handspritze, eine Gebrauchsanweisung und ein großes Schädlingsalbum mit Farbenbildern zum Erkennen, Bestimmen und Bekämpfen;
a) Sonderpreis 18.—
b) Schädlingsalbum allein 4.50

**Großer
rheinischer Bohnapfel**
Reife: Jan.-Mai

Benutzen Sie bitte weitgehendst die beigelegten Bestellscheine!

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Marianne-Foerster-Stiftung
Digital version sponsored by:
C.A.Wimmer

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)